

Ihre Ansprechpartnerinnen

Inhalt	Manuela Kreibig 0351 43835-16 manuela.kreibig@sksd.de
Organisation	Maria von Allwörden 0351 43835-21 maria.allwoerden@sksd.de

SKSD-Veranstaltungen 2023 im Bereich

Veranstaltungen zum Jahresende

web-k-06-25	Web-Seminar: Verschiedenheit (aus)nutzen	6
L-06-23	Ich ärgere mich nicht mehr:	7
web-b-03-10	Web-Seminar: Gendersensible und Leichte Sprache in den Kommunen	8
web-K-07-27	Web-Seminar: Bedürfnisorientiert von Mensch zu Mensch kommunizieren – Ein Seminar auf Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation	9
K-07-13	Grundlagen der Konfliktberatung	11
K-07-19	Konflikte erkennen, beheben, abwenden	12
K-05-30	Schwierige Gesprächssituationen souverän bewältigen	13
K-05-30	Schwierige Gesprächssituationen souverän bewältigen - Trainingstag	14
K-08-10	Rhetorische Präsenz Hilfe, ich stehe im Mittelpunkt!	15
L-06-32	Stress bekämpfen + Zeitmanagement + Gesundheitsvorsorge	16
web-L-05-02	Web-Seminar: Mit Entspannung zur Ruhe kommen	17
L-03-09	Den Zeitdieben auf der Spur	18
web-l-06-14	Web-Seminar: Rückengesundheit	19
L-06-21	Finden Sie noch den Knopf zum Abschalten?	20
J-09-02	Länderkundliches Seminar Islamisch geprägte Kulturen	21
L-07-03	Altdeutsche Schrift - Deutsche Schreibschrift AufbauSeminar 1	22
L-07-04	Altdeutsche Schrift - Deutsche Schreibschrift AufbauSeminar 2	23
web-F-01-22	Web-Seminar Resilienz Die seelische Widerstandsfähigkeit stärken	25
F-13-24	Besseres Kommunizieren durch Verstehen der verschiedenen Persönlichkeitstypen	26
web-F-01-59	Web-Seminar Gehirngerecht führen	27
F-01-26	Führen bei Minderleistung	28
web-F-13-31	Web-Seminar Den Teamzusammenhalt (noch mehr) stärken	29
web-F-13-32	Web-Seminar Mehr Zeit für Sie als Führungskraft mit selbstorganisierten Teams	30
F-13-22	Besprechungen lenken und leiten	31
web-F-04-29	Web-Seminar Prozessmanagement Prozessoptimierung	32
F-04-10	Bürgerinnen und Bürger gestalten mit mit Chancen, Risiken und Nebenwirkungen	33
web-F-02-29	Web-Seminar Projektmanagement - Grundlagenseminar	34
D-15-04	Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Ertragsteuern	35
web-D-15-06	Web-Seminar: Betrieb gewerblicher Art (BgA) Spezialwissen	36
web-D-15-07	Web-Seminar: Betrieb gewerblicher Art (BgA) Schwerpunkt Besteuerung	37
web-d-15-08	Web-Seminar: Operative und strategische Haushaltsplanung aus der Perspektive des Umsatzsteuerrechtes	38
web-D-15-09	Web-Seminar: Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen	39
web-d-15-10	Web-Seminar: Tax Compliance Management System	40
web-D-13-27	Web-Seminar: Investitionsplanung in der Doppik	41
web-D-06-49	Web-Seminar: Anlagenbuchhaltung in der Doppik	42
web-D-06-57	Web-Seminar: Kassenrecht – Grundlagen	43

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

D-05-55	Strategien und Handlungsoptionen zur Auflösung des Bearbeitungsstaus bei den Jahresabschlüssen	45
D-06-52	Jahresabschluss Schwerpunkt Sachanlagevermögen	46
D-01-47	Kalkulation von Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst	51
D-01-46	Kalkulation der Gebühren für das Friedhofs- und Bestattungswesen unter Berücksichtigung des §2b UStG	52
D-01-40	Kalkulation von Verwaltungsgebühren gem. § 8a SächsKAG i.V.m. SächsVwKG	53
V-05-32	Kostenrechnung für Bauhöfe	54
web-H-07-09	Web-Seminar: Datenmengen aufbereiten und übersichtlich gestalten mit MS Excel	55
web-d-03-24	Web-Seminar: Verjährungsunterbrechung und -neubeginn durch Vollstreckungsmaßnahmen	56
web-D-03-25	Web-Seminar: Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen	57
web-D-03-14	Web-Seminar: Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune	58
web-c-07-51	Web-Seminar: Der kommunale Personalhaushalt: Personalkostenmanagement für die kommunale Praxis	61
C-07-56	Quereinsteiger, -innen und -divers unter Ausnutzung des speziellen Potentials einsetzen und entwickeln	62
web-C-08-04	Web-Seminar: Mitarbeiterdatenschutz	63
C-01-22	TVöD Gesamtüberblick	64
c-02-14	Stellenbewertung und Eingruppierung von Beschäftigten in Kommunalverwaltungen	65
C-02-14	Online-Modul-Seminar: Stellenbewertung und Eingruppierung von Beschäftigten in Kommunalverwaltungen	66
C-04-58	Web-Seminar: Tarifrecht - TVöD / TVL	68
web-C-01-86	Web-Seminar: Umsetzung des Urlaubsanspruches 2024	69
web-C-01-72	Web-Seminar: TVöD spezial Urlaub und Arbeitsbefreiung	70
C-04-34	Web-Seminar: Entgeltabrechnung: Zulagen, Zuschläge	71
C-04-33	Web-Seminar: Update 2023 Rechtliche Änderungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsbereich	72
C-04-36	Web-Seminar: Altersversorgung im öffentlichen Dienst	73
M-01-23	Wahlen zum Personalrat: Vorbereitung und Durchführung für Wahlvorstände	74
R-05-05	Digitalstrategie in der Verwaltung: Recht in der Digitalisierung	75
R-05-05	Digitalstrategie in der Verwaltung Arbeitswelt 4.0	76
B-06-01	Abläufe in der Verwaltung verstehen und gestalten - Seminar für Neu- und Quereinsteiger	78
web-r-03-02	Web-Seminar: Kommunale Satzungen rechtssicher gestalten	79
S-04-02	Protokollführung - Übungsseminar	80
web-S-04-02	Web-Seminar: Protokollführung	81
web-S-03-29	Web-Seminar: Neue DIN 5008 und Stolperstellen beim Schreiben	83
web-S-03-06	Web-Seminar: Rechtschreibung immer aktuell: Stolperstellen, Gendern -	

	Übungsseminar.....	84
web-b-03-10	Web-Seminar: Gendersensible und Leichte Sprache in den Kommunen	85
web-b-03-10	Einführung in das Verwaltungsrecht für Neu- und Quereinsteiger.....	86
B-01-10	Zuwendungsrecht Workshop	87
B-04-03	Das Widerspruchsverfahren nach der VwGO Kompaktseminar.....	88
web-r-01-12	Web-Seminar: Spenden, Sponsoring, Fundraising für Kommunen.....	89
G-02-28	Vergaberecht von A - Z	90
G-02-14	Die häufigsten Verstöße im Vergabeverfahren	91
web-G-02-29	Web-Seminar: Vergaberecht aktuell - Update	92
H-02-09	Einführung in die praktische Archivarbeit Aufbau-seminar.....	93
B-01-23	Das Sächsische Transparenzgesetz	94
web-b-01-15	Web-Seminar: Ausländerrecht Update 2023	95
E-13-71	Aus der Praxis des Betreuungsrechts Arbeits-, erb-, miet- und strafrechtliche Schnittstellen	96
K-06-09	Umgang mit psychisch beeinträchtigten Bürgern	97
web-O-03-	Das neue Sächsische Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG)	98
web-O-03-1	Web-Seminar: Gewerberecht in der Praxis - typische Fallkonstellationen	99
web-O-01-12	Web-Seminar: Neu im Ordnungsamt Grundlagenseminar - für Neu- und Quereinsteiger	100
O-02-53	Verkehrsrechtliche Anordnungen und Einführung in das Straßen-/Wegerecht	101
web-O-02-49	Web-Seminar: Ordnungswidrigkeitenrecht Update	102
web-O-02-49	Fahrerlaubnisrecht Aktuelle Rspr. zu § 28 FeV, Entwicklung zum Führerscheintourismus und die typ. Probleme zu Fahrerlaubnis, Alkohol, Drogen und Rauschmittel	103
web-O-02-49	Fahrerlaubnisrecht und fortschreitendes Alter in der Bevölkerung Wie umgehen mit älteren Mitbürgern?.....	104
web-O-02-49	Fahrerlaubnisrecht und einstw. Rechtsschutz vor Gericht - Zweifel an der Fahreignung.....	105
O-02-32	Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen zur geforderten Zertifizierung gemäß ZTV-SA 97	106
web-g-03-22	Online-Modul-Seminar: Flächennutzungsplanung Grundseminar.....	107
web-G-01-33	Web-Seminar: Grundlagen des Bauordnungsrechts für Neu- und Quereinsteiger -	108
web-g-03-22	Online-Modul-Seminar: Windenergieanlagen im Baurecht: Das neue Genehmigungsrecht 2023	109
web-g-01-43	Online-Modul-Seminar: Baurecht § 34 BauGB - Zulässigkeit von Vorhaben und rechtliche Grenzen.....	111
web-g-01-43	Online-Modul-Seminar: Baurecht § 34 BauGB - Zulässigkeit von Vorhaben und rechtliche Grenzen.....	113
web-g-01-46	Web-Seminar: Baulasten in der Praxis	115
G-01-37	Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 1	116
G-01-43	Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 2	117

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

G-01-43	Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 3	118
G-03-10	Praxisfälle und aktuelle Urteile zu Planungsleistungen - „Fälle Fälle Fälle“	119
G-03-11	Update – Nachträge / Bauzeitverlängerung für Planungsleistungen „mit und ohne HOAI 2021“	120
G-03-11	Update - Ausschreibungen von Planungsleistungen - es geht auch einfach und ohne § 3 (7) S. 2 VgV, aber wie?	122
U-01-05	Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) im Vollzug und in der Praxis.....	125
S-01-25	Wirkungsvolle Chefentlastung – strukturiert und kompetent	126
S-03-28	E-Mail-Korrespondenz 2023 Wertschätzende E-Mails schreiben – mehr als KI.....	127
S-03-28	Web-Seminar: E-Mail-Korrespondenz 2023 Sprachliche Entwicklungen im Zeitalter der Digitalisierung	129
S-16-01	Rechtssicherheit im Schulsekretariat.....	131
SH-12-01	10-Finger-Schreiben in 4 Stunden.....	132
web-H-10-04	Web-Seminar: Perfekte Ablage im digitalen Office Vorgänge optimieren - Ordnung schaffen	133
web-H-07-08	Web-Seminar: Tabellenkalkulation mit MS EXCEL - Aufbauschulung.....	134
AGB	135
Anmeldung		

Web-Seminar: **Verschiedenheit (aus)nutzen**

Zielgruppe	Führungskräfte, alle Mitarbeiter/-innen aus öffentlichen Verwaltungen
Ihr Nutzen	Mit Menschen vom gleichen Schlag gelingt uns die berufliche Einigung häufig reibungslos. Anders ist es, wenn sich Menschen in ihren Sichtweisen, Stärken und Schwächen sehr unterscheiden. Hier kommt es dann häufig zu starken Reibungen und man hat die Wahl zwischen Streit und einer guten Ergänzung. Unser Web-Seminar erläutert wie wir diese Wahl auf allen Ebenen treffen.
Inhalt	<p>Teil 1: Spannung ist Energie – wie wir aufgeladenen Situation gut ausnutzen können</p> <ol style="list-style-type: none">1. Konfliktfelder der Verschiedenheit2. Menschen gut ansprechen und ihre Stärken (aus)nutzen3. Konflikte sind Chancen – für diejenigen, die sie sehen!4. Regeln des Diversity Management5. Sollbruchstellen in Arbeitsteams und wie ich sie nutzen kann6. Auseinandersetzung als Brücke zu einer guten Teamkultur – Teamentwicklung vor dem Hintergrund <p>Teil 2: Manipulationen</p> <ol style="list-style-type: none">1. Dosis ... das Für und Wider der Manipulation2. Wie ticken Menschen, die Manipulation übertreiben?3. Manipulationen erkennen, aufdecken und abwehren4. Erkennen eigener, offener Flanken5. Prinzipien psychologischer Manipulation6. Sinnvolle verdeckte Manipulation <p>Teil 3: Werkzeuge und Strategien der Lösung eskalierender Konflikte</p> <ol style="list-style-type: none">1. Eskalierende Konflikte und Teufelskreise verstehen2. Die „Boxing-Metapher“ – Strategien der Selbstklärung3. Der Klügere gewinnt? – Warum diese Weisheit (nur) für Konflikte gilt4. Das Parkplatz-Phänomen – Was Konflikte und Kreativität gemeinsam haben5. Konfliktlösungsstrategien an Fallbeispielen
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Nummer	web-K-06-25/23
Termin	10. November 2023 von 09:00 bis 11:30 Uhr
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Ich ärgere mich nicht mehr: Ich schließe „Freundschaft“ mit meinem Ärger

Zielgruppe	alle Mitarbeiter/-innen aus öffentlichen Verwaltungen, die mit Ihrem Ärger im Alltag besser zurechtkommen möchten und die an einem gelasseneren Umgang mit Dingen im Alltag, mit anderen Menschen und mich sich selbst arbeiten möchten.
Ihr Nutzen	Sind Sie öfter schlecht drauf, weil Sie sich leicht über etwas oder jemanden aufregen? Sie lernen einen gelasseneren Umgang mit sich und Ihrer Umwelt und sind in Zukunft besser gerüstet für schwierige Situationen im Alltag. Sie lernen eine Haltung, um mit Situationen und Gegebenheiten des Alltags sowie mit schwierigen Zeitgenossen gelassener umzugehen. Sie verfügen zudem über Handwerkszeug in Ihrer Kommunikation, um Ihrem Ärger angemessen Ausdruck zu verleihen.
Inhalt	<p>Ärger flammt immer dann auf, wenn unsere Vorstellungen, wie etwas zu sein hat, nicht mit dem was ist im Einklang sind.</p> <ol style="list-style-type: none"> Was ist Ärger und warum verspüre ich ihn überhaupt? <ul style="list-style-type: none"> grundl. Zusammenhänge zwischen Gefühlen und Bedürfnissen Warum ärgere ICH mich darüber? Wieso kann Ärger auch sinnvoll und notwendig sein? Ein neuer Zugang zur Haltung <ul style="list-style-type: none"> Kann ich in Zukunft einen anderen Zugang zu meinem Ärger bekommen? Wie gehe ich künftig gelassener mit Situationen und Personen um? Was möchte ich denn stattdessen fühlen und warum? Handwerkszeug für den Alltag <ul style="list-style-type: none"> Wie kommuniziere ich mein Befinden und meine Bedürfnisse, so dass es mein gegenüber auch versteht? Was brauche ich im Alltag, damit der Ärger nicht meinen Alltag bestimmt?
Dozentin	Kathrin Loewe
Nummer	L-06-23/23
1. Termin	9. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
2. Termin	2. Februar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Gendersensible und Leichte Sprache in den Kommunen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus allen Verwaltungsbereichen

Ihr Nutzen Kommunen kommunizieren vielfältig. Gemeinden, Städte und Landkreise informieren und interagieren, sie setzen Recht. Unter rechtlich zweifelhafter Berufung auf ihre Organisationshoheit haben die Kommunen einen beinahe unübersehbaren Flickenteppich an gendersensibler bzw. geschlechtergerechter Schreibung geschaffen. Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit und rechtliche Eindeutigkeit der Sprache leiden.

Im Rahmen des Seminars werden rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der gendersensiblen Amts- und Vorschriftenprache erarbeitet.

Gendersensible Sprache steht im Spannungsfeld zur Umsetzungspflicht von Leichter Sprache in den Kommunen. Worte können Barriere sein. Deshalb müssen Kommunen ihre Kommunikation auch in Leichter Sprache anbieten, um barrierefreie Kommunikation sicherzustellen. Dies betrifft Worte, Nutzung von Fremdworten, Bebilderung, Layout, Schriftgrößen, Kontraste. Leichte Sprache ist immer grammatikalisch korrekt und keine Kindersprache, sie richtet sich an Erwachsene! Leichte Sprache soll Menschen mit niedrigen Sprachkompetenzen ermöglichen, an Interaktions-, Partizipations-, Kommunikation- und Informationsprozessen aktiv teilzunehmen. Damit wird Teilhabe und Selbstbestimmtheit ermöglicht.

Inhalt

1. Rechtliche Grundlagen und Grenzen von gendergerechter Amts- und Vorschriftenprache
2. Was ist Leichte Sprache?
3. Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von gendersensibler Amts- und Vorschriftenprache (Leitlinie)
4. Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von Leichter Sprache

Hinweise Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-S-03-22/23

Termin **15. November 2023** von 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: **Bedürfnisorientiert von Mensch zu Mensch kommunizieren** – Ein Seminar auf Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus den Verwaltungen, die Belastungssituationen und Störungen im Miteinander auflösen wollen

Ihr Nutzen

Im beruflichen Kontext treffen wir mitunter auf Menschen, mit denen sich die Kommunikation aufgrund von unterschiedlichen Orientierungsrahmen, Erfahrungen und Perspektiven (Herkunft, Geschlecht, Alter, Hierarchien) schwierig gestaltet oder es schwer ist, sich auf Augenhöhe und wertschätzend zu begegnen. In solchen Situationen braucht es einen Weg – eine gemeinsame „Sprache“ – wie wir trotz aller Unterschiede miteinander in Kontakt kommen können. Hierfür bietet sich eine bedürfnisorientierte Kommunikation an.

Anliegen des Seminars ist, Ihnen anhand von Beispielen aus Ihrem Alltag zu zeigen, wie sie ihre Kommunikation bedürfnisorientierter gestalten können, um auf diese Weise zu mehr Verständnis und Verbindung im Miteinander zu kommen. Grundlage des Seminars ist das Gesprächsmodell der Gewaltfreien Kommunikation nach Dr. Marshall B. Rosenberg, dass ein praxisnahes Werkzeug für einen wertschätzenden und achtsamen Umgang zwischen den Menschen bietet. Sie sollten offen sein, sich auf eine neue Sichtweise auf den Kontakt mit ihren Mitmenschen einzulassen.

Inhalt

Folgende Inhalte werden im Seminar vermittelt. Diese beruhen alle auf dem Kommunikationsmodell der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg.

- Zwischen Beobachtungen und moralistischen Bewertungen unterscheiden
 - Reflexion des Zusammenhangs zwischen den eigenen moralistischen Bewertungen über andere und sich selbst
 - (Eigene) Urteile und Bewertungen erkennen und in Bedürfnisse übersetzen
 - Zwischen Bedürfnissen und Strategien unterscheiden
 - Bedürfnisorientierte Kommunikation und deren Relevanz in Konflikten
- Lernziele des Seminars

Sie

- haben erfahren, inwiefern ihre Kommunikation durch ihre eigenen Urteile und moralistischen Bewertungen über andere und deren Verhalten geprägt sind.
- können ihre eigenen Urteile und Bewertungen erkennen und in Bedürfnisse übersetzen.

- haben erfahren, wie Sie einen Zugang zu ihren eigenen Bedürfnissen hinter ihren Handlungen und Sichtweisen bekommen können.
- können erklären, warum bedürfnisorientierte Kommunikation gerade in schwierigen Gesprächssituationen wichtig ist.
- können andere dabei unterstützen, sich ihrer Bedürfnisse bewusster zu werden.
- können erklären, was der Unterschied zwischen Bedürfnissen und Strategien ist und was dies für die Lösung von schwierigen Gesprächssituationen bedeutet.
- sind dafür sensibilisiert, warum es möglich ist, über die bedürfnisorientierte Kommunikation mit allen Menschen auf Augenhöhe in Kontakt zu kommen.

Das Modell

Das Kommunikationsmodell der Gewaltfreien Kommunikation nach Dr. Marshall B. Rosenberg steht in der Tradition der klientenzentrierten Gesprächsführung von Carl Rogers. Eine Grundannahme des Modells ist, dass alle Menschen eine Reihe von Bedürfnissen (Anerkennung, Wertschätzung, Autonomie, Harmonie, Sicherheit, Klarheit usw.) teilen. Nach dem Modell entstehen Konflikte nicht auf dieser Bedürfnisebene, sondern auf der Ebene der Strategien, derer sich Menschen bedienen, um sich ihre Bedürfnisse zu erfüllen. Werden die Bedürfnisse aller Beteiligten erst einmal erkannt und klar formuliert, entstehen oft völlig neue Möglichkeiten für das gegenseitige Verständnis und für die gemeinsame Suche nach Strategien zur Erfüllung der Bedürfnisse aller (Konfliktlösung). Im Mittelpunkt des Modells steht das gegenseitige Verstehen – ohne dabei mit dem, was der Gesprächspartner oder die Gesprächspartnerin sagt, „einverstanden“ sein zu müssen. Damit bietet es ein wertvolles und vor allem praxistaugliches Werkzeug für einen wertschätzenden und empathischen Umgang miteinander.

Hinweis

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-K-07-27/23	
Termin	30. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	157,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Grundlagen der Konfliktberatung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Verwaltungen, die mit Konflikten umgehen müssen, Personal
Ihr Nutzen	<p>Konflikte am Arbeitsplatz sind normal und beeinträchtigen nicht zwangsläufig die Leistungsfähigkeit und Zusammenarbeit im Arbeitsbereich. Entscheidend ist, wie die Betroffenen und deren Umfeld mit den Konflikten umgehen. Zu einem systematischen Konfliktmanagement gehört es, Betroffenen qualifizierte Ansprechpartner für die Unterstützung bei der Konfliktbewältigung zur Seite zu stellen. Diese stärken aktiv die Konfliktfähigkeit der Hilfesuchenden und können darüber hinaus vermittelnd zwischen Konfliktpartnern tätig werden.</p> <p>Im Seminar werden die Grundlagen der Konfliktberatung vermittelt. Sie setzen sich mit den Ursachen und Erscheinungsformen von Konflikten auseinander und erproben anhand konkreter Fallkonstruktionen Strategien zur wirkungsvollen Unterstützung von konfliktbetroffenen Einzelpersonen und Gruppen.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Konflikte verstehen<ul style="list-style-type: none">- Konfliktursachen- Konfliktdynamiken- Verhaltensweisen im Konflikt2. Systematisches Konfliktmanagement in Unternehmen und Organisationen<ul style="list-style-type: none">- Konfliktkultur, Aufklärung und Transparenz- Führungskraft als Konfliktmanager- Unterstützungsangebote des AG - Konfliktberatung3. Konfliktberatung<ul style="list-style-type: none">- Konfliktanalyse- Konfliktcoaching- Konfliktberatung bei Konflikten zwischen Einzelpersonen- Konfliktberatung bei Gruppenkonflikten
Dozentin	Kerstin Mende
Nummer	K-07-13/23
1. Termin	27. bis 29. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
2. Termin	8. bis 10. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
3. Termin	23. bis 25. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	453,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 588,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Konflikte erkennen, beheben, abwenden

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Verwaltungen, die mit Konflikten umgehen müssen
Ihr Nutzen	Unerkannt erschweren sie das Zusammenleben und -arbeiten, manchmal massiv. Konflikte haben oftmals kleine Ursachen, wachsen sich aber – unbearbeitet – zu massiven Störfaktoren aus. Wie lassen sie sich erkennen, was kann man gegen sie tun, welche prophylaktischen Maßnahmen können wir ergreifen?
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Psychologisches<ul style="list-style-type: none">- zwei Sichtweisen auf Menschen und ihre Folgen- Wie entstehen Konflikte auf zwei Ebenen?- typische Reaktionen, um Konflikte aus der Welt zu schaffen- Umgang mit Spannungen und Machtkämpfen2. Grundlagen<ul style="list-style-type: none">- Eskalationsstufen: einschreiten oder laufen lassen?- Was Konflikte antreibt3. Potentiale von Konflikten<ul style="list-style-type: none">- die positiven Aspekte von Konflikten4. Erste Hilfe<ul style="list-style-type: none">- Bremsen und Adlerperspektive5. Konflikten begegnen<ul style="list-style-type: none">- Werkzeug zur Diagnose- drei Eskalations-Stufen: Analyse und Handlungen- Werkzeug für den Umgang mit Konflikten- Wie begegne ich Konflikten sprachlich?6. Konflikten vorbeugen<ul style="list-style-type: none">- sechs Schritte für ein konfliktfreies Miteinander7. Wie Tiere Konflikte lösen<ul style="list-style-type: none">- von Menschenaffen und anderen lernen
Dozent	Dr. Jens Kegel
Nummer	K-07-19/23
Neuer Termin	7./8. November 2023 1. Tag von 09:30 bis ca. 16:30 Uhr, 2. Tag von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	254,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 330,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Schwierige Gesprächssituationen souverän bewältigen

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen, die in Bürgergesprächen Konflikte und schwierige Situationen zu bewältigen haben
Ihr Nutzen	Oft kommen Bürgerinnen und Bürger verärgert und erregt zum Amt. Sie sind mit einer Entscheidung nicht einverstanden, wollen einem Bescheid widersprechen, verstehen einen Sachverhalt nicht – und bei der Gelegenheit lassen sie gleich noch all ihren Frust über alle möglichen anderen Ärgernisse los. Der Workshop hilft Ihnen, Hintergründe dieses Verhaltens zu verstehen und mit dem richtigen „Handwerkszeug“ der Kommunikation damit souverän umzugehen
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Partner- und situationsorientierte Gesprächsführung<ul style="list-style-type: none">- Mit DISG effektiv kommunizieren- Kommunikationsmodelle verstehen und anwenden- Beschwerdemanagement- Sprache als Ausdrucksmittel – stimmliche Wirkung- Bewusste Wortwahl – positives Formulieren, Sie-Stil2. Handlungsstrategien/Gesprächstechniken<ul style="list-style-type: none">- Aktives Zuhören und lösungsorientiertes Argumentieren- Einsatz korrekter Fragetechniken- Du-Ich-Botschaften als Deeskalationsmöglichkeit- Formulierungshilfen in schwierigen Situationen, Einwänden souverän begegnen- Ein Gespräch für beide Seiten positiv beenden- Gelassenheit entwickeln, Stress und Frust reduzieren
Arbeitsmittel	Bitte konkrete Problemfälle aus Ihrer Praxis zur Veranstaltung mitbringen.
Dozentin	Simone-Annett Pommert
Nummer	K-05-30/23
3. Termin	14. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - bereits ausgebucht
4. Termin	15. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Schwierige Gesprächssituationen souverän bewältigen - Trainingstag

Zielgruppe **Voraussetzung für die Anmeldung ist der Besuch des Seminars Schwierige Gesprächssituationen souverän bewältigen**

Ihr Nutzen An diesem Trainingstag sollen alle besprochenen Inhalte ausgiebig trainiert werden, damit Sie diese im Alltag besser anwenden können.

Inhalt Training, Fallbeispiele und Rollenspiele zu den Inhalten:

1. Partner- und situationsorientierte Gesprächsführung
 - Mit DISG effektiv kommunizieren
 - Kommunikationsmodelle verstehen und anwenden
 - Sprache als Ausdrucksmittel – stimmliche Wirkung
 - Bewusste Wortwahl – positives Formulieren, Sie-Stil
2. Handlungsstrategien/Gesprächstechniken
 - Aktives Zuhören und lösungsorientiertes Argumentieren
 - Einsatz korrekter Fragetechniken
 - Du-Ich-Botschaften als Deeskalationsmöglichkeit
 - Formulierungshilfen in schwierigen Situationen, Einwänden souverän begegnen
 - Ein Gespräch für beide Seiten positiv beenden
 - Gelassenheit entwickeln, Stress und Frust reduzieren

Arbeitsmittel Gern können Sie konkrete Problemfälle aus Ihrer Praxis zur Veranstaltung mitbringen.

Dozentin Simone-Annett Pommert

Nummer K-05-38/23

Termin **15. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Rhetorische Präsenz

Hilfe, ich stehe im Mittelpunkt!

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Dienststellen, die vor Anderen präsentieren und dabei überzeugend auftreten wollen.
Ihr Nutzen	<p>Sie werden schon beim Gedanken nervös, vor Anderen zu sprechen? Vielleicht sieht man Ihnen die Aufregung auch gar nicht an, aber Ihr Auftritt hat dennoch nicht die Wirkung, die Sie wollen? Ihre Freude am Sprechen mit Menschen verfliegt beim Sprechen VOR Menschen leider viel zu schnell?</p> <p>Im Kurs arbeiten wir an Ihrer Präsenz beim Sprechen vor Anderen. Der richtige Einsatz von Stimme und Körpersprache spielt dabei ebenso eine Rolle wie die Arbeit an mentalen Hindernissen.</p> <p>Ziel ist es, dass Sie in Zukunft selbstbewusst(er), authentisch UND wirkungsvoll präsentieren können und damit Ihre Dienststelle auf charmante Art und Weise repräsentieren</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Präsent mit Worten<ul style="list-style-type: none">- wie wir Aufmerksamkeit bei Hörern erreichen und halten- wie wir Lust aufs Zuhören schaffen2. Präsent mit Körper und Stimme<ul style="list-style-type: none">- sich authentisch als ganzer Mensch zeigen- die Macht der Körpersprache erfahren3. Präsent beim Auftritt<ul style="list-style-type: none">- alles eine Frage der Haltung- Umgang mit Nervosität und Lampenfieber
Arbeitsmittel	Bitte einen kleinen Ausschnitt von ca. 3 Minuten Länge einer eigenen Präsentation mitbringen.
Dozentin	Steffi Schwarzack, Dipl.-Sprechwissenschaftlerin
Nummer	K-08-10/23
Termin	9./10. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	252,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 328,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Stress bekämpfen + Zeitmanagement + Gesundheitsvorsorge

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, Führungskräfte aus der öffentlichen Einrichtungen und-Verwaltungen	
Ihr Nutzen	<p>Drei auf einen Streich. Damit Sie Ihr Leben viel zufriedener und gesünder leben können. Störenfried Stress: Er entsteht ausschließlich in unserem Kopf. Hier gehts den Ursachen dauerhaft an den Kragen.</p> <p>Zielgenaues Zeitmanagement: Hat nicht nur etwas mit Planung zu tun, sondern mit unseren Einstellungen, Zielen und Motiven. Grandiose Gesundheit: Was können Sie tun und leicht in Ihren Alltag integrieren. Basierend auf aktuellen Forschungen. Aufbereitet für die tägliche Praxis.</p>	
Ihr Programm	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stress erleben und abbauen <ul style="list-style-type: none"> - Was ist Stress? - Welche Folgen hat er? - Mittel und Wege, um ihn dauerhaft zu verbannen 2. Stress vorbeugen <ul style="list-style-type: none"> - Selbstmotivation als Vitamin C - Einstellungen dauerhaft ändern 3. Die Bedeutung von Zeit in unserer Zeit <ul style="list-style-type: none"> - Diktator, Antreiber oder Nebensache? - Ein neues Gefühl für Zeit bekommen 4. Zeitmanagement zeitnah <ul style="list-style-type: none"> - Individuell analysieren als Voraussetzung für den Sparplan - Zeit organisieren und planen – Schritte zum Ziel - Von Prioritäten und Schwerpunkten 5. Gesundheit liegt – auch – in unseren Händen <ul style="list-style-type: none"> - Krebsprophylaxe durch Essen - Vitalstoffe vs. Chemiekeule - Futter fürs Hirn 	
Dozent	Dr. Jens Kegel	
Nummer	L-06-32/23	
Neuer Termin	17./18. Oktober 2023 1. Tag von 09:30 bis ca. 16:30 Uhr, 2. Tag von 9:00 bis 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	254,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	330,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Mit Entspannung zur Ruhe kommen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, mit Stress-Symptomen, welche Möglichkeiten suchen sich wirksam zu entspannen

Ihr Nutzen Durch die Übermittlung von Entspannungsmethoden können Stressoren und Stresssituationen auf Arbeit und im Alltag besser bewältigt werden. Zudem lernen Sie, sich bewusst zu entspannen und den Körper so mit neuer Energie zu versorgen.

- Inhalt**
1. Sie erhalten Kenntnisse über die Regeneration des Körpers und Geistes und erfahren mehr über die Bedeutung von Erholung und Entspannung
 2. Es werden Informationen zur Pausenhäufigkeit und wirksame Arten der Pausengestaltung diskutiert und besprochen
 3. Im praktischen Teil erleben Sie, welche Entspannungsverfahren es gibt und spüren die Wirkung der jeweiligen Technik

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-L-05-02/23

Termin **6. November 2023** von 14:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Den Zeitdieben auf der Spur

Zielgruppe	alle, die mehr Aufgaben als Zeit haben
Ihr Nutzen	Wieder nur die Hälfte der vorgenommenen Dinge bewältigt? Der Berg der unerledigten Aufgaben wächst und wächst? Lassen Sie den Zeitdieben keine Chancen mehr. Spüren Sie sie auf und verbannen Sie sie aus Ihrem Arbeitsalltag. Lernen Sie zielorientiert und effektiv mit Ihren Ressourcen umzugehen und gewinnen Sie den Kampf gegen die Zeit. Analysieren Sie Ihren persönlichen Arbeitsstil und lernen Sie geeignete Methoden und Techniken kennen. Sie organisieren Ihren Arbeitstag effektiv und entwickeln konkrete Schritte zur Umsetzung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Erfolgsfaktor Zeit<ul style="list-style-type: none">- ausgewogenes Termin- und Aufgabenmanagement- die persönliche Tagesaufgaben-Analyse- die 5 wichtigen Regeln zur Tagesplanung- die Blockbildung – serielles Arbeiten2. Welcher Zeitplaner ist der richtige?<ul style="list-style-type: none">- Hilfsmittel zur Zeit- und Terminplanung- Nutzung von Outlook- pünktlich und zuverlässig: Die Wiedervorlage3. Umgang mit Zeitdieben und Störfaktoren<ul style="list-style-type: none">- Stör- und Leistungskurve aufeinander abstimmen- Prioritäten setzen, ABC-Analyse, Pareto-Prinzip- Konzentrations- und Routineaufgaben gewichten- Nein-Sagen ohne zu frustrieren- Taktiken gegen das Aufschieben- Arbeiten um Unterbrechungsmodus
Dozentin	Silke Heuwerth
Nummer	L-03-09/23
Termin	19. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Web-Seminar: Rückengesundheit

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen, mit bestehenden Rückenbeschwerden oder Mitarbeiter/-innen, welche präventiv Rückenproblemen entgegenwirken möchten

Ihr Nutzen Durch die theoretische und praktische Wissensvermittlung rund um das Thema Rückengesundheit und die arbeitsbedingten Belastungen, erhalten Sie ein besseres Verständnis zur Verhaltens- und Verhältnisprävention.

Inhalt Sie erhalten Informationen rund um die Anatomie und Funktion des menschlichen Rückens. Über praktische Übungen lernen Sie, Ihren Körper besser wahrzunehmen und zu spüren. Sie erlernen einfach umzusetzende Übungen und erwerben individuelle Verhaltenskompetenzen, die es ermöglichen, Rückenbeschwerden effektiv entgegenzuwirken.

Es wird auf Zusammenhänge und die Komplexität im Körper eingegangen, was Ihnen ermöglicht die Ursachen von Rückenschmerzen besser zu verstehen und den Umgang damit zu erleichtern.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-L-06-14/23

Termin **9. November 2023** von 09:00 bis ca. 11:00 Uhr

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Finden Sie noch den Knopf zum Abschalten?

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus der öffentlichen Verwaltung, die Ihre Leistungsfähigkeit erhalten bzw. steigern und übermäßigen Belastungen vorbeugen möchten
Ihr Nutzen	<p>Erhaltung der Erholungsfähigkeit - Verbesserung der Schlafqualität - Mehr Wohlbefinden im Job - Mehr Lebensqualität in der Freizeit - Verhinderung von Burnout - Erhaltung der Arbeitsfähigkeit</p> <p>Kennen Sie das? Sie kommen nach Hause, wollen entspannen und haben sich auf Ihren wohlverdienten Feierabend gefreut. Doch kaum öffnen Sie die Haustür, fangen Ihre Gedanken an zu kreisen: Ärgernisse des Tages sind präsent, To-Do-Listen gehen Ihnen durch den Kopf, Probleme mit der Arbeit oder Kollegen/-innen werden gewälzt und und und ...</p> <p>Um Ihre Erholungsfähigkeit zu erhalten, ist es wichtig im Alltag richtig abschalten zu können. Wie Sie das erreichen und welche Möglichkeiten es gibt, um besser in die „Chillout- Zone“ zu gelangen, erfahren Sie in diesem Workshop.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bedeutung der Erholungsfähigkeit 2. Pausen bewusst gestalten 3. Ressourcen erkennen und nutzen 4. Bedeutung von Ritualen und Schlüsselreizen im Alltag 5. Erkennen von „Abschaltverhinderern“ 6. Tipps zum besseren Ein- und Durchschlafen 7. Grübelspiralen unterbrechen 8. Das Schlafen vorbereiten 9. Sich vor Überforderung schützen 10. Die Phasen des Burnouts 11. Grenzen setzen - Nein sagen <p>(nach Dr. Anne Kathrin Matyssek)</p>
Dozentin	Claudia Colantoni
Nummer	L-06-21/23
Termin	17. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	152,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 198,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Länderkundliches Seminar

Islamisch geprägte Kulturen

Zielgruppe	Beschäftigte mit Kundenkontakt, die Kenntnisse über Migrationssozialarbeit für ihre Tätigkeit benötigen, z. B. aus den Bereichen Soziales und Meldestelle
Ihr Nutzen	Erwerb von Kulturkompetenz für islamisch geprägte Kulturkreise
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Migrationshintergründe2. Erziehungsverhalten3. Familiäre Strukturen4. Religion5. Sitten und Bräuche6. Veränderungen in der Diaspora/Entstehung eines europäischen Islams als Patchwork
Dozent	Burhan Kesici

Nummer	J-09-02/23
Termin	25. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Altdeutsche Schrift - Deutsche Schreibschrift

Aufbauseminar 1

Zielgruppe	Standesamts-, Katasteramts-, Archiv- und Museumsmitarbeiter, sowie Mitarbeiter von Behörden mit altem Aktenbestand
Ihr Nutzen	Durch geführte Schreib- und Leseübungen und die Behandlung von Sonderformen vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten für alte Schriften des 19. und frühen 20. Jahrhunderts, auch bei schwieriger lesbaren, ausgeschriebenere Handschriften.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Wiederholung der Grundformen - Schreibübung2. Abweichende Buchstabenformen im Laufe des 19. und frühen 20. Jahrhunderts erkennen3. Gemeinsame Leseübung4. Schreiben im Zeilenband des 19. Jhdts. 2:1:25. Wiederholung des Übertragungsalgorithmus am praktischen Beispiel6. Schriftliche Transliteration schwierigerer Texte7. Lateinische Schreibschrift des 19. Jhdts. - Besonderheiten
Arbeitsmittel	Alle Arbeitsmittel, die Sie zum Lesen und Schreiben benötigen, erhalten Sie vom Referenten.
Dozent	Franz Neugebauer

Nummer	L-07-03/23
Termin	18. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	129,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 168,00 € Nichtmitgliederder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Altdeutsche Schrift - Deutsche Schreibschrift

Aufbauseminar 2

Zielgruppe	Standesamts-, Katasteramts-, Archiv- und Museumsmitarbeiter, sowie Mitarbeiter von Behörden mit altem Aktenbestand
Voraussetzung	Teilnahme am Grundlagenseminar, Aufbauseminar 1 oder fundierte Vorkenntnisse
Ihr Nutzen	Durch geführte Schreib- und Leseübungen und die Behandlung von Sonderformen und Aufbau auf Ihre Kenntnisse der Schriften des 19. Jhdts. erarbeiten wir Ihre Kenntnisse für alte deutsche Schriften des 18. Jahrhunderts.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Wiederholung der Formen d. 19. und 20. Jhdts. - Schreibübung2. Abweichende Buchstabenformen im Laufe des 18. erkennen3. Gemeinsame Leseübung4. Schreiben im Zeilenband des 18. Jhdts.5. Wiederholung des Übertragungsalgorithmus am praktischen Beispiel des 18. Jhdts.6. Schriftliche Transliteration7. Besonderheiten der Zeit8. Vorstellung von Nachschlagewerken
Arbeitsmittel	Alle Arbeitsmittel, die Sie zum Lesen und Schreiben benötigen, erhalten Sie vom Referenten.
Dozent	Franz Neugebauer

Nummer	L-07-04/23
Termin	30. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	129,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 168,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Zertifikatslehrgang für Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung

Zertifikat „Kommunale Führungskraft (SKSD)“

Zielgruppe Beschäftigte in leitenden Positionen und zukünftige Führungskräfte

Ihr Nutzen

1. Sicherheit und Klarheit in der Führungsrolle
2. Verbesserung Führungsverhalten insbesondere in Hinblick auf Wertschätzung, Motivation und lösungsfokussierte Kommunikation
3. Kenntnis der wichtigsten Führungsinstrumente mit situativ zielführender Anwendung
4. Offene Feedback-Kultur als Basis einer lernenden Organisation
5. Effektive Leitung von Teambesprechungen
6. Tragfähige Lösungsentwicklung gemeinsam mit dem Team
7. Anwendung der Methoden zur Konfliktprevention und -lösung
8. Fähigkeit, Projekte zu initiieren, Konzepte und Ablaufpläne zu erstellen und das konstruktive Miteinander zu organisieren
9. Bildung von Netzwerken

Rahmenbedingungen und Aufbau

Die modulare Fortbildung besteht aus 6 aufeinander aufbauenden Modulen á 2 Tage. Der Abstand zwischen den Modulen beträgt 1 bis 2 Monate, sodass die Teilnehmer:innen in der Zwischenzeit Erfahrungen mit der Umsetzung der Inhalte sammeln können. Im Anschluss daran gibt der Praxistransfer-Workshop die Plattform zum Erfahrungsaustausch bei der Umsetzung in der Führungspraxis. Die Gruppen sollten möglichst gleich bleiben, sodass ein WIR-Gefühl und gute Vernetzungen entstehen und auf gemeinschaftlich Gelerntes / Erlebtes zurückgegriffen werden kann.

Methodik und Didaktik

Entscheidend für den Erfolg dieser modularen Fortbildung ist, dass Erkenntnisse und Wissen tatsächlich in der Praxis umgesetzt werden. Dies wird erreicht, indem an vorhandenem Wissen angeknüpft und die Motivation durch erfahrungsorientierte Übungen ausgelöst wird. Der Nutzen vermittelter Werkzeuge ist bereits im Training spürbar. Wünsche und Bedürfnisse werden bei der Schwerpunktsetzung und Vertiefung berücksichtigt.

Nummer F-15-01/23

Termine

25./26. Mai 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 13./14. Juni 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 4./5. Juli 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 5./6. September 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 26./27. September 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 26./27. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
 7./8. Mai 2024 Uhrzeit wird individuell vereinbart

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 2.324,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
 3.024,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skSD.de informieren.

Web-Seminar

Resilienz

Die seelische Widerstandsfähigkeit stärken

Zielgruppe Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen Sie lernen die sieben Säulen der Resilienz kennen und stärken Ihre Widerstandskraft und Ihren Ressourcenreichtum durch eine klarere Selbstwahrnehmung, Selbstführung und realistische Akzeptanz.

Inhalt

1. Was ist Resilienz?
 - Historie des Begriffs
 - Bedeutung und Inhalt
2. Säulen und Schlüsselemente
 - Optimistische Emotionssteuerung bis Zielorientierung
 - Methoden auf dem Weg zu erhöhter Widerstandskraft und Ressourcenreichtum
3. Praxistransfer
 - Analyse des eigenen Resilienzprofils
 - Baukasten für den Alltag – Konkrete Vorhaben festlegen

Hinweise Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Dozent Dr. Lutz Kehler (Trainer für Organisations- und Personalentwicklung, Wirtschaftsmediator, Coach und Teamcoach)

Nummer web-F-01-22/23

Termin **8. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 131,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
170,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Besseres Kommunizieren durch Verstehen der verschiedenen Persönlichkeitstypen

Zielgruppe	Führungskräfte, Amtsleiter:innen, Stellvertreter:innen, Bereichs-, Abteilungs-, Projekt- und Teamleiter:innen, Personalreferenten
Ihr Nutzen	<p>Sie lernen spielerisch, das eigene Kommunikationsverhalten und das von KollegInnen, von Kunden und BürgerInnen besser zu verstehen.</p> <p>Seine eigenen Stärken und Schwächen in der Kommunikation besser zu kennen ist eine Grundvoraussetzung dafür, das Verhalten anderer Menschen zu verstehen und gute Gespräche zu führen. Weshalb sich beispielsweise eine Person in bestimmten Situationen immer wieder gleich verhält, sie einige Herausforderungen besser bewältigen kann als andere, erklärt das Persönlichkeitsmodell des Myers-Briggs-Typenindikators (MBTI) auf der Basis der Jung'schen Typentheorie.</p> <p>Mit diesem Wissen können Sie Ihren eigenen Tätigkeitsspielraum stärkenorientiert erweitern und sich selbst und Ihre Mitarbeiter:innen und Kolleg:innen entsprechend ihren Stärken zielgenauer einsetzen und führen.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Mythen und Missverständnisse zur Frage „Was ist gute Kommunikation?“2. Die Faszination der verschiedenen Kommunikations- und Persönlichkeitstypen3. Persönlichkeitsanalyse per Fragebogen und selbstbestimmter Auswertung4. Kurzauswertung zu Ihrer persönlichen Typenbeschreibung5. Einführung in das Persönlichkeitsmodell des Myers-Briggs-Typenindikators (MBTI)6. Schärfung Ihres eigenen Persönlichkeitstyps und Kommunikationsstils7. Interpretationen zum Verhalten der anderen Typen8. Entwickeln von Verständnis und Toleranz gegenüber der Andersartigkeit9. Übungen zum Selbst- und Fremdbild10. Anwendungsbeispiele in der Kommunikation, Teamarbeit und Führung
Dozent	Matthias Maier (Coach, Management- und Persönlichkeitstrainer)
Nummer	F-13-24/23
Termin	15. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
Zusatztermin	5. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	144,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 187,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Web-Seminar Gehirngerecht führen

Zielgruppe	Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung
Ihr Nutzen	<p>Führung bedeutet nicht (mehr), herumzulaufen und kontrollieren zu müssen, ob die Mitarbeiter:innen ihren Job tun. Führung bedeutet ebenso wenig, alles (besser) wissen oder können zu müssen. Erfahren Sie, warum das so ist. Ihnen wird in diesem Seminar klar, warum das Gehirn so funktioniert, wie es funktioniert.</p> <p>Gehirngerecht führen zu können, ist keine angeborene Fähigkeit. Wenn Sie das Wissen einmal haben, haben Sie neue Verhaltensoptionen - jeden Tag, überall und in jeder erdenklichen Führungssituation. Effizienter und zufriedener führen heißt gehirngerecht führen.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Das dreiteilige Gehirn / Funktionen- Die vier menschlichen Grundbedürfnisse- Wie funktionieren wir: Informationsverarbeitung, Erinnerung, Motivation, Stimmungen, Leistungen und Fehlleistungen- Unser Stresssystem versus Verbundenheit und Selbstwirksamkeit- Schlechte Erfahrungen brennen sich ins Gehirn ein- Mitarbeiter:innen führen heißt Gehirne zu führen- Wer Fragen stellt, muss keine Antworten geben- Gehirngerechte Kommunikation- Die Kraft von Beziehung und Wertschätzung nutzen- Austausch und Beratung zu Ereignissen und Fällen aus dem Arbeitsalltag
Methoden	Methoden: Input mit Diskussion, Übungen, Gruppenarbeit mit Präsentation, Praxisfälle
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Dozentin	Dipl.-Soz. Heike Rutke (Dipl.-Soz., Coach, Mediatorin)
Nummer	web-F-01-59/23
Termin	7./8. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	248,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 322,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Führen bei Minderleistung

Zielgruppe Führungskräfte der unteren und mittleren Ebene der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen Ziel dieses Seminars ist es, den Teilnehmer:innen geeignete Strategien und Mittel der Gesprächsführung zur Intervention bei Minderleistungen von MitarbeiterInnen aufzuzeigen und zu erproben.

Inhalt

1. Minderleistungen erkennen, analysieren und bewerten
 - Vorboten, Auffälligkeiten, Verfestigungen
 - Gesundheitliche Beeinträchtigungen, Burnout
 - Persönliche Krisen
 - Arbeitsunzufriedenheit, innere Kündigung
 - Konflikte im Arbeitsumfeld
2. Grundlagen motivierender Gesprächsführung
 - Kommunikation, Wahrnehmung und Interpretation
 - Methoden der Gesprächssteuerung
 - Fragetechniken
 - Selbstsicherheit in der Gesprächsführung
 - Gesprächssettings angemessen gestalten
3. Gespräche anlassbezogen planen und führen
 - Fürsorgegespräche
 - Klärungsgespräche
 - Intervention bei Suchtmittelkonsum
 - Rückkehrgespräche
 - Zielvereinbarungsgespräche
 - Erfolgskontrolle und Nachsteuerung

Dozentin Kerstin Mende (Diplomsozialpädagogin (FH), Mediatorin, Coach)

Nummer F-01-26/23

Termin **8. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 151,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
196,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar

Den Teambzusammenhalt (noch mehr) stärken

Zielgruppe Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen Vor allem über Distanz und mit Teams, die auf Zweigstellen verteilt sind, ist es schwierig, einen starken Teambzusammenhalt zu schaffen. Hinzu kommen immer mehr Sachaufgaben, die parallel zur Führung erledigt werden müssen.

Im Seminar tauschen wir uns gemeinsam über Ihre täglichen Herausforderungen beim Teambzusammenhalt aus und finden im Austausch mit allen Teilnehmern Lösungen, unterstützt mit Tipps und Tricks aus der wirtschaftspsychologischen Werkzeugkiste.

- Inhalt**
1. Gemeinsamer Erfahrungsaustausch zum Teambzusammenhalt in Ihrem Arbeitsalltag
 2. Gemeinsame Analyse und Zusammenfassen von Erfolgsfaktoren und typischen Herausforderungen in Ihrem Verantwortungsbereich
 3. Gemeinsame Umformulierung der Stolpersteine zu Erfolgsfaktoren
 4. Vorstellung weiterer wirtschaftspsychologischer Erfolgsfaktoren
 5. Gemeinsamer Austausch, wie sich der Teambzusammenhalt praktisch bei Ihnen stärken lässt

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Dozentin Johanna Heußner (Wirtschaftspsychologin, Trainerin)

Nummer web-F-13-31/23

Termin **9. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 201,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
261,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar

Mehr Zeit für Sie als Führungskraft mit selbst-organisierten Teams

Zielgruppe	Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung
Ihr Nutzen	Selbstorganisierte Teams bringen auf der einen Seite Entlastung für die Führungskraft und motivieren auf der anderen Seite auch das Team durch mehr Partizipation und Handlungsspielraum. Zudem schaffen sie maßgeschneiderte Lösungen von Spezialisten für Spezialisten eines Bereichs. Ein paar Bedingungen müssen erfüllt sein, damit es klappt. Im Seminar tauschen Sie sich mit der Dozentin dazu aus, welche Bedingungen für Ihr Amt wichtig sind und wie sich diese bei Ihnen umsetzen lassen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erläuterung des Prinzips selbstorganisierter Teams <ul style="list-style-type: none"> - Wie funktioniert das Prinzip - Welchen Mehrwert bringt es - Welche Grenzen gibt es - Wo hat es seinen Ursprung 2. Gemeinsamer Austausch zu Stolpersteinen in der Anwendung für die öffentliche Verwaltung 3. Gemeinsame Umformulierung der Stolpersteine zu Erfolgsfaktoren 4. Vorstellung weiterer wirtschaftspsychologischer Erfolgsfaktoren 5. Gemeinsamer Austausch <ul style="list-style-type: none"> - welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit das Prinzip erfolgreich Mehrwert für alle Beteiligten im Amt bringt? - Wie lassen sich praktisch gute Bedingungen in Ihrem Amt schaffen?
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Dozentin	Johanna Heußner (Wirtschaftspsychologin, Trainerin)
Nummer	web-F-13-32/23
Termin	10. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	201,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 261,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Besprechungen lenken und leiten

Zielgruppe Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung, Team- sowie Projektleiter:innen

Ihr Nutzen Sie erlernen, wie Sie in Besprechungen die Leitungsaufgabe teilnehmer-, themen- und ergebnisorientiert vorbereiten, so dass die Arbeitszeit effektiv genutzt wird. Sie erfahren, wie Sie das Wissen aller Beteiligten zur Ideengeneration nutzen können und bekommen ein Feedback zu Ihrem eigenen Auftreten als ModeratorIn.

- Inhalt**
1. Vorbereitung ist mehr als die halbe Miete
 - Fragen vor einer Besprechung
 - Ziele einer Moderation
 - Sieben Grundsätze für Erfolgreiche
 2. Schritte zum Erfolg
 - Von Auftrag bis Ziel
 - Effektiv Fragen stellen
 - Diskussionen steuern
 - Entscheidungen herbeiführen
 3. Gruppen und ihre verborgenen Kräfte
 - Was in Gruppen wirkt
 - Wie ich diese heimlichen Kräfte nutzen kann
 4. Der Moderator als Autorität
 - Mittel aus der Sozialpsychologie
 - Spezielle Fragetechniken für Fortgeschrittene
 5. Herausforderungen meistern
 - Gegen Konfusionen angehen
 - Denkblockaden überwinden
 - Werkzeug gegen Passivität, Widerstand, Aggressionen
 - Wenn alles aus dem Ruder läuft

Dozentin Steffi Schwarzack (Dipl.-Sprechwissenschaftlerin, NLP-Practitioner, LAB-Profile-Practitioner, zertif. Coach, Motivations-Profile-Master, Rebalancing Körpertherapeutin)

Nummer F-13-22/23

Neuer Termin **16./17. Oktober 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 252,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
328,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar Prozessmanagement Prozessoptimierung

Zielgruppe	Führungskräfte der öffentlichen Verwaltungen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick, wie Verwaltungsabläufe kontinuierlich und zielgerichtet gesteuert werden können. Die erworbenen Kenntnisse gewinnen vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung von Verwaltungsabläufen immer mehr an Bedeutung. Durch den Wechsel zwischen Vortrag und Diskussion profitieren Sie von einer abwechslungsreichen Web-Seminardurchführung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen und Begriffe<ul style="list-style-type: none">- Einordnung des Prozessmanagements in das Organisationsmanagement- Strategie & Ziele- Rahmenbedingungen- Prozessdokumentation2. Strukturierung neuer Prozesse3. Erfassung, Analyse und Optimierung bestehender Prozesse4. Implementierung neuer/optimierter Prozesse
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	web-F-04-29/23
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Bürgerinnen und Bürger gestalten mit Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Politik und Verwaltung auf Kommunal- und Kreisebene

Ihr Nutzen Der Workshop beleuchtet die Rolle von Bürgerinnen und Bürgern als MitgestalterInnen vor Ort. Vorbehalte, Risiken und Beispiele werden gemeinsam reflektiert. Die Verwaltung erkennt neue Spielräume. Auch wenn der Aufwand für die Koordinierung steigen könnte, werden dank der Mitwirkung der BürgerInnen manche Vorhaben erst möglich. Ein realistischer Blick auf gegebene Handlungsspielräume der öffentlichen Hand bildet die Basis des Seminars. Nach dem Workshop sind die Potenziale eines punktuellen oder längerfristigen Zusammenwirkens von Verwaltung und BürgerInnen deutlich geworden.

Inhalt

1. Tag präsent

1. Grundlagen
 - Zum Stand wissenschaftlicher Leitbilder: Bürgerkommune, Wohlfahrtsmix, der Bürger als Koproduzent öffentlicher Leistungen
 - Strategien und Empfehlungen zur „Kommunalen Beteiligungspolitik“, Netzwerk Bürgerbeteiligung
 - Ehrenamt und Engagement als gesellschaftliche Ressource und persönliches Interesse – zwischen Alltag und Allmende
 - Kontext Kommunale Selbstverwaltung
2. Lernen am Fall
 - Diskussion von Beispielen aus Sachsen

2. Tag online

3. Lösungsansätze
 - Ergebnisse des Projekts Krisen-Dialog-Zukunft (TU Dresden): Workshop zur beteiligungsorientierten Verwaltung
 - Engagementförderung und -politik: Engagementstudie der Sächs. Landeszentrale für politische Bildung (SLpB)
 - Systemische Strukturaufstellungen als lösungsorientierte Intervention

Methoden

Input aus der Fachliteratur mit Diskussion; vorbereitende Eigenlektüre; Analyse von Fallbeispielen; Einbeziehung eigener beruflicher Fragestellungen im Sinne kollegialer Beratung; Input zu Strukturaufstellungen

Nummer

F-04-10/23

Neuer Termin

7. und 14. November 2023

1. Tag präsent von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

2. Tag online von 09:00 bis ca. 14:00 Uhr

Entgelt

226,00 €

Mitglieder des Zweckverbandes

294,00 €

Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar

Projektmanagement - Grundlagenseminar

Zielgruppe	Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung
Ihr Nutzen	<p>Sie verstehen Projektmanagement als Führungsmethode und vertiefen Ihr methodisches Vorgehen als Projektleiter*in oder Projektmitarbeiter*in.</p> <p>Neben Planungs- und Steuerungstechniken erweitern Sie Ihre Handlungsmöglichkeiten beim Umgang mit Störungen in der Projektarbeit.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen des Projektmanagements<ul style="list-style-type: none">- Definition, Prinzipien, Begriffe- Überblick zu Methoden des Projektmanagements (Phasenmodelle)2. Initialisierung und Definition<ul style="list-style-type: none">- Projektorganisation, Projektgremien, Umfeldanalyse- Zielhierarchie und Detailzielplanung3. Systematik der Projektplanung<ul style="list-style-type: none">- von der Projektstruktur bis zur Arbeitspaketbeschreibung- Einsatz von PM-Tools: Überblick4. Durchführung einer Planungsübung<ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung eines Projektstrukturplanes- Präsentation und Auswertung5. Projektsteuerung und Abschluss<ul style="list-style-type: none">- Steuerungsaufgaben, Fortschrittsanalysen- Abweichungen und kritische Situationen bewältigen
Hinweise	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Dozent	Dr. Lutz Kehler (Trainer für Organisations- und Personalentwicklung, Wirtschaftsmediator, Coach und Teamcoach)
Nummer	web-F-02-29/23
Termin	20./21. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	262,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 340,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Ertragsteuern

Zielgruppe	Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen
Ihr Nutzen	Das Seminar schafft einen Überblick und konkretisiert die notwendigen Maßnahmen zur Einkommensermittlung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Abgrenzung der steuerlichen Sphären der Kommunen: hoheitlicher Bereich, Vermögensverwaltung, BgA2. Überblick über die steuerlichen Themenfelder: KSt, LSt, ESt, Bauleistungen, Spenden, etc.3. Einordnung der kommunalen Leistungen in die Steuerarten4. Grundlagen der Einkommensermittlung5. Überblick: Gewinnermittlungsarten6. Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben7. Aktuelle Entwicklungen (anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden)8. Steuerliche Anforderungen durch die Digitalisierung
Hinweise	Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich. Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) und vermittelt einen Überblick über die Einkommen- und Ertragsteuern im Rahmen der kommunalen Tätigkeit.
Dozent	Karsten Marr

Nummer	D-15-04/23
Neuer Termin	18. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	133,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 173,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Web-Seminar: **Betrieb gewerblicher Art (BgA)**

Spezialwissen

Zielgruppe Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Hinweis Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und stellt einzelne BgA und deren konkrete steuerliche Behandlung dar.

Ihr Nutzen Das Seminar versetzt Sie in die Lage steuerrelevante Einzelsachverhalte zu erkennen und zu würdigen sowie diese bei der Gewinnermittlung und der Erstellung der Steuererklärungen zutreffend zu erfassen.

Inhalt

1. Grundlagen der Gemeinnützigkeit und gemeinnütziger BgA
2. Besonderheiten der Gewinnermittlung
3. Herausforderungen möglicher Leistungsbeziehungen
4. Doppische Bewertungsunterschiede zum Steuerrecht
5. Rücklagenbildung im BgA
6. Besonderheiten bei der Aufgabe eines BgA
7. Einzelfalldarstellung verschiedener kommunaler Steuerfälle:
(Parkflächen, Museum, Schwimm- bzw. Sporthalle, Vermietungen, Veranstaltungen, Souveniershop, Land- und Forstwirtschaft, etc.)
8. Aktuelle Entwicklungen
(anhand von Urteilen und Aktivitäten der Finanzbehörden)

Hinweise Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich.

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-15-06/23

Termin **2. November 2023** von 09:00 bis ca. 15:15 Uhr

Entgelt 133,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
173,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Web-Seminar: **Betrieb gewerblicher Art (BgA)**

Schwerpunkt Besteuerung

Zielgruppe Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen Das Seminar hilft Ihnen, BgA zu erkennen und deren steuerliche Besonderheiten zu beurteilen sowie daraus Konsequenzen zu deren Bearbeitung zu ziehen.

- Inhalt**
1. Stellung der BgA im Steuerrecht
 2. Tatbestandsmerkmale/Voraussetzungen eines BgA
 3. Prüfschema zum Vorliegen eines BgA
 4. Anforderungen bei Vorliegen eines BgA:
Erklärungspflichten, Fristen, Möglichkeiten
 5. Klassische Fragen wie Abgrenzungen zu Vermögensverwaltung, Hoheitsbetrieb, Verpachtung, wirtschaftliche Tätigkeit
 6. Steuerbelastung im BgA
 7. Ausschüttung aus dem BgA
 8. BgA/Betriebsvermögen (Entnahme und Einlage von Vermögensgegenständen)
 9. Verluste im BgA und Verlustverrechnungsmöglichkeiten
 10. Steuerliches Einlagekonto und Kapitalerträge

Hinweise Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich.

Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und stellt die BgA und deren steuerliche Behandlung umfassend dar.

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-15-07/23

Termin **16. November 2023** von 09:30 bis ca. 15:15 Uhr anschl. Fragerunde

Entgelt 133,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
173,00 € Nichtmitglieder

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Web-Seminar: Operative und strategische Haushaltsplanung aus der Perspektive des Umsatzsteuerrechtes

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Be dienstete, die bei der Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung mitwirken	
Ihr Nutzen	Durch die grundlegenden Änderungen zur Unternehmereigenschaft jurischer Personen des öffentlichen Rechts sind die steuerlichen Aufgaben umfangreicher und komplexer geworden, jedoch bergen die Neuregelungen auch erhebliches Potential zur Entlastung kommunaler Haushalte. Mit einer vorausschauenden Planung und mutigen Entscheidungen lässt sich unter Ausnutzung der umsatzsteuerlichen Regelungen viel Geld sparen. Die möglichen Ansatzpunkte werden anhand der umsatzsteuerlichen Vorgaben im Seminar erörtert.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Planung und Umsetzung strategischer und operativer Ziele 2. Die unternehmerisch/- wirtschaftliche Betätigung von Kommunen <ul style="list-style-type: none"> - Die Wahl der Rechtsform als zentrales Gestaltungsmittel der Umsatzsteueroptimierung - Möglichkeiten und Grenzen der formellen und materiellen Privatisierung öffentlicher Aufgaben - Handlungsfelder und Beispiele 3. Umsatzsteuerliche Rahmenbedingungen bei der interkommunalen Zusammenarbeit 4. Praktisches Herangehen <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung und Analyse der Ausgangslage - Rechtlicher und organisatorischer Anpassungsbedarf 5. Konkrete Planungsfragen <ul style="list-style-type: none"> - Brutto- oder Nettoplanung? - Planung einer Zahllast oder Traglast? 	
Hinweise	Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich. Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD) Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.	
Arbeitsmittel	bitte UStG, SächsGemO zur Veranstaltung mitbringen	
Nummer	web-D-15-08/23	
Termin	30. November 2023 von 09:00 bis ca. 15:15 Uhr	
Entgelt	133,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	173,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Web-Seminar: Tax Compliance Management System (TCMS) Grundlagen

Zielgruppe Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen Mit dem Seminar legen Sie die Grundlagen für die Schaffung eines kommunalen TCMS in Ihrer Verwaltung.

Inhalt Grundlagen, Aufbau und Einführung eines steuerlichen Regel- und Kontrollsystems

1. Sinn und Zweck und Notwendigkeit von Tax Compliance
2. Bedeutung für die kommunale Verwaltung
3. Einführung in den Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016
4. Ziele, Aufgaben und Bedeutung
5. Grundelemente und Anforderungen eines Tax CMS
6. Mindestumfang eines kommunalen TCMS - notwendige Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung
7. Mögliche Auswirkungen bei Nichteinhaltung
8. Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen

Hinweise Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich.

Das Seminar ist Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#) und stellt die notwendigen Anforderungen an ein Regel- und Kontrollsystem (CMS) dar.

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-15-09/23

Termin **4. Dezember 2023** von 09:00 bis ca. 15:15 Uhr

Entgelt 133,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
173,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Kommunale/r Steuermanager/-in (SKSD)

Web-Seminar: Tax Compliance Management System

Intensivworkshop zur Einführung eines TCMS

Zielgruppe Leiter:innen und Mitarbeiter:innen kommunaler Finanzverwaltungen und Fachämter, Rechnungsprüfer

Ihr Nutzen Aufbauend zum Seminar [TCMS - Grundlagen](#) konkretisiert das Seminar die notwendigen umzusetzenden Einzelmaßnahmen und die Maßnahmen zur Kontrolle und Einhaltung.

Inhalt

1. Aktuelle Situation der Verwaltung
2. Anforderungen an das Tax CMS
3. Mindestmaß Anwendungserlass zu § 153 AO und den IDW Praxishinweis 1/2016
4. Projektplan zur Einführung des Regel- und Kontrollsystems
5. Analyse der bereits vorhandenen Regeln und Kontrollen
6. Ableitung der notwendigen Maßnahmen und Vorgehensweise zur Umsetzung
7. Auswirkungen bei Nichteinhaltung
8. Schaffung einer laufenden Kontrolle, Überwachung und Fortschreibung der Regelungen und Kontrollen

Hinweise Eine Einzelbuchung dieses Moduls ist möglich.

Das Seminar ist eine Lehrgangsergänzung und kein Pflichtbestandteil des Zertifizierungslehrganges. [Kommunale/r Steuermanager/-in \(SKSD\)](#)

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-15-10/23

Termin **7. Dezember 2023** von 09:00 bis ca. 15:15 Uhr

Entgelt 133,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
173,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Investitionsplanung in der Doppik

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Haushaltsplanung mitwirken
Ihr Nutzen	Sie bekommen die wichtigsten Regelungen zur Investitionsplanung anhand einer konkreten Maßnahme vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Was unterscheidet Investitionen von übrigen Maßnahmen?2. Von der Idee zur Umsetzung – Gestaltung des Planungsprozesses3. Erläuterung der haushaltsrechtlichen Planungsvorgaben4. Erläuterungsvorschriften5. Variantenvergleich und Wirtschaftlichkeitsprüfung6. (Folge-)Kostenbetrachtungen7. Finanzierung8. Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung9. Notwendigkeit von Verpflichtungsermächtigungen10. Anforderungen an das Investitionsprogramm11. Wie können Kostensteigerungen bereits in der Planungsphase vermieden werden?
Arbeitsmittel	SächsGemO, SächsKomHVO
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-D-13-27/23
Termin	23. November 2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Anlagenbuchhaltung in der Doppik

Zielgruppe	Mitarbeiter:innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Aufgaben im Bereich des Anlagevermögens betraut sind; Mitarbeiter:innen von Fachämtern.
Ihr Nutzen	Ihnen werden anhand von Beispielen Grundlagen der Anlagenbuchhaltung vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtgrundlagen zur Bilanzierung des kommunalen Anlagevermögens2. Bewertung nach Anschaffungs- oder Herstellungskosten3. Umgang mit Sonderposten4. Außerplanmäßige Abschreibungen und Korrekturen
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-D-06-49/23	
Termin	20. November 2023 von 09:00 bis 16:00 Uhr	
Entgelt	122,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	159,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Kassenrecht – Grundlagen

Zielgruppe Bedienstete aus Finanzverwaltungen und Fachämtern, die buchhalterische Aufgaben und Bewirtschaftungsaufgaben wahrnehmen; Quereinsteiger, die sich einen Überblick zu den kassenrechtlichen Grundlagen verschaffen wollen.

Ihr Nutzen Ihnen werden kassenrechtliche Grundlagen vermittelt und Impulse zur (Neu-) Organisation des Finanzwesens gegeben. Die erlangten Kenntnisse fördern die Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns und leisten einen Beitrag zur Minimierung des organisatorischen Fehlerrisikos.

Inhalt

1. Welche Aufgaben bestehen im kommunalen Finanzwesen und wie werden diese sinnvoll strukturiert?
 - Klassifizierung der Aufgaben
 - Grundsätze des Kassenwesens
 - Zahlstellen, Sonderkassen und Handvorschüsse
2. Anordnungswesen
 - Anordnungsarten
 - Anordnungsinhalte
 - Anordnungsbefugnisse
 - Ausnahmen von der Anordnungspflicht
 - Feststellungsvermerke
3. Organisation des Zahlungsverkehrs
4. Verwaltung von Kassenmitteln und Wertgegenständen
5. Organisation der Buchführung
6. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte

Arbeitsmittel Bitte SächsKomKBVO zur Veranstaltung mitbringen.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-06-57/23

Termin **4. Dezember 2023** von 09:00 bis ca 16:00 Uhr

Entgelt 122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Jahresabschluss und Jahresabschlussbuchungen

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Gesamtüberblick, der Sie in die Lage versetzt, Jahresabschlussinformationen gezielt zu finden und zu bewerten sowie die wichtigsten Jahresabschlussaufgaben zu planen und umzusetzen. Das Seminar ist Grundlage für weitergehende Seminare zur Bilanzierung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau und Inhalte kommunaler Jahresabschlüsse <ul style="list-style-type: none"> - Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, erl - Anhang und Rechenschaftsbericht - Anlagenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht 2. Herangehensweise/ Phasen der Erstellung von Jahresabschlüssen <ul style="list-style-type: none"> - Sach-, Zeit- und Personalplanung - Organisatorische Rahmenbedingungen und Hilfsmittel (Dienst-anweisungen, Arbeitshilfen, Formulare, Informationsbeschaffung, Kommunikation und Dokumentation) 3. Jahresabschlussbuchungen anhand ausgewählter Beispiele <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmungstechniken - Kontenabschluss - Berichtigungen - Buchung Jahresergebnis
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys (inkl. Anlagen und Muster) zur Veranstaltung mitbringen.
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-D-06-51/23	
Termin	29. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	122,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	159,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Strategien und Handlungsoptionen zur Auflö- sung des Bearbeitungsstaus bei den Jahres- abschlüssen

Zielgruppe	Bedienstete aus Finanzverwaltungen und Fachämtern, die an der Aufstellung von Jahresabschlüssen mitwirken.
Ihr Nutzen	Sie bekommen organisatorische und fachliche Ansätze vermittelt, die einen wichtigen Beitrag zur Optimierung der Jahresabschlussarbeiten und damit zur Einhaltung gesetzlicher Fristen leisten.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Standards bei der Aufstellung von Jahresabschlüssen2. Planung von Jahresabschlussarbeiten3. Datenhaltung - Wie erhält man notwendige Daten und Informationen?4. Grundsatz der Wesentlichkeit - Wie genau muss gearbeitet werden?5. Grundsatz der Wirtschaftlichkeit - Wie und wo können Abläufe opti- miert werden?6. Besprechung ausgewählter Arbeits- und Entscheidungshilfen
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomPrüfVO zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-05-55/23
Termin	8. November 2023 von 09:00 bis ca 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Jahresabschluss

Schwerpunkt Sachanlagevermögen

Zielgruppe Anlagenbuchhalter:innen, Mitarbeiter:innen der Geschäftsbuchhaltung, die mit Vorbereitungsaufgaben zum Jahresabschluss im Bereich des Anlagevermögens und der Sonderposten betraut sind, Rechnungsprüfer:innen

Ihr Nutzen Im Seminar werden Vorbereitungs- und Abschlussarbeiten im Bereich der Anlagenbuchhaltung besprochen. Im Mittelpunkt stehen Positionen des Anlagevermögens und die zugehörigen Sonderposten. Schwerpunktmäßig werden Bilanzierungs- sowie Buchungsfälle im Sachanlagevermögen behandelt. Zudem wird auf Anforderungen an den Rechenschaftsbericht und den Anhang eingegangen.

Inhalt

1. Vorbereitende Aufgaben (zeitliche Planung, Informationsbeschaffung, Dokumentation)
2. Rechtliche Grundlagen der Abschlusserstellung im Sachanlagevermögen
3. Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden
4. Fallbesprechungen/Einzelfragen zum unbeweglichen Sachanlagevermögen
5. Berichtigung von Bilanzwerten nach § 62 SächsKomHVO
6. Erläuterung des „Umswitcheffektes“ im Jahresabschluss
7. Plausibilitätsprüfungen zum Jahresabschluss
8. Angaben in Anhang und Rechenschaftsbericht

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO, VwV KomHSys zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Jens Findeisen

Nummer D-06-52/23

Termin **15./16. November 2023** von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 244,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
318,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Empfehlenswerte Controllinginstrumente für Kommunen

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; kommunale Controller
Ihr Nutzen	Die Steigerung oder nur die Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit stellt für Kommunen eine große Herausforderung dar. Um dies zu erreichen, setzen immer mehr Kommunen Controllinginstrumente ein, mit denen sie die Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit ihres Handelns erfassen und beurteilen können, um somit ihre Leistungsfähigkeit zu optimieren. Im Seminar werden Ihnen die für Kommunen relevanten Controllinginstrumente vermittelt. Weiterhin werden zentrale organisatorische Aspekte eines kommunalen Controllings thematisiert. Sie werden zudem in die Lage versetzt, den Bedarf an Controllinginstrumenten in Abhängigkeit der spezifischen Situation ihrer Verwaltung richtig einzuschätzen, entsprechende Anpassungen an den Instrumenten vorzunehmen und diese in die vorhandenen Steuerungssysteme nachhaltig zu integrieren.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Wie viel Controlling brauchen Kommunen?2. Kosten- und Leistungsrechnung3. Investitionscontrolling4. Ziele und Kennzahlensysteme5. Berichtswesen für Kommunen6. Controllingprozesse
Dozent	Institut für Public Management
<hr/>	
Nummer	D-05-53/23
Neuer Termin	23./24. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	270,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 352,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Fördermittelmanagement für Kommunen

Zielgruppe	Kommunale Finanz- und Vorhabenverantwortliche				
Ihr Nutzen	<p>Die Programme für Fördermittel zu kommunalen Investitionen sind vielfältig und die Umsetzung von Fördermaßnahmen stellen hohe Anforderungen an die Ausgestaltung der Projektorganisation.</p> <p>Kommunen fällt es oft schwer, diese Vielfalt zu überblicken und die hohen Anforderungen an die Ausgestaltung der Projektorganisation bei der Umsetzung von Fördermaßnahmen zu meistern.</p> <p>In diesem Seminar erlernen die Teilnehmer, ein Fördermittelmanagement aufzubauen, welches über die Benennung von konkreten Förderprogrammen bis hin zum Erstellen des Fördermittelantrages alle wesentlichen Elemente enthält. Daneben wird auch ein Einblick in die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen gegeben, welche oftmals Vorbedingung für die Gewährung von Fördermitteln sind.</p>				
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Zuwendungsrechts 2. Förderarten im Überblick 3. Fördermittelprogramme im Überblick 4. Formale Anforderungen an Fördermittelanträge 5. Erstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen 6. Abrechnung und Verwendungsnachweise 				
Dozent	Institut für Public Management				
Nummer	D-05-66/23				
Termin	30. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table> <tr> <td>135,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>176,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	135,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	176,00 €	Nichtmitglieder
135,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
176,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Jahresabschluss

Schwerpunkt Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten, sonstiges Umlaufvermögen

Zielgruppe	Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Forderungen, Rechnungsabgrenzungsposten und des sonstigen Umlaufvermögens im Kontext der Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen eingegangen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Erfassung und Bewertung von Forderungen<ul style="list-style-type: none">- Forderungsarten- Billigkeitsmaßnahmen und deren Auswirkungen auf die Forderungsbewertung- Einzel- und Pauschalwertberichtigungen2. Erfassung und Bewertung von Rechnungsabgrenzungsposten<ul style="list-style-type: none">- aktive und passive Rechnungsabgrenzung- Ausnahmetatbestände, Wesentlichkeitsgrenzen3. Erfassung und Bewertung des sonstigen Umlaufvermögens<ul style="list-style-type: none">- Vorräte- Liquide Mittel
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen

Nummer	D-06-53/23
Termin	17. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Jahresabschluss Schwerpunkt Rückstellungen, Verbindlichkeiten

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen und Fachämtern; Bedienstete, die bei der Erstellung der Jahresabschlüsse mitwirken

Ihr Nutzen Sie erhalten einen Überblick zum Umgang mit Rückstellungen und Verbindlichkeiten im Kontext der Erstellung von Jahresabschlüssen. Anhand praktischer Beispiele wird insbesondere auf die Erfassung und Bewertung der benannten Bilanzpositionen eingegangen.

Inhalt

1. Erfassung und Bewertung von Rückstellungen
 - Rückstellungsarten
 - Finanzierungswirkung
 - Rückstellungsübersicht
 - praktische Beispiele im Licht von Literatur und Rechtsprechung
2. Erfassung und Bewertung von Verbindlichkeiten
 - Verbindlichkeitsarten
 - Zins- und Schuldenmanagement
 - Verbindlichkeitenübersicht

Arbeitsmittel Bitte SächsGemO, SächsKomHVO zur Veranstaltung mitbringen.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-06-54/23

Termin **7. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Kalkulation von Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst

Zielgruppe	Mitarbeiter:innen von Kommunalverwaltungen und kommunalen Unternehmen
Voraussetzung	Grundlagen der Gebührenkalkulationen
Ihr Nutzen	Im Rahmen der hoheitlichen Aufgaben werden von den Kommunen die Fahrbahnen, Gehwege und öffentlichen Plätze gereinigt und im Winter von Schnee, Matsch und Eis befreit. Die Kommune hat Sorge für die Erfüllung dieser Leistungen zu tragen, unabhängig davon, ob sie durch den Bauhof in kommunaler Trägerschaft erbracht oder die Leistung fremdvergeben wird. In jedem Fall fallen dafür Kosten an, für die entsprechend KAG Gebühren erhoben werden können. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie unter Befolgen der rechtlichen Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit dem Straßengesetz die Gebühren für Straßenreinigung und Winterdienst berechnen. Dabei werden außerdem bundeslandspezifische Rechtsgrundlagen und Gerichtsurteile berücksichtigt, insbesondere die Wahl des richtigen Gebührenmaßstabs, der Umgang mit dem öffentlichen Anteil, hinterliegenden und land-/forstwirtschaftlichen Grundstücken, so dass Sie nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Kommunalabgabengesetz (SächsKAG)- Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG)- Öffentlicher Anteil- Kostenerfassung, -umlage und -verteilung- Kostenberechnung<ul style="list-style-type: none">- Frontmetermaßstab, Quadratwurzelmetermaßstab- Überleitung von der Kalkulation in die Satzung- Überleitung der Satzung in den Gebührenbescheid- Übungen zur Kalkulation von Straßenreinigungsgebühren
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Institut für Public Management
Nummer	D-01-47/23
Termin	16. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	135,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 176,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Kalkulation der Gebühren für das Friedhofs- und Bestattungswesen unter Berücksichtigung des §2b UStG

Zielgruppe	Mitarbeiter:innen von Kommunalverwaltungen, Rechnungsprüfungsämtern und Friedhöfen
Vorraussetzung	Grundlagen der Gebührenkalkulationen
Ihr Nutzen	Öffentliche Friedhöfe stellen kulturelle Einrichtungen dar, welche die Ehrung der Toten und die Pflege des Andenkens ermöglichen. Die Pflege von Friedhöfen verursacht, wie alle kommunalen Leistungen, teils jedoch Kosten im erheblichen Maße. Diese werden im Idealfall den Hinterbliebenen in Rechnung gestellt. In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, wie sie unter Befolgen der rechtlichen Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in Verbindung mit dem Friedhofs- bzw. Bestattungsgesetz (SächsBestG) die Friedhofsgebühren berechnen. Dabei werden außerdem bundeslandspezifische Gerichtsurteile berücksichtigt, so dass die Teilnehmer nach dem Seminar eine nachvollziehbare und in sich konsistente Kalkulation aufstellen können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Benutzungs- und Verwaltungsgebühren nach SächsKAG - Friedhofs-, Leichen- und Bestattungsgesetz - Kostenerfassung, -umlage und -berechnung - Kostenprognose durch Preisanstiege - Umgang mit geplanten Investitionen - Ermittlung von (Flächen-)Überkapazitäten - Überleitung von der Kalkulation in die Satzung - Alternative Kalkulation nach dem „Kölner Modell“ (gerichtsfest) - Übungen zur Kalkulation von Friedhofsgebühren inkl. Netto- und Bruttogebühren
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Institut für Public Management
Nummer	D-01-46/23
Termin	5./6. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	270,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 352,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Kalkulation von Verwaltungsgebühren gem. § 8a SächsKAG i.V.m. SächsVwKG

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Finanzverwaltungen, Fachämtern, Rechtsaufsichtsbehörden und Prüfungsämtern; Bedienstete, die für die Kalkulation zuständig sind.

Ihr Nutzen Sie lernen Verwaltungsgebührensätze selbständig kalkulieren und/oder die Rechtmäßigkeit entsprechender Kalkulationen prüfen.

Achtung: Die Gebührenerhebung ist nicht Seminaregegenstand.

Inhalt

1. Grundlagen
 - Rechtliche Grundlagen (insbesondere § 8 a SächsKAG, SächsVwKG, SächsKVZ, VwV Kostenfestlegung, Verwaltungsgebührensatzungen)
 - Betriebswirtschaftliche Grundlagen (insbesondere betriebswirtschaftlicher Aufwands- und Kostenbegriff)
2. Kalkulation
 - 2.1 Kosten-/Aufwandsartenrechnung
 - Ermittlung von Personal- und Sachkosten
 - Ansatzfähigkeit von Abschreibungen und Zinsen
 - 2.2 Stundensatzkalkulation
 - Zeit- und Leistungserfassung
 - Ermittlung produktiver Zeiten
 - Ermittlung von Zuschlagssätzen
 - Ermittlung von Gebührensätzen
 - 2.3 Anwendungsbeispiel
 - Zusammenfassung am konkreten Beispiel
 - Erfahrungsaustausch & Fragen der Teilnehmer

Arbeitsmittel Bitte SächsVwKG, SächsKVZ, VwV Kostenfestlegung zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer D-01-40/23

Termin **14. November 2023** von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skssd.de informieren.

Kostenrechnung für Bauhöfe

Zielgruppe	Bauhofleiter:innen, Amtsleiter:innen Bauverwaltung, Kämmerer:innen, Kostenrechner:innen
Ihr Nutzen	Ihnen wird anhand von praktischen Beispielen der grundlegende Aufbau und Umgang mit Kostenrechnungen für Bauhöfe vermittelt. Neben der KLAR werden weitere Kostenrechnungen erörtert, die für Bauhöfe von Bedeutung sind.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einstieg <ul style="list-style-type: none"> - Gründe für das Führen von Kostenrechnungen in Bauhöfen - Einsatzmöglichkeiten/ Anwendungsbereiche - Einordnung der Kostenrechnung in das kommunale Rechnungswesen 2. Aufbau von Kosten- und Leistungsrechnungen in Bauhöfen <ul style="list-style-type: none"> - Kostenartenrechnung (Herleitung von Kosten aus dem externen Rechnungswesen/Abgrenzungsrechnung) - Kostenstellenrechnung (Bildung von Kostenstellen, Kostenverteilung, Zeit- und Leistungserfassung (Fallzahlen)) - Kostenträgerrechnung (Bildung von Kostenträgern, Divisionskalkulation, Äquivalenzziffernkalkulation, Zuschlagskalkulation) 3. Sonstige Kostenrechnungen im Bauhof <ul style="list-style-type: none"> - Stundensatzkalkulationen (Personal und Technik) - Kostenvergleichsrechnung - Amortisationsvergleichsrechnung - Deckungsbeitragsrechnung
Arbeitsmittel	Bitte Taschenrechner zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Jens Findeisen
Nummer	V-05-32/23
Neuer Termin	24./25. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	244,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 318,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Datenmengen aufbereiten und übersichtlich gestalten mit MS Excel

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte in öffentlichen Verwaltungen, Controller und Excel- Interessierte

Ihr Nutzen Regelmäßige Abstimmungen und Berichte sind das Kernstück einer guten Kommunikation. Ob für politische Gremien, Vorgesetzte oder Fachabteilungen: Ihre Excel-Berechnungen sollen nicht nur für Sie, sondern auch für Externe nachvollziehbar sein. Die Daten werden jedoch oftmals ungefiltert in großen Excel-Dateien geliefert. Um die wichtigsten Informationen ohne Datenverlust zusammenzustellen, gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Dieses Web-Seminar zeigt Ihnen verschiedene Techniken, um Ihre Daten sinnvoll aufzubereiten und Tabellenblätter visuell übersichtlich zu gestalten. Anhand von Praxisbeispielen wird der Umgang mit Pivot-Tabellen, spezifischen Formeln, bedingten Formatierungen, Diagrammen, benutzerdefinierten Formaten und weiteren nützlichen Methoden erarbeitet.

- Inhalt**
1. Erstellen und Auswerten von Pivot-Tabellen
 2. Bedingte Formatierungen
 3. Erstellen von Diagrammen
 4. Nützliche Excel-Formeln

Hinweise Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

2 Bildschirme sind von Vorteil.

Nummer web-H-07-09/23

Termin **7. November 2023** von 12:30 bis ca 15:30 Uhr

Entgelt 108,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
141,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Verjährungsunterbrechung und -neubeginn durch Vollstreckungsmaßnahmen

Zielgruppe Mitarbeiter:innen von Vollstreckungsbehörden und Jugendämtern aus kommunalen Verwaltungen bzw. die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind

Inhalt

1. Einordnung in AO, OWiG und BGB
2. Verjährungsrelevante Vollstreckungsmaßnahmen und Abgrenzungen
3. Berechnungsbeispiele
4. Ihre Fragen

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-03-24/23

Neuer Termin **3. November 2023** von 8:30 bis 10:30 Uhr

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen

Zielgruppe	Mitarbeiter:innen von Vollstreckungsbehörden aus kommunalen Verwaltungen, die mit der Vollstreckung öffentlich- oder privatrechtlicher Geldforderungen befasst sind
Ihr Nutzen	Der Schuldner kann die Forderung nicht zur Fälligkeit entrichten. Er beantragt eine Ratenzahlung oder bittet die Kommune auf die Forderung zu verzichten oder die zwangsweise Betreibung verläuft erfolglos. In diesem Seminar werden die rechtlichen Grundlagen zur Stundung, zur Niederschlagung und zum Erlass praxisorientiert erörtert. Dadurch erlangen Sie Rechtssicherheit bei der künftigen Bearbeitung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechtliche Rahmenbedingungen2. Zuständigkeiten innerhalb der Kommune3. Stundung<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- sachliche und persönliche Stundungsgründe- Anspruchsgefährdung, Sicherheitsleistung- Folgen einer Stundung- Stundungszinsen- Abgrenzung zum Vollstreckungsschutz4. Erlass<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- sachliche und persönliche Billigkeitsgründe- Wirkung- Besonderheiten bei steuerlichen Nebenleistungen, insbesondere Säumniszuschlägen5. Niederschlagung<ul style="list-style-type: none">- Verfahren- Gegenstand und Voraussetzungen- befristete und unbefristete Niederschlagung- Alternativen
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-D-03-25/23	
3. Termin	8. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	140,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	182,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Die rechtssichere Organisation der Vollstreckung in der Kommune

Zielgruppe Mitarbeiter:innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.

Ihr Nutzen Sind Sie manchmal unsicher bzw. haben Sie Fragen bei der ordnungsgemäßen Vorbereitung einer Vollstreckung?

In diesem Seminar erlangen Sie Sicherheit im Hinblick auf Bestehen bzw. Durchsetzbarkeit der Forderungen und Sie werden anstehende Vollstreckungen rechtssicher vorbereiten.

Inhalt

1. Aktuelle Rechtslage zum Vollstreckungsvorgang
2. Erklärung der Unterschiede zwischen öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Forderungen
3. Wie wird die Vollstreckung festgesetzt und anschließend durchgesetzt?
4. Welche Vollstreckungsmaßnahmen gibt es und welche sind sinnvoll im Verhältnis zur Forderung?
5. Wer ist der richtige Empfänger der Forderung und wie stelle ich ordnungsgemäß zu?
5. Kontenabfragen - Wo und Wie?
6. „Fallstricke“
7. Wann ist eine Forderung verjährt?
9. Haftungsfragen
10. Umgang mit Dauerschuldnern
11. Gibt es eine Reihenfolge der Tilgung von Forderungen und wie lässt sich diese erklären?
12. Stundung, Erlass, Niederschlagung
13. Platz für Ihre Fragen

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-D-03-14/23

Termin **8. November 2023** von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 140,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
182,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Betriebs- und Bauhofmanagement

Zielgruppe	Bauhofleiter:innen, Amtsleiter:innen Bauverwaltung, Kämmerer:innen, Bürgermeister:innen
Ihr Nutzen	Das Seminar befähigt Sie zur Planung und Umsetzung organisatorischer Maßnahmen, zur Ermittlung des erforderlichen Stellen- und Technikbedarfs, zur Anpassung ihres Führungsverhaltens und zur Durchführung von Stundensatzkalkulationen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Aufbau- und Ablauforganisation<ul style="list-style-type: none">- Organisationsformen & Strukturen- (Neu-)Gestaltung von Prozessen (u.a. Auftragswesen und Auftragsabarbeitung, Planungsprinzipien)- Sonstige Organisationsmaßnahmen (z.B. Aufgaben, Aufgabenverteilung, Stellenbeschreibungen)2. Ausstattungs- und Auslastungsfragen<ul style="list-style-type: none">- Stellenausstattung / Stellenbemessung- Kapazitätsplanung- Technische Ausstattung- Standortbedingungen- Maßnahmen zur Verbesserung der Auslastung3. Betriebswirtschaftliches Handeln durch betriebswirtschaftliche Instrumente<ul style="list-style-type: none">- Bauhofmanagement (Führungsstile, Führung mit Zielen und Kennzahlen, (digitale) Leistungserfassung)- Kalkulation von Stundensätzen / Verrechnungssätzen für Personal und Technik
Arbeitsmittel	Bitte SächsGemO zur Veranstaltung mitbringen.

Nummer	D-05-18/23
2. Termin	23. Oktober 2023 von 09:00 bis 16:00 Uhr
3. Termin	26. Oktober 2023 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Der kommunale Haushalt und Jahresabschluss für Mitarbeiter:innen in der Kommunalkasse und kommunalen Vollstreckungsbehörde - Grundlagenseminar

Zielgruppe	Neu- und Quereinsteiger:innen, aber auch an erfahrene Praktiker:innen, die ihre Kenntnisse auffrischen wollen.
Ihr Nutzen	Die Teilnehmer:innen erlangen übergreifende Kenntnisse im Haushalts- und Rechnungswesen, um ihre Tätigkeit in der Kommunalkasse bzw. Vollstreckungsbehörde in den Gesamtkontext einzuordnen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Haushaltskreislauf 2. Bestandteile und Inhalte des kommunalen Haushaltsplanes 3. Abgrenzung Ergebnis- und Finanzhaushalt, Teilhaushalte 4. Ergebnis-, Finanzrechnung sowie Vermögensrechnung 5. Verwahr- und Vorschussskonten 6. Debitoren- und Kreditoren 7. Buchung von Amtshilfeersuchen sowie Einzahlungen auf Amtshilfeersuchen 8. Einordnung der Tätigkeiten der Kommunalkasse; Abgrenzung zur Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung 9. Planungs- und Buchungsbeispiele <p>Sämtliche Inhalte werden anhand eines kommunalen Haushaltsplanes und Jahresabschlusses praxisnah erläutert.</p>
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Nummer	web-D-03-27/23
Termin	6. Dezember 2023 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Entgelt	140,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 182,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Der kommunale Personalhaushalt: Personalkostenmanagement für die kommunale Praxis

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen und Personalverantwortliche aus kommun. Verwaltungen, die mit der Personalplanung und Personalkostenmanagement befasst sind.
Ihr Nutzen	Die Personalkosten stellen auch in krisenfreien Zeiten neben den Sozialausgaben den größten Kostenblock für alle öffentlichen Verwaltung dar. Die deutschen Kommunen werden wegen der dramatischen Einnahmeeinbrüche durch die Corona Krise, gleichzeitig dringender Investitionen und steigenden Personalausgaben rote Zahlen wie noch nie seit der Gründung der Bundesrepublik schreiben. Alle Personalverantwortlichen, alle mit dem Personalmanagement befassten kommunalen Organisationseinheiten müssen spätestens jetzt Methoden eines professionellen Personalkostenmanagements einsetzen, um dem quantitativen und qualitativen Personalbedarfs langfristig strategisch planen und operativ steuern zu können. Das Web-Seminar vermittelt die hierfür erforderlichen methodischen Grundlagen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rahmenbedingungen und Grundlagen des kommunalen Personalmanagements2. Inhalte, Struktur und Ziele des kommunalen Personalkostenmanagements3. Methoden der strategischen und operativen Personalplanung4. Grundlagen und Verfahren der operativen Personalkostenbudgetierung5. Personalkostenbudgetierung bei dezentraler Ressourcenverantwortung6. Personalkostenforecast, Gestaltung der Personalkostenentwicklung7. Produktivitätssteigerung und Personalbedarfsermittlung8. Analyse von Personalkosten, Datenquellen, Analysemethoden9. Entwicklung eines Personalkostencontrollings (Kennzahlensysteme, Reporting)
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-C-07-51/23
Termin	13. November 2023 von 09:00 bis ca. 14:30 Uhr
Entgelt	114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Quereinsteiger, -innen und -divers unter Ausnutzung des speziellen Potentials einsetzen und entwickeln

Zielgruppe	Hauptamtsleiter/-innen, Personalsachbearbeiter/innen bzw. Personalmanager/-innen
Ihr Nutzen	Sie werden in die Lage versetzt das Berufs- und Wissenspotentials noch effektiver für die Integration in der Verwaltung zu nutzen. Sie erhalten Hilfeleistung bei der Neuausrichtung der Weiterbildung Ihres Personals.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gewinnung von Arbeitskräften mit anderer Berufserfahrung <ul style="list-style-type: none"> - unschätzbare Wertzuwachs - rechtzeitige Vorbereitung der Verwaltung im Vorfeld 2. Stellenneuausrichtung u. -management <ul style="list-style-type: none"> - mitgebrachtes Fachwissen u. praktische Erfahrungen - Neuausrichtung der Aus- und Weiterbildung 3. Personalmanagement statt Personalsachbearbeitung <ul style="list-style-type: none"> - neue und weitreichendere Personalarbeit - investieren in das Wissenskapital
Arbeitsmittel	Bitte Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Personalentwicklungskonzept, Stellenplan, Ausschreibungen, Haushaltsplan zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	René Kühn
Nummer	C-07-56/23
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	121,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 157,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Mitarbeiterdatenschutz

Zielgruppe Behördliche Mitarbeiter/-innen die mit Personaldaten umgehen, Amtsleiter, Dezenten, Personalratsmitglieder, Leiter/innen von Personalabteilungen und deren Mitarbeiter/-innen

Ihr Nutzen Insbesondere im Personalwesen werden besonders schützenswerte und vertrauliche Daten verarbeitet. Da nach der Einführung der europ. Datenschutzgrundverordnung ein sensibler und rechtssicherer Umgang mit den Personaldaten besonders wichtig ist, sollten Mitarbeiter in der Personalverwaltung die datenschutzrechtlichen Grundlagen und den Rahmen ihres Handelns kennen. Sie erhalten in diesem Seminar einen Überblick über relevante Sachverhalte des Datenschutzes im Personalwesen.

- Inhalt**
1. Vertraulichkeit von Personaldaten nach innen und nach außen:
Was bedeutet dies konkret im Umgang mit sensiblen Mitarbeiterdaten? Worauf ist - insbesondere unter Beachtung der aktuellen Rechtslage (z. B. EU-DSGVO) - dabei zu achten?
 2. Welche Aufbewahrungs- und Löschrfristen gelten für Arbeitnehmerdaten?
 3. Welche Rolle spielt der Mitarbeiterdatenschutz in Zusammenarbeit mit dem Personalrat und anderen Gremien (Gleichstellungsbeauftragte/ Schwerbehindertenvertretung) u. a. auch mit Blick auf Verhaltens- und Leistungskontrollen? Welcher Informationsanspruch besteht?
 4. Welche Protokollierungen sind zulässig?
Welche Dokumentationspflichten, Rechenschafts- und Auskunftspflichten bestehen und welche Betroffenenrechte (Pflichten zur Benachrichtigung, Aufklärungspflichten etc.) sind zu wahren?
 5. Welche Bedeutung hat das AGG für den Datenschutz?
 6. Was ist bei der Fertigung des Verzeichnisses für Verarbeitungstätigkeit nach Art. 30 EU-DSGVO hinsichtlich der Verarbeitung von Mitarbeiterdaten zu beachten?

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-C-08-04/23

Termin **8. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 137,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
178,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

TVöD Gesamtüberblick

Zielgruppe	Alle Beschäftigte aus kommunalen Verwaltungen, die Kenntnisse zum TVöD erwerben wollen oder die ihr Wissen prüfen, auffrischen bzw. festigen möchten.
Ihr Nutzen	Im Seminar werden alle Inhalte des TVöD kurz und prägnant angesprochen und erläutert. Deshalb ist es nicht nur für Einsteiger, sondern ebenso für diejenigen geeignet, die bereits in der Praxis tätig sind oder waren und wieder eingestiegen sind.
Inhalt	<p>Geltungsbereich/Arbeitsvertrag</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeitszeit <ul style="list-style-type: none"> - regelmäßige Arbeitszeit - Sonderformen der Arbeit - Teilzeitbeschäftigung 2. Entgeltregelungen <ul style="list-style-type: none"> - Tabellenentgelt - Zuschläge - Entgeltstufen/Stufenlaufzeit usw. - Entgelt im Krankheitsfall (Höhe; Dauer) - LOB oder Umwidmung - Jahressonderzahlung 3. Urlaub/Zusatzurlaub <ul style="list-style-type: none"> - Dauer - Übertragungszeiträume (u. a. Erkrankung, Mutterschutz, Elternzeit) 4. Befristung/Beendigung <ul style="list-style-type: none"> - Führung auf Probe - Führung auf Zeit - Kündigung 5. Beschäftigungszeit (Jubiläumsgeld) 6. Besitzstandsregelung <ul style="list-style-type: none"> - kinderbezogener Besitzstand - Strukturausgleich 7. Aktuelle Tarifänderungen/Rechtsprechung
Arbeitsmittel	Bitte Tariftext TVöD zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Ralph Jahn
Nummer	C-01-22/23
Termin	6./7. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	300,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 390,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Stellenbewertung und Eingruppierung von Beschäftigten in Kommunalverwaltungen

Zielgruppe Personalräte und Personalverantwortliche der kommunalen öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen In diesem Seminar erhalten Sie einen umfassenden Überblick über sämtliche wichtigen Eingruppierungsgrundsätze. Es werden alle relevanten tariflichen Grundlagen der Stellenbewertung für die Eingruppierung der Beschäftigten nach den tariflichen Eingruppierungsregelungen erarbeitet und dargestellt. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse des Aufbaus der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst und Sie trainieren an Hand exemplarischer Übungen, Stellen zu beschreiben und Tätigkeiten zu bewerten.

Inhalt

1. Grundlagen des Eingruppierungsrechts
2. Grundsätze der Tarifautomatik
3. Tarifvertragliche Eingruppierungsvorschriften
4. Klärung zentraler Begriffe (Tätigkeitsmerkmale, Arbeitsvorgang, Zeitanteil, u.a.)
5. Aufbau der Eingruppierungssystematik für den Allgemeinen Teil
6. Abgrenzung der Eingruppierung nach den allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen und nach Spezialitätenmerkmalen (Grundsatz der Spezialität)
7. Übungen zur Beschreibung von Stellen und zur Stellenbewertung
8. Analyse von Stellenbeschreibungen
9. Überprüfung von Arbeitsvorgängen
10. Definition von Tätigkeitsmerkmalen
11. Zuordnung der Tätigkeiten unter die Anforderungen der Tätigkeitsmerkmale
12. Bewertungsschritte

Nummer C-02-14/23

1. Termin **27. November 2023** von 09:30 bis ca. 16:30 Uhr
2. Termin **28. November 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 132,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
172,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Online-Modul-Seminar: Stellenbewertung und Eingruppierung von Beschäftigten in Kommunalverwaltungen

Zielgruppe Personalräte und Personalverantwortliche der kommunalen öffentlichen Verwaltung

Was ist ein **Online-Modul-Seminar**?

Dieses Online-Modul-Seminar: ist der Mitschnitt des gehaltenen Seminars aufbereitet ohne Chat und Teilnehmerdaten. Wir stellen Ihnen das Seminar in vier Einheiten zur Verfügung und Sie können diese ansehen, zu der Zeit, wann Sie sich dies einrichten können – Sie sind komplett termin-unabhängig. Ihre Fragen, die beim Anschauen entstehen, können Sie uns bzw. dem Dozenten gern jederzeit übermitteln. Dazu finden Sie in der Lernwelt unter News die E-Mail-Adresse.

Sie buchen das Seminar und bekommen den Zugang zur Lernwelt, dort stehen Ihnen die Module zur Verfügung. **Sie haben 14 Tage Zeit sich diese anzusehen.** Teilen Sie uns dazu das Datum mit, wann Sie beginnen möchten. Außerdem erhalten Sie Unterrichts-Begleitmaterial (Skript und weitere Unterlagen, die der Dozent Ihnen zur Verfügung stellt).

Sollten Sie techn. Schwierigkeiten haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite – Sie können uns dazu gern anrufen. Lernwelthotline: 0351 43835-16 oder lernwelt@sksd.de

Ihr Nutzen Sie erhalten einen umfassenden Überblick über sämtliche wichtigen Eingruppierungsgrundsätze. Es werden alle relevanten tariflichen Grundlagen der Stellenbewertung für die Eingruppierung der Beschäftigten nach den tariflichen Eingruppierungsregelungen erarbeitet und dargestellt. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse des Aufbaus der allgemeinen Tätigkeitsmerkmale für den Verwaltungsdienst und Sie trainieren an Hand exemplarischer Übungen, Stellen zu beschreiben und Tätigkeiten zu bewerten.

Inhalt

1. Grundlagen des Eingruppierungsrechts
2. Grundsätze der Tarifautomatik
3. Tarifvertragliche Eingruppierungsvorschriften
4. Klärung zentraler Begriffe (Tätigkeitsmerkmale, Arbeitsvorgang, Zeitanteil, u.a.)
5. Aufbau der Eingruppierungssystematik für den Allgemeinen Teil
6. Abgrenzung der Eingruppierung nach den allgemeinen Tätigkeitsmerkmalen und nach Spezialitätenmerkmalen (Grundsatz der Spezialität)

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

7. Übungen zur Beschreibung von Stellen und zur Stellenbewertung
8. Analyse von Stellenbeschreibungen
9. Überprüfung von Arbeitsvorgängen
10. Definition von Tätigkeitsmerkmalen
11. Zuordnung der Tätigkeiten unter die Anforderungen der Tätigkeitsmerkmale
12. Bewertungsschritte

Nummer	mod-C-02-14/23	
Termin	Sie sind terminunabhängig	
Entgelt	103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	134,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Tarifrecht - TVöD / TVL

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen aus kommunalen Personalabteilungen, der Lohn- und Gehaltsabrechnung und der kommunalen Personalverwaltungen, die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen
Ihr Nutzen	Das Seminar bietet einen Überblick über die Rahmenbedingungen des TVöD / TVL. Alle Seminarinhalte werden anhand von konkreten Praxisbeispielen erörtert. Sie erhalten Handlungssicherheit bei der korrekten Anwendung der tariflichen Bestimmungen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Tabellenentgelt (Stufenlaufzeit, Höhergruppierung, höherwertige Tätigkeit)2. Sonderformen der Arbeit (Schichtarbeit, Bereitschaft)3. Dienst zu ungünstigen Zeiten (Samstag, Sonntag, Feiertag, Nacht)4. Entgeltfortzahlung, Krankengeldzuschuss5. Jahressonderzahlung6. Sterbegeld
Hinweise	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-C-04-58/23	
Termin	16. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	129,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	168,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Web-Seminar: Umsetzung des Urlaubsanspruches 2024

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltung, die mit der Bearbeitung von Urlaubsansprüchen betraut sind, sowie Führungskräfte und Mitglieder der Personalvertretungen
Ihr Nutzen	<p>Mit Beginn eines jeden neuen Urlaubsjahres ist der Urlaubsanspruch und dessen Verwirklichung unter dem Gesichtspunkt der neuesten Entwicklung der Rechtsprechung unter die Lupe zu nehmen.</p> <p>Das Seminar zeigt auf, wie der Urlaubsanspruch zu ermitteln ist, welche unterschiedlichen Übertragungszeiträume eine Rolle spielen und welche Urlaubsansprüche insoweit noch bestehen. Des Weiteren werden die Informationspflichten des Arbeitgebers unter besonderer Berücksichtigung der Rechtsprechung dargestellt.</p> <p>Des Weiteren werden wohl die zu erwartenden Entscheidungen des EuGH (z. B. Umgang bei Langzeiterkrankung, Urlaub und Quarantäne) zu besprechen sein. Das Bundesarbeitsgericht wird sicherlich auch die eine oder andere wichtige Entscheidung beisteuern</p> <p>Kurz und prägnant fit für das Urlaubsjahr 2024.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Informationspflichten des Arbeitgebers2. Urlaubsansprüche aus Vorjahren3. Übertragungszeiträume (gesetzlich/tariflich)4. Besonderheit – Langzeiterkrankung, Beschäftigungsverbot(e), Elternzeit5. Urlaub und Quarantäne6. Änderung der Arbeitszeit/Arbeitstage7. Genehmigung des Urlaubs8. Aktuelle Rechtsprechung9. Fragen und Probleme der Teilnehmenden
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Nummer	web-C-01-86/23
Termin	21. November 2023 von 08:30 bis ca. 11:30 Uhr
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: TVöD spezial Urlaub und Arbeitsbefreiung

Zielgruppe	Beschäftigte der Personalverwaltungen, Personalräte aus kommunalen Verwaltungen
Ihr Nutzen	Das Seminar gibt eine Einführung in die Regelungen des TVöD betreffend Urlaub und Arbeitsbefreiung. Vermittelt werden die anzuwendenden Rechtsgrundlagen. Anhand von Praxisbeispielen und der einschlägigen Rechtsprechung wird der rechtssichere Umgang mit den Vorschriften behandelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines <ul style="list-style-type: none"> - Grundregeln des Bundesurlaubsgesetzes (Begriff, Rechtsnatur, Dauer des Urlaubs, Urlaubsgenehmigung, Krankheit und Erwerbstätigkeit während des Urlaubs) - Regelungen der §§ 26 – 28 TVöD - Sonderurlaub außerhalb des Tarifvertrages - Beteiligungsrechte des Personalrates 2. Arbeitsbefreiung <ul style="list-style-type: none"> - Grundregel des § 616 BGB - Regelungen des § 29 TVöD: Rechtsansprüche bei persönlichen Gründen, Erfüllung staatsbürgerlicher Pflichten, dringende Fälle nach Absatz 3, Wahrnehmung gewerkschaftlicher Aufgaben, Ausschusstätigkeiten)
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-C-01-72/23	
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	110,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	143,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Entgeltabrechnung: Zulagen, Zuschläge

Zielgruppe Sachbearbeiter/-innen aus kommunalen Personalabteilungen, der Lohn- und Gehaltsabrechnung und der kommunalen Personalverwaltungen, die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen

Ihr Nutzen Im Seminar erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Zulagen und Zuschläge. Es werden sowohl die Voraussetzungen für die einzelnen Zulagen, Zuschläge erörtert als auch die Berechnung.

Schwerpunkt des Seminars liegt in der handlungsorientierten Anwendung und der Bearbeitung praktischer Beispiele

- Inhalt**
1. Wechselschicht, Schichtarbeit
 2. Vorübergehende höherwertige Tätigkeit
 3. Überstunden, Mehrarbeit
 4. Dienst zu ungünstigen Zeiten (Nacht, Sonntag, Feiertag, Heiligabend, Silvester, Samstag)
 5. Bereitschaftsdienst, Rufbereitschaft

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-C-04-34/23

Termin **12. Dezember 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Entgelt 129,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
168,00 € Nichtmitglieder

Web-Seminar: Update 2023

Rechtliche Änderungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsbereich

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus der Entgeltabrechnung der Kommunen, der Buchhaltung und den kommunalen Personalverwaltungen, die Ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick über die rechtlichen Änderungen des Jahres 2022 und einen Gesamtüberblick der Entgeltabrechnung
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Rechengrößen in der Sozialversicherung2. Änderungen im Meldeverfahren3. Neue Geringfügigkeitsrichtlinien4. Mindestlohn (Änderungen)5. Übersicht über die aktuelle Rechtsprechung6. ELSTAM (Änderungen)
Hinweise	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-C-04-33/23	
Termin	11. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	129,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	168,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Altersversorgung im öffentlichen Dienst

Zielgruppe	Alle Mitarbeiter/-innen des Personalbereichs, die mit der Lohnabrechnung vertraut sind
Ihr Nutzen	Dieses Seminar bietet in kompakter Form einen Überblick über die gesetzlichen Rahmenbedingungen und die verschiedenen Durchführungswege Alle Seminarinhalte werden anhand von konkreten Praxisbeispielen erörtert
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Einführung: Rechtliche Grundlagen, Arten der Altersversorgung2. Pflichtversicherung, Beitragsfreie Versicherung, Überleitung der Versicherung3. Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt4. Beiträge zur Zusatzversorgungseinrichtung5. Renten aus der Zusatzversorgung6. Freiwillige Versicherung7. Entgeltumwandlung8. Riester9. Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Beurteilung der Beiträge
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-C-04-36/23
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	129,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 168,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Wahlen zum Personalrat: Vorbereitung und Durchführung für Wahlvorstände

Zielgruppe	Personalratsmitglieder, Wahlvorstandsmitglieder
Ihr Nutzen	<p>Die Personalratswahlen werden vom Wahlvorstand vorbereitet und durchgeführt. Das Gelingen der Wahl ist von der genauen Einhaltung der Verfahrens- und Formvorschriften abhängig.</p> <p>In dieser Schulung werden Sie praxisnah darauf vorbereitet.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundlagen der Personalratswahl nach §§ 12 ff SächsPersVG<ul style="list-style-type: none">- aktives und passives Wahlrecht- Wahlverfahren- Bestellung des Wahlvorstandes- Wahleinleitung- Wahlschutz2. Verfahren nach der SächsPersVWVO<ul style="list-style-type: none">- Allgemeines- Verfahren bei Listenwahl- Verfahren bei Personenwahl- Fristen
Nummer	M-01-23/23
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 12:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	110,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 143,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Digitalstrategie in der Verwaltung: Recht in der Digitalisierung

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus den Verwaltungsvorständen, Fach und Führungskräfte die sich mit der Digitalisierung beschäftigen, IT – Mitarbeiter/-innen künftige oder bereits benannte Digitalisierungsverantwortliche
Ihr Nutzen	<p>Die Digitalisierung macht auch vor öffentlichen Einrichtungen keinen Halt. Aufgrund des demografischen Wandels und der Tatsache, dass in der Verwaltung mit immer weniger Fachkräften mehr Prozesse zu bewältigen sind, zeigt die Notwendigkeit einer Verfahrensbeschleunigung. Der allgegenwärtige Kostendruck tut ein Übriges, um letztlich ein Plädoyer für vollautomatische Verfahren zu halten. Allerdings sind bei der Einführung einer Digitalisierungsstrategie verschiedene Rechtsakte zu beachten. In diesem zweitägigen Seminar werden alle relevante gesetzliche Bestimmungen (EU-Aktionspläne, E-Government-Initiativen des Bundes und der Länder, OZG, RegMod u. a.) angesprochen.</p> <p>Durch das Seminar erhalten Sie einen Überblick über die Pflichtverfahren der Digitalisierung sowie einen Überblick über die Auswirkungen der Automatisierung auf das Verwaltungshandeln.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Ausgangslage<ul style="list-style-type: none">- Komplexität der Aufgabe in kommunalen Verwaltungen- Steuerungsmodelle- Daseinsvorsorge und hoheitliche Aufgaben2. Rechtliche Bestimmungen<ul style="list-style-type: none">- Rechtsakte im EU-Recht- E-Government-Initiativen des Bundes- Einsatzmöglichkeiten von automatisierten Verwaltungsakten3. Organisation<ul style="list-style-type: none">- Auswirkungen der Automatisierung auf das Verwaltungshandeln- IT-Sicherheit / Informationssicherheit- Datenschutz
Nummer	B-07-05/23
Termin	13./14. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	274,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 356,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Digitalstrategie in der Verwaltung Arbeitswelt 4.0

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus den Verwaltungsvorständen, Fach und Führungskräfte die sich mit der Digitalisierung beschäftigen, IT-Mitarbeiter/-innen, künftige oder bereits benannte Digitalisierungsverantwortliche

Ihr Nutzen Eine erfolgreiche Digitalisierungsstrategie ist von vielen Faktoren abhängig. Wichtig ist, dass die einzelnen Projektschritte optimal abgestimmt sind. Daher geht das zweitägige Seminar nicht nur auf die häufigsten Fehler bei der Digitalisierung ein, sondern erläutert auch alle notwendigen Phasen eines Digitalisierungsprojektes. Weiterhin beschäftigt sich das Seminar mit möglichen Führungsstilen und Motivationsmöglichkeiten der Projektmitglieder. Abschließend beinhaltet das Seminar auch die Änderungen der Verwaltungskommunikation bei einer Prozessdigitalisierung.

Inhalt

1. Leitfaden für Digitalisierungsmanagement
 - Grundlagen
 - Fehler bei der Digitalisierung
 - Digitalisierungsphasen
2. Motivation / Führung
 - Motivationstheorien
 - Führungsstile
 - Kriterien zu Bestimmung des Führungsstils
3. Kommunikation
 - Verwaltungskommunikation in der Digitalisierung

Nummer B-07-06/23

Termin **11./12. Dezember 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 274,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
356,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Integrität, Authentizität, Sicherheit und Effizienz – Grundlagen des elektronischen Rechtsverkehrs zwischen Justiz, Behörden und Notaren

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der öffentlichen Verwaltung (insbesondere Gutachterausschüsse, kommunale Genehmigungs- und Vorkaufsrechtsstellen, ggf. auch: Bau-, Vermessungs- und Flurbereinigungsbehörden, Finanzverwaltung)
Ihr Nutzen	<p>In kaum einem anderen Bereich schreiten Entwicklungen aktuell so kontinuierlich und schnelllebig voran wie im Bereich der Digitalisierung. Gerade im Bereich gerichtlicher und behördlicher Verfahren müssen jedoch auch in der digitalen Welt hohe Standards eingehalten werden. Oberste Maßgabe digitaler Kommunikation im öffentlichen Bereich ist die Wahrung der Integrität, Authentizität und Sicherheit. Unter dieser Voraussetzung kann die Digitalisierung aber einen großen Beitrag zur Steigerung der Effizienz der öffentlichen Verwaltung leisten.</p> <p>Ausgehend von der elektronischen Kommunikation zwischen Grundbuchämtern und Notaren, die sich in der Praxis im Freistaat Sachsen seit vielen Jahren bewährt hat, bietet das Seminar einen Einblick in die rechtlichen und praktischen Grundlagen des elektronischen Rechtsverkehrs.</p> <p>Das Seminar beleuchtet hierbei im Einzelnen die Voraussetzungen und die Funktionsweise eines sicheren und verlässlichen elektronischen Austauschs rechtserheblicher Dokumente. Mit Blick auf die Kommunikation zwischen öffentlicher Verwaltung und Notaren wird ein aktuelles Gesetzgebungsvorhaben zur rein digitalen Abwicklung notarieller Rechtsgeschäfte vorgestellt. Es wird aufgezeigt, dass die praktische Umsetzung des Vorhabens auf der Grundlage bewährter Standards unkompliziert und anwenderfreundlich möglich ist.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtliche und praktische Grundlagen des elektronischen Rechtsverkehrs am Beispiel des elektronischen Grundbuchverkehrs 2. Funktionsweise und Elemente des elektronischen Rechtsverkehrs <ul style="list-style-type: none"> - elektronisches Dokument und Dateiformate - qualifizierte elektronische Signaturen und Zertifikate - besonderes elektronisches Postfach als sicherer Übermittlungsweg - strukturierte Daten und bundesweit einheitlicher XML-Standard 3. Ausblick: Der elektronische Notariat-Verwaltung-Austausch (eNoVA) <ul style="list-style-type: none"> - Entwurf eines Gesetzes zur Digitalisierung des Vollzugs von Immobilienverträgen, der gerichtlichen Genehmigungen von notariellen Rechtsgeschäften und der steuerlichen Anzeigen der Gerichte, Behörden und Notare - praktische Umsetzung
Dozent	Notarkammer Sachsen
Nummer	B-07-06/23
Termin	11./12. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 12:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	274,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 356,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Abläufe in der Verwaltung verstehen und gestalten - Seminar für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe	Quereinsteiger/-innen und neue Mitarbeiter/-innen, die aus der privaten Wirtschaft in die öffentliche Verwaltung wechseln wollen bzw. gewechselt sind				
Ihr Nutzen	<p>Sie werden in der Lage versetzt, die Arbeit der Verwaltung besser zu verstehen, um so Ihre Arbeit optimaler zu gestalten und zu organisieren.</p> <p>Für Sie werden die Strukturen von Verwaltungsarbeit beleuchtet und Ihre Kompetenz gestärkt.</p>				
Ihr Programm	<ol style="list-style-type: none"> Verwaltungsarbeit <ul style="list-style-type: none"> Gewaltenteilung Bund, Land u. Kommunen Einteilung des Verwaltungsrechts Grundsätze des Verwaltungshandelns Verwaltungsverfahren / rechtliche Aspekte <ul style="list-style-type: none"> Tatbestand und Rechtsfolge als Grundlage Verwaltungsakt mit Widerspruch und/oder Klage Grundrechte und Grundprinzipien des Grundgesetzes <ul style="list-style-type: none"> allgemeine Grundrechtslehre Aufgabenverteilung zwischen Bund/Land und Kommunen Ihre Fragen / Beispiele aus Ihrer Tätigkeit 				
Arbeitsmittel	Bitte bringen Sie die VSV Sachsen - Band 1, Hauptsatzung und Geschäftsordnung der eigenen Verwaltung zur Veranstaltung mit.				
Dozent	René Kühn				
Nummer	B-06-01/23				
Termin	25. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table> <tr> <td>121,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>157,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	157,00 €	Nichtmitglieder
121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
157,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Kommunale Satzungen rechtssicher gestalten

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen
Ihr Nutzen	Ist eine Satzung zu erlassen oder zu ändern? Welche Möglichkeiten und rechtlichen Erfordernisse kommen in Betracht bzw. sind zu beachten? Wie werden Satzungen rechtssicher gemacht? Diese und andere Fragen werden hier behandelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Das Satzungsrecht als hoheitliches Recht2. Der Unterschied zwischen Satzung und Verordnung3. Formelle und materiell rechtliche Voraussetzungen für den Satzungserlass4. Besonderheiten von Haushaltssatzungen5. Das Verfahren zum Erlass von Satzungen6. Satzungsänderungen7. Rückwirkung von Satzungen8. Satzungen und Ordnungswidrigkeitenrecht9. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften10. Durchsetzung von Satzungen11. Rechtsschutz gegen Satzungen12. Praxisrelevante neuere Rechtsprechung zum kommunalen Satzungsrecht
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-R-03-02/23
Neuer Termin	9. November 2023 von 09:00 bis 14:30 Uhr
Entgelt	114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Protokollführung - Übungsseminar

Niederschriften von Räten, Ausschüssen und Dienstberatungen

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, die häufig protokollieren oder gerade dafür ihre Leidenschaft entdecken
Ziel	Sie festigen Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Übertragen von Mitschriften in die Reinschrift. Gehörtes bringen Sie sicher und präzise in sprachliche Formen. Sie meistern spontan auftretende stilistische Besonderheiten.
Inhalt	Sie festigen Ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten beim Übertragen von Mitschriften in die Reinschrift. Gehörtes überführen Sie sicher und präzise in sprachliche Formen. Sie lösen stilistische „Knacknüsse“. Sie protokollieren unter Zeitdruck.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Was sind häufige Stolperfallen? <ul style="list-style-type: none"> Wie wird eine Bürgersprechstunde dokumentiert? Wie sollte eine Einladung aufgebaut sein? Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es für den Protokollkopf? Was sind sprachliche „Baustellen“? <ul style="list-style-type: none"> Worin unterscheiden sich Konjunktiv I und der Konjunktiv II? Was sind akzeptable Verfahrensweisen bei Wortwiederholungen, ohne den Sinn einer Aussage zu entstellen? Wie werden schwierige Situationen bei der Mitschrift wie z. B. Störungen, Zwischenrufe, Tumulte oder ein Abbruch der Sitzung aufgenommen? Was wird trainiert? <ul style="list-style-type: none"> Wie formen Sie Gesagtes in die indirekte Rede? Wie berücksichtigen Sie dabei die Zeitformen?
Dozent	Andreas Stein
Nummer	S-04-02/23
Neuer Termin	20. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Protokollführung

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen in öffentlichen Einrichtungen, die Protokolle schreiben bzw. Niederschriften anfertigen

Ziel Protokollführung ist eine anspruchsvolle Tätigkeit, die Hintergrundwissen, sprachliche Souveränität und eine hohe Konzentrationsfähigkeit erfordert. Gegenwärtig werden an die Protokollführung auch weit mehr Anforderungen gestellt. Das betrifft vor allem das Vor- und Nachfeld der eigentlichen Beratung.

Der Wert eines Protokolls hängt von seiner tatsächlichen Nachnutzbarkeit ab. Die entscheidende Frage ist: Können andere und der Protokollant selbst nach einer gewissen Zeit noch präzise die Ergebnisse der Beratung erfassen? Nur so kann das Protokoll sinnvoll in den Arbeitsprozess integriert werden. Darüber hinaus ist die Protokollführung mit der Moderation der Besprechung „verzahnt“. Das heißt, es kommt auch darauf an, wie die Moderation mit der Protokollführung harmonisiert

Sie erweitern Ihr Wissen über die Protokollarten und Ihre zielgerichtete Verwendung.

Sie vertiefen und erweitern ihre Fähigkeiten, die wichtigen Informationen sprachlich exakt festzuhalten. Sie können Ergebnisse entsprechend klassifizieren.

Sie können den formalen Rahmen einhalten. Sie integrieren dabei Trends der modernen Protokollführung. Sie kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen.

Ihr Nutzen Vermittlung der Grundlagen durch interaktive Präsentation. Sie erhalten Präsentationsunterlagen im Vorfeld und können so aktiv mitschreiben bzw. sich konkret einbringen.

Inhalt

1. Protokollarten und deren Einsatz
 - Dokumentation und/oder Managementinstrument
 - Beweismittel und/oder Ideenrettung - Schreiben Sie das richtige Protokoll?
 - Ergebniskategorien und deren korrekte Verwendung

2. Die Sprache im Protokoll
 - Sprachliche Exaktheit des Protokolls
 - Indirekte Rede mit Konjunktiv
 - zeitliche Darstellung im Protokoll
3. Formale Gestaltung
 - Protokollrahmen
 - Stil und Etikette einhalten
 - Rechtliche Wirksamkeit

Hinweise

Weiterführende Literatur: Ratgeberbroschüre

„Protokollführung – juristisch und sprachlich korrekt“ Beckmann/Walter (Verlag C.H.BECK, 2. Auflage 2019), 7,90 €, ISBN: 978-3-406-73681-0.

Sie können damit Ihr Wissen zum Thema vertiefen und ausbauen. Einige Themen der Protokollführung (z. B. Mitschreibtechniken) werden im Web-Seminar nicht dargestellt, können aber anhand der Ratgeberbroschüre selbständig erarbeitet werden.

Zusatznutzen: Bei Fragen zur Protokollführung können Sie die Autoren per E-Mail kontaktieren.

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-S-04-02/23	
Termin	15. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Entgelt	161,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	209,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Web-Seminar: Neue DIN 5008 und Stolperstellen beim Schreiben

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen aus allen Verwaltungsbereichen mit Außenkorrespondenz
Ihr Nutzen	<p>Sie vertiefen und erweitern Ihr Wissen zu den Trends in der Korrespondenz (Orthografie, DIN, Formulierungen, sprachliche Etikette). Sie sind in der Lage, diese zielgerichtet in ihre Korrespondenz Brief bzw. E-Mail) zu integrieren und ihrer Verwaltung in dieser Richtung neue Impulse zu geben. Sie werden sensibilisiert, vorhandene Schreibnormen einzuhalten und stilistische Stolperstellen/Fettnäpfchen zu umgehen</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Zeitgemäße Korrespondenz<ul style="list-style-type: none">- Fettnäpfchen der Korrespondenz- Maßstab für zeitgemäße Sprache- Amtsdeutsch vermeiden- Korrespondenzfossilien ersetzen2. (Neu-)Regelungen der DIN 5008<ul style="list-style-type: none">- Anschriftenfeld- Anrede- und Grußformen- Zahlengliederungen- Abkürzungen3. Problemstellen der alten und neuen Orthografie<ul style="list-style-type: none">- Variantenschreibung- Groß- und Kleinschreibung- Getrennt- und Zusammenschreibung- Die zehn wichtigsten Änderungen- Zeichensetzung
Hinweise	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Nummer	web-S-03-29/23
Termin	8. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	161,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 209,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Rechtschreibung immer aktuell: Stolperstellen, Gendern - Übungsseminar

Zielgruppe	alle, die korrekt schreiben müssen und/oder wollen
Ihr Nutzen	<p>Wortbedeutungen und ihre speziellen Schreibweisen sorgen häufig für Missverständnisse. Indem Sie die zeitgemäßen Rechtschreibregeln anwenden, mindern Sie dies.</p> <p>Sie lernen innere Verträge bei Variantenschreibweisen schätzen. Sie meistern „Stolpersteine“. Sie wissen, welche Schreibgewohnheiten legalisiert wurden, da sie sich im Laufe der Zeit gegen „Altherge-brachtes“ durchsetzen.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> Überblick über die letzten Änderungen 2006 und 2017 <ul style="list-style-type: none"> Laut-Buchstaben-Zuordnung Groß- und Kleinschreibung Getrennt- und Zusammenschreibung Schreibung mit Bindestrich Zeichensetzung Worttrennung am Zeilenende Übungen zu den größten Rechtschreib-Herausforderungen: <ul style="list-style-type: none"> Getrennt- und Zusammenschreibung Entscheidungskriterien und grundsätzliche Regeln Entwicklungstrends Stolperstellen und Freiräume Übungen vor allem unter Einbindung der Kommasetzung zu den größten Rechtschreib-Herausforderungen: <ul style="list-style-type: none"> Welche Orientierungen gibt der Rat für deutsche Rechtschreibung für die geschlechtergerechte Schreibung? Welche Möglichkeiten für Recherchen als auch fürs Korrekturlesen können Sie nutzen?
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.
Nummer	web-S-03-06/23
Termin	4. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Web-Seminar: Gendersensible und Leichte Sprache in den Kommunen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus allen Verwaltungsbereichen

Ihr Nutzen Kommunen kommunizieren vielfältig. Gemeinden, Städte und Landkreise informieren und interagieren, sie setzen Recht. Unter rechtlich zweifelhafter Berufung auf ihre Organisationshoheit haben die Kommunen einen beinahe unübersehbaren Flickenteppich an gendersensibler bzw. geschlechtergerechter Schreibung geschaffen. Verständlichkeit, Nachvollziehbarkeit und rechtliche Eindeutigkeit der Sprache leiden.

Im Rahmen des Seminars werden rechtliche Möglichkeiten und Grenzen der gendersensiblen Amts- und Vorschriftensprache erarbeitet.

Gendersensible Sprache steht im Spannungsfeld zur Umsetzungspflicht von Leichter Sprache in den Kommunen. Worte können Barriere sein. Deshalb müssen Kommunen ihre Kommunikation auch in Leichter Sprache anbieten, um barrierefreie Kommunikation sicherzustellen. Dies betrifft Worte, Nutzung von Fremdworten, Bebilderung, Layout, Schriftgrößen, Kontraste. Leichte Sprache ist immer grammatikalisch korrekt und keine Kindersprache, sie richtet sich an Erwachsene! Leichte Sprache soll Menschen mit niedrigen Sprachkompetenzen ermöglichen, an Interaktions-, Partizipations-, Kommunikation- und Informationsprozessen aktiv teilzunehmen. Damit wird Teilhabe und Selbstbestimmtheit ermöglicht.

- Inhalt**
1. Rechtliche Grundlagen und Grenzen von gendergerechter Amts- und Vorschriftensprache
 2. Was ist Leichte Sprache?
 3. Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von gendersensibler Amts- und Vorschriftensprache (Leitlinie)
 4. Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von Leichter Sprache

Hinweise Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-S-03-22/23

Termin **15. November 2023** von 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

Entgelt 124,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
161,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Einführung in das Verwaltungsrecht für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe	Beschäftigte der technischen Dienste aller Laufbahngruppen, Beschäftigte ohne Verwaltungsausbildung
Ihr Nutzen	Wenn Sie noch keine spezifische Verwaltungsausbildung durchlaufen haben, lernen Sie in dem Seminar die Grundbegriffe und die wesentlichen Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsrechts kennen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begriff des Verwaltungsrechts <ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungsrecht als Teil der Rechtsordnung - Standort, Aufgaben und Träger der Verwaltung 2. Grundsätze des Verwaltungshandelns <ul style="list-style-type: none"> - Gesetzmäßigkeit, Ermessensausübung, Verhältnismäßigkeit, Gleichbehandlung - Folge von Verstößen 3. Verwaltungsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Verfahrensgrundsätze - Folgen von Verstößen 4. Verwaltungsakt <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale, Bekanntgabe, Wirksamkeit, Bestandskraft - rechtswidriger Verwaltungsakt 5. Rechtsschutz im Überblick <ul style="list-style-type: none"> - formlose Rechtsbehelfe - förmliche Rechtsbehelfe, insbesondere Widerspruch
Arbeitsmittel	Bitte SächsVwVfZG, VwVfG, VwGO, VwZG, SächsVwVG und das Sächs-VwKG (ohne Tarifverzeichnis) und Ihre eigenen anonymisierten Arbeitsergebnissen zur Besprechung zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Rolf-Dieter Kubitza
Nummer	B-03-10/23
3. Termin	7./8. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - bereits ausgebucht
4. Termin	9./10. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	206,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 268,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Zuwendungsrecht

Workshop

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, die für die Führung von Zuwendungsverfahren zuständig sind
Ihr Nutzen	Dieser Workshop dient dem Erfahrungsaustausch der mit der Bewirtschaftung von Zuwendungen beauftragten Bediensteten sowie der Bearbeitung von praktischen Einzelfällen.
Hinweis	Es besteht die Möglichkeit, im Vorfeld eigene Fragestellungen zu formulieren und im Workshop zu bearbeiten. Eigene Fragestellungen bitte 6 Wochen vor Seminarbeginn einreichen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Unwirksamkeit, Rücknahme und Widerruf von Zuwendungsbescheiden z. B. bei<ul style="list-style-type: none">- Änderung der Gesamtfinanzierung- Vergabeverstößen- Verletzung von Mitteilungspflichten- Nichteinhaltung von Zweckbindungsfristen- Vorzeitiger Maßnahmebeginn2. Stichprobenprüfung im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung3. Regelungen bei der Erhebung von Zinsen4. Einzelfallbetrachtungen anhand der Rechtsprechung
Arbeitsmittel	Bitte Sächsische Haushaltsordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz, Zuwendungsrechtliche Regelungen aus dem eigenen Aufgabengebiet zur Veranstaltung mitbringen.
Dozentin	Mandy Cornelius
<hr/>	
Nummer	B-01-10/23
Termin	6. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	118,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 153,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Das Widerspruchsverfahren nach der VwGO

Kompaktseminar

Zielgruppe	Mitarbeiter:innen von Landes- und Kommunalverwaltungen, die mit der Durchführung von Widerspruchsverfahren befasst sind	
Ihr Nutzen	Erreichung von Rechtssicherheit bei der Erstellung von Widerspruchsbescheiden	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung <ul style="list-style-type: none"> - Sinn und Zweck des Widerspruchsverfahrens - Rechtsnatur des Widerspruchsverfahrens - Wirkung des Widerspruchs - Devolutiveffekt und Suspensiveffekt 2. Verlauf des Widerspruchsverfahrens <ul style="list-style-type: none"> - Funktionen des Widerspruchs - Erhebung des Widerspruchs - Entscheidungszuständigkeiten nach §§ 72, 73 VwGO - Abhilfe- und Widerspruchsverfahren 3. Erfolgsaussichten des Widerspruchs <ul style="list-style-type: none"> - Zulässigkeit des Widerspruchs - Begründetheit des Widerspruchs - Anfechtungs- und Verpflichtungswiderspruch 4. Bescheide im Widerspruchsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - Abhilfebescheid - Vorlagebericht - Widerspruchsbescheid - Tenorierungsempfehlungen - Rechtsbehelfsbelehrung im Widerspruchsverfahren 5. Besonderheiten im Widerspruchsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - Zulässigkeit der „reformatio in peius“ - Unterschied Abhilfebescheid und Zweitbescheid - Rücknahme des Widerspruchs - Rücknahme des Ausgangsbescheides außerhalb des Widerspruchsverfahrens 6. Übungsfälle 	
Nummer	B-03-05/23	
Termin	7. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	134,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: Spenden, Sponsoring, Fundraising für Kommunen

Zielgruppe Mitarbeiter aus Kommunen, deren Beteiligungen und anderen öffentlich-rechtlichen Körperschaften, die mit der Aufgabe betraut sind, bei der Finanzierung öffentlicher Aufgaben privat-öffentliche Kooperationsmöglichkeiten einzubeziehen.

Ihr Nutzen Das Web-Seminar bietet Ihnen einen kompakten Überblick über die praxisrelevanten aktuellen Entwicklungen zur Gewinnung zusätzlicher Einnahmequellen durch Spenden, Sponsoring und Fundraising für Kommunen und sonstigen öffentlich-rechtlichen oder steuerbegünstigten Körperschaften. Sie werden in die Lage versetzt werden, ziel- und passgenaue Sponsoringaktivitäten zu planen, neue Einnahmen zu erschließen und gleichzeitig Probleme im Vorhinein zu vermeiden.

- Inhalt**
- Sponsoring /Spenden – Rechtsgrundlagen, Abg
 - Sponsoring und Kommunalverfassungsrecht
 - Spenden/Sponsoring im kommunalen Haushalt
 - Steuerliche Behandlung
 - Kommunale Sponsoring-Richtlinien
 - Sponsoringverträge
 - Möglichkeiten des kommunalen Fundraisings

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-R-01-12/23

Termin **1. Dezember 2023** von 09:00 bis 14:30 Uhr

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Vergaberecht von A - Z

Zielgruppe	Beschäftigte, die mit der Vergabe von Lieferungen und Dienstleistungen befasst sind, sowie Fachkräfte aus Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Das Seminar hat zum Ziel, einen kompakten aber fundierten Überblick über den Ablauf einer Beschaffung auf Basis der aktuellen Fassungen der VOB/A und der VOL/A zu geben. Schwerpunkt des Seminars stellen die nationalen Vergaben unterhalb des Schwellenwertes - Vergabeverfahren nach den Basis-§§ dar. Das Seminar berücksichtigt die aktuellen Entwicklungen zur Umsetzung der Unterschwellenvergabeordnung im Haushalt - und Vergaberecht des Freistaats Sachsen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zentrale Vorschriften des Vergaberechtes 2. Anwendungsbereich 3. Schwellenwerte 4. Differenzierung zwischen nationalen und EU-weiten Vergabeverfahren 5. Abgrenzung VOB/VOL bzw. UVgO 6. Grundsätze und Arten der Vergabe 7. Wahl der richtigen Vergabeart 8. Fristen des Vergabeverfahrens 9. Eignungsanforderungen 10. Eröffnungstermin 11. Prüfung und Wertung der Angebote <ul style="list-style-type: none"> - Vollständigkeit: Preise/Nachweise/Erklärungen - zulässiger Rahmen der Nachforderungsmöglichkeiten - Behandlung von Rechen- und Kalkulationsfehlern / Anfechtung - Eignungsprüfung, Nachunternehmer - Wirtschaftlichkeit 12. Aufklärung (Nachverhandlungsverbot) 13. Zuschlag und Vertragsabschluss 14. Dokumentationspflichten / Vergabevermerk 15. Aufhebung der Ausschreibung (zus. Möglichkeiten der Umgehung) <p>Die Seminarinhalte werden dem aktuellen Rechtsstand zum Seminartermin angepasst.</p>
Dozent	Alexander Möllmann
Nummer	G-02-28/22
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Die häufigsten Verstöße im Vergabeverfahren

Zielgruppe	Beschäftigte und Führungskräfte im Bereich Vergabewesen und aus Rechnungsprüfungsämtern
Ihr Nutzen	Sie kennen und vermeiden grundlegende Fehler im Vergabeverfahren und sind in der Lage, Vergabeverstöße der Bieterinnen und Bieter sowie Bewerberinnen und Bewerber zu erkennen und zu bewerten. Ihnen wird die Möglichkeit geboten, Probleme des eigenen Arbeitsgebietes in das Konzept einfließen zu lassen.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Fehler bei der Bestimmung der Leistung<ul style="list-style-type: none">- Abgrenzung zwischen Bau-, Liefer- und Dienstleistungen- Ausschreibungs- und Beschaffungsreife2. Fehler bei der Wahl des Vergabeverfahrens<ul style="list-style-type: none">- Wahl des Vergabeverfahrens- Leitlinie der EU für binnenmarktrelevante „nationale“ Vergaben- Vergabebekanntmachung3. Fehler beim Aufstellen der Vergabeunterlagen<ul style="list-style-type: none">- Vertragsbedingungen- Leistungsbeschreibung4. Verstöße während des Wertungsverfahrens<ul style="list-style-type: none">- Prüfung und Wertung der Angebote- Behandlung von Nebenangeboten- Verhandlungen mit den Bietern- Aufhebung der Ausschreibung bzw. Zuschlagserteilung5. Manipulationen im Vergabewesen<ul style="list-style-type: none">- Erscheinungsformen- Gegenmaßnahmen
Dozent	Alexander Möllmann

Nummer	G-02-14/23
Termin	7. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Vergaberecht aktuell - Update

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen in Kommunen und anderen Einrichtungen, die mit vergaberechtlichen Entscheidungen befasst sind.

Ihr Nutzen Das Vergaberecht ist nach wie vor eine Fundgrube für Rätselfreunde. Viele offene Fragen kommen nach und nach bei den Vergabekammern und Vergabesenaten an. Mehr denn je haben deren Entscheidungen auch Auswirkungen auf den Unterschwellenbereich, weil die UVgO, die inzwischen in weiten Teilen Deutschlands gilt, der VgV nachgebildet ist. Auch die VOB/A wurde 2019 novelliert und an das Oberschwellenrecht angeglichen.

Das Seminar bietet Mitarbeiter/-innen einen Überblick in die Sachbearbeitung von Vergabeverfahren, über die aktuelle Rechtsgrundlagen des Vergaberechts, insbesondere über die Vergabe von Dienstleistungen im Unterschwellenbereich nach dem SächsVergabeG, der Unterschwellenvergabeordnung, im Oberschwellenbereich nach der Vergabeordnung und dem GWG sowie die Vergabe von Bauleistungen nach der VOB /A 2019.

- Inhalt**
1. Systematik des Vergaberechts, aktuelle Rechtsänderungen
 2. Sachstand Novellierung des SächsVergabeG
 3. Vergabeverfahren nach dem SächsVergabeG
 4. Neuerungen durch die Unterschwellenvergabeordnung
 5. Vergabe von Dienstleistungen im Oberschwellenbereich
 6. Vergabe von Konzessionsverträgen
 7. Wahl der richtigen Vergabeart
 8. Schätzung der Auftragswerte; Erstellung der Leistungsbeschreibung; Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten
 9. Die Auftragsbekanntmachung mit Links
 10. Eignungs- und Wertungskriterien
 11. Die Ausschlussgründe des § 124 GWB
 12. Neues zur Rahmenvereinbarung
 13. Prüfung und Wertung der Angebote, Beendigung des Vergabeverfahrens
 14. Auftragsänderungen
 15. Vergabe von Bauleistungen nach der VOB /A 2019
 16. Aktuelle Entscheidungen der Vergabekammern und aktuelle Rechtsprechung zum Vergaberecht

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-G-02-29/23

Termin **30. November 2023** von 09:00 bis ca. 14:30 Uhr

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Einführung in die praktische Archivarbeit

Aufbauseminar

Zielgruppe	Im Archiv tätige Bedienstete ohne archivfachliche Ausbildung
Ihr Nutzen	In diesem Seminar werden Ihnen weiterführende Kenntnisse zur Archivarbeit vermittelt.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Magazinierung, Konservierung , Restaurierung2. Erfassung, Übernahme , Bewertung und Erschließung3. Auswertung4. Personenbezogene Daten in Archivgut
Dozentin	Carola Petzold, Archivarin

Nummer	H-02-09/23
Termin	1. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Das Sächsische Transparenzgesetz ab 1. Januar 2023

Neue Informations- und Veröffentlichungspflichten für die öffentliche Verwaltung

Zielgruppe alle Beschäftigte kommunaler Verwaltungen, die mit Informationen an Bürgern befasst sind

Ihr Nutzen Mit dem „Gesetz über die Transparenz von Informationen im Freistaat Sachsen“ werden nunmehr auch im Freistaat Sachsen die Behörden verpflichtet, die bei ihnen verfügbaren dienstlichen Informationen den Bürgern bereitzustellen und auf Antrag zugänglich zu machen. Welche Kenntnisse der Verwaltung unterliegen dieser Verpflichtung? Was ist weiterhin vom Zugang ausgeschlossen? Wie ist diese Verpflichtung im Behördenalltag möglichst effizient zu bewältigen? Welche Instrumente bieten sich an, diese zusätzliche Aufgabe effektiv und zugleich bürgerfreundlich zu bewältigen? Dies und weitere praxisrelevante Fragen sind Inhalt dieses aktuellen Seminars.

Inhalt

1. Gegenstand der Transparenzpflicht
2. Transparenzpflichtige Stellen
3. Grenzen der Transparenzpflicht
4. Veröffentlichungspflicht und Transparenzplattform
 - veröffentlichungspflichtige Informationen
 - Form der Veröffentlichung
5. Informationspflicht auf Antrag
 - Antragstellung
 - Art der Zugangsgewährung
 - Informationsentscheidung
6. Transparenzbeauftragte
7. Weitergehende Ansprüche
 - Recht auf Akteneinsicht
 - Gesetzliche Ansprüche
 - Verfahrensunabhängige Ansprüche
 - Verhältnis zum Umweltinformationsgesetz
 - Verhältnis zum Informationsfreiheitsgesetz
 - Verhältnis zum E-Governmentgesetz
 - Verhältnis zur Sächsischen Gemeindeordnung

Dozent Peter Kober

Nummer B-01-23/23

Neuer Termin **6. November 2023** von 9:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Zielgruppe	Neue Mitarbeiter/-innen in den Ausländerbehörden mit maximal einem Jahr Praxiserfahrung
Ihr Nutzen	Das Ausländerrecht hat in den letzten Jahren, nicht zuletzt durch den Anstieg der Flüchtlingszahlen eine fast nicht mehr überschaubare Vielzahl neuer gesetzlicher Regelungen erfahren. Ziel des Seminars ist es, Ihnen das Grundgerüst aktuellen rechtlichen Grundlagen für Ihr neues Aufgabengebiet in der Ausländerbehörde zu vermitteln.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Anwendung der Rechtsgrundlagen des Ausländerrechts2. Arten der Aufenthaltstitel und Aufenthaltsw Zwecke3. Einreise, Aufenthalt, Familiennachzug4. Aufenthaltsrecht für freizügigkeitsberechtigte Unionsbürger/-innen und ihre Familienangehörigen5. Fragen des Integrationsmanagements6. Grundzüge des Asylrechts7. Humanitäre Aufenthaltstitel8. Grundzüge der Aufenthaltsbeendigung9. Ordnungswidrigkeiten im Ausländerrecht <p>Die Seminarinhalte werden dem aktuellen Rechtstand zum Seminartermin angepasst.</p>
Hinweise	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-B-01-15/23	
Termin	15. November 2023 von 09:00 bis 14:30 Uhr	
Entgelt	114,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	148,00 €	Nichtmitglieder

Aus der Praxis des Betreuungsrechts Arbeits-, erb-, miet- und strafrechtliche Schnittstellen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen von Betreuungsbehörden, Mitarbeiter/-innen von Betreuungsvereinen, Berufsbetreuer/-innen, Vereinsbetreuer/-innen

Ihr Nutzen In der täglichen Praxis der Betreuungsbehörden, der Betreuungsvereine und von Berufsbetreuern /innen ergeben sich immer wieder Schnittpunkte zu Fragestellungen aus dem Arbeitsrecht, dem Erbrecht, dem Mietrecht und dem Strafrecht.

Inhalt Darstellung typischer Probleme aus den genannten Bereichen, die in einer Betreuung auftreten können, z. B.

1. Arbeitsrecht: Arbeitsvertrag, Kündigung, Abmahnung, Zeugnis
2. Erbrecht: Betreute als Erben oder Pflichtteilsberechtigte, Annehmen eines Erbes oder Ausschlagen
3. Mietrecht: ordentliche bzw. fristlose Kündigung durch Vermieter/durch Betreute, Mängel der Mietsache, Mietminderung, Betriebskostenabrechnung
4. Strafrecht: Betreute als Beschuldigte, Angeklagte, Opfer oder Zeugen anhand von Beispielfällen aus der Praxis

Dozenten Stephanie Zimmermann, Rechtsanwältin
Jan Zimmermann, Ass. iur., Vereinsbetreuer

Nummer E-13-71/23

Termin **6. November 2023** von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 187,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
243,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Umgang mit psychisch beeinträchtigten Bürgern

Zielgruppe

Beschäftigte aus publikumsintensiven Arbeitsbereichen

Ihr Nutzen

In diesem Seminar lernen Sie die Anzeichen für psychische Auffälligkeiten und deren mögliche Hintergründe kennen. Sie entwickeln ein besseres Verständnis für auffällige Verhaltensweisen und daraus ein eigenes sicheres Gefühl im Umgang mit psychisch beeinträchtigten Menschen. In typischen Fallbeispielen und simulierten Gesprächen lernen Sie den Umgang mit schwierigen Situationen.

Inhalt

1. Was bedeutet es, psychisch krank zu sein?
 - Überblick zur Klassifikation psychischer Krankheiten
 - Einstellungen und Vorurteile gegenüber psychisch auffälligen Menschen
2. Verhaltensauffälligkeiten der Bürger/-innen
 - typische konfliktauslösende Verhaltensweisen
 - Möglichkeiten und Grenzen der Hilfestellung
3. Erscheinungsbild und Ursachen ausgewählter psychischer Störungen
 - Schizophrenie und Wahn
 - Depressionen
 - Ängste und Zwangserkrankungen
 - Alkoholismus und andere Süchte
 - Persönlichkeitsstörungen
4. Verhaltensstrategien im Umgang mit psychisch beeinträchtigten Menschen
 - Grenzen im Umgang und realistische Beratungsziele
 - deeskalierende Verhaltensweisen
5. Partnerzentrierte Gesprächsführung
 - aktives Zuhören
 - Nein-Sagen

Dozent

Alexander Höfer

Nummer

K-06-09/23

Termin

15./16. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

222,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
288,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Das neue Sächsische Gesetz über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG)

Zielgruppe Mitarbeiter:innen von Städten/Gemeinden/Landkreisen aus den Fachbereichen Brandschutz/Katastrophenschutz/Rettungsdienst/Verwaltungsstab/Behördenleitung

Ihr Nutzen Die Neuerungen des SächsBRKG werden aufgezeigt und die damit neu auf Städte/Gemeinden/Landkreise zukommenden Aufgaben erläutert. Insbesondere die Herausforderungen denen sich nun die Städte und Gemeinden als örtliche Brandschutzbehörde und die Landkreise/Kreisfreien Städte als untere Brand- und Katastrophenschutzbehörden zu stellen haben werden erläutert.

Inhalt

1. Überblick neues SächsBRKG
2. Aufgabenbereiche und Aufgabenträger
3. Einblick in die Änderungen / Erweiterung der einzelnen Gesetzesabschnitte und den damit verbundenen neuen Aufgaben
4. Die besondere Stellung des Kreisbrandmeisters

Arbeitsmittel Bitte bringen Sie das SächsBRKG zur Veranstaltung mit.

Nummer O-04-07/23

1. Termin **8. Januar 2024** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
2. Termin **9. Januar 2024** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
3. Termin **10. Januar 2024** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
4. Termin **11. Januar 2024** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
5. Termin **15. Januar 2024** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

(Termin vorbehaltlich der Beschlussfassung)

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Web-Seminar: **Gewerberecht in der Praxis** - typische Fallkonstellationen

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der kommunalen Erlaubnis- und Kontrollbehörden, die im Bereich des Gewerbe- und Ordnungsrechts tätig sind und sich praxisorientiert einschlägige Rechts- und Verfahrenkenntnisse aneignen bzw. vertiefen wollen.

Ihr Nutzen Mitarbeiter/-innen der kommunalen Erlaubnis- und Kontrollbehörden, die im Bereich des Gewerbe- und Ordnungsrechts tätig sind und sich praxisorientiert einschlägige Rechts- und Praxiskenntnisse aneignen bzw. vertiefen wollen.

Inhalt

1. Begriffe und Arten des Gewerbes
2. Probleme des Gewerbebeanzeigeverfahren
3. Die Erlaubnis beim stehenden Gewerbe
4. Prüfung der gewerberechtlichen Zuverlässigkeit im Erlaubnis- als auch im Widerrufsverfahren
5. Verhinderung der rechtswidrigen Ausübung erlaubnispflichtiger stehender Gewerbe
6. Marktrecht
7. Schwerpunkt Reisegewerbe:
 - Qualifizierende Merkmale des § 55 Abs. 1 GewO
 - Reisegewerbefähige Tätigkeiten
 - Reisegewerbekartenfreie und im Reisegewerbe verbotene Tätigkeiten
 - Entziehung der Reisegewerbekarte
 - Versagung der Reisegewerbekarte
8. Weitere Gewerbe, die einer Erlaubnis bedürfen:
9. Automatenaufstellergewerbe, Bewachungsgewerbe, Maklergewerbe, Schaustellung von Personen, Betrieb von Spielhallen
10. Überblick Gaststättenrecht

Die Seminarinhalte werden dem aktuellen Rechtsstand zum Seminartermin angepasst.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-O-03-01/23

Neuer Termin **15. November 2023** von 09:00 bis ca. 14:30 Uhr

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Neu im Ordnungsamt Grundlagenseminar - für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen die neu in ein Ordnungsamt wechseln und Mitarbeiter/-innen mit geringer Berufserfahrung

Ihr Nutzen Das Seminar gibt eine Einführung und einen Überblick über den Aufgabenbereich eines Ordnungsamts. Dabei wird praxisnah und anhand von Fallbeispielen auf die Umsetzung der verschiedenen Aufgaben, die Zuständigkeiten und auf die Zusammenarbeit mit anderen Organisationen eingegangen. Sie sollen in die Lage versetzt werden, im Rahmen des Ordnungsrechts Anordnungen und Verfahren rechtssicher in der Praxis umzusetzen.

Inhalt

1. Wahrnehmung ordnungsrechtlicher Aufgaben
2. Rechtsgrundlagen des Ordnungsrechts
3. Eingriffsbefugnisse und Zwangsmittel
4. Spezielles Gefahrenabwehrrecht im Ordnungsamt
5. Überblick über das Ordnungswidrigkeitenrecht
6. Aufgaben des kommunalen Ordnungsdienstes
7. Präsenz in der Stadt/Gemeinde
8. Zusammenarbeit mit der Polizei und anderen Behörden
9. Aktuelle Praxisfälle - Drogenabhängige, Jugendtreffs, Sachbeschädigungen, Vandalismus
10. Wohnungsvermüllung, Platzverweisverfahren, Obdachlosigkeit, aggressives Betteln
11. Sicherheit bei Veranstaltungen
12. Umgang mit Anfragen/Anträgen von sog. Reichsbürgern

Die Seminarinhalte werden dem aktuellen Rechtsstand zum Seminartermin angepasst.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-O-01-12/23
Termin **26. Oktober 2023** von 09:00 bis ca. 14:30 Uhr
Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Einführung in das Straßen-/Wegerecht

Zielgruppe Sachbearbeiter/-innen für Strassen und Wegerecht in Kommunen, Referenten/-innen, die mit der Bearbeitung von Anträgen von verkehrsrechtliche Anordnung befasst sind, Mitarbeiter und Mitarbeiterin, die mit den Folgen einer ev. (auch nur zeitlich) strittigen Anordnung (Vorlaufzeit, Sichtbarkeitsgrundsatz etc.) befasst sind

Ihr Nutzen Das Seminar stellt die Rechtslage und vor allem die Grundlagen des Straßenrechtes zu den verkehrsrechtlichen Anordnungen (Qualität, Allgemeinverfügung, Zuständigkeit, Rechtsschutz) etc. und auch Urteile, Beschlüsse und Entscheidungen aus der Rechtsprechung und/oder auch aktuelle Änderungen der Rechtslage (StVO etc.) vor und bringt Sie auf den aktuellen Stand, der neuen Rechtsprechung und Rechtsentwicklungen.

Inhalt

- Einführung in das Straßenrecht
- Straßenverkehrsrechtliche Anordnungen
- Form
- Wirkung
- Voraussetzungen
- Anordnungs- und Durchführungshinweise
- Zuständigkeiten für verkehrsrechtliche Anordnungen
- aktuelle Probleme und Rechtsprechung zu allgemeinen Fragen des Straßenrechtes
- Vorlaufzeit von Anordnungen vor Ahndung und Durchsetzbarkeit
- 3-Tages-Regel des BVerwG
- Ausnahmen
- Eilmaßnahmen, etc.

Nummer O-02-53/23

5. Termin 15. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht

8. Termin 8. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Ordnungswidrigkeitenrecht Update

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen für Verkehrsordnungswidrigkeiten in den Kommunen, Referenten/-innen die mit der Bearbeitung von Einsprüchen beschäftigt sind, Mitarbeiter/-innen, die Tag ein Tag aus und bei jedem Wetter „draußen“ im kommunalen Vollzugsdienst arbeiten und auch einmal wissen möchten, was denn eigentlich dann vor Gericht aus der Sache wird...?
Ihr Nutzen	Vermittlung der aktuellen Rechtsprechung im Owi-Recht des Straßenverkehrs und die jeweils aktuelle Entwicklung.
Inhalt	Das Seminar stellt die aktuellen Urteile, Beschlüsse und Entscheidungen aus der Rechtsprechung und/oder auch aktuelle Änderungen der Rechtslage (BKatVO etc.) vor und bringt Sie immer halbjährlich auf den aktuellen Stand, der neuen Rechtsprechung und Rechtsentwicklungen.
Schwerpunkte	OWiG-Recht / Verfahren ggf. auch StPO, wegen § 46 OWiG; Aktuelle Rechtsprechung, AG, OLG, BKatVO, Straßenverkehrs-OWi, Bußgeldrecht, Änderungen. Entwicklung StVG, StVO, Zulassungsrecht, Änderung, auch Verfahrensrecht OWiG, StPO, viele neue Urteile und Entscheidungen, auch zu Rechtsbeschwerden Entscheidungen der OLG.
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-O-02-49/23	
Termin	16. November 2023 von 09:00 bis ca. 12:00 Uhr	
Entgelt	123,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	160,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Fahrerlaubnisrecht

Aktuelle Rspr. zu § 28 FeV, Entwicklung zum Führerscheintourismus und die typ. Probleme zu Fahrerlaubnis, Alkohol, Drogen und Rauschmittel

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen für Fahrerlaubnisrecht in den Führerscheinstellen, Fahrerlaubnisbehörden
Ihr Nutzen	<p>Die FeV (Fahrerlaubnisverordnung) birgt in ihrer Anwendung so einige Tücken und Fragen. Die Harmonisierung in der EU und der trotzdem immer noch mögliche Führerscheintourismus sind in der akt. Rsp. der VG und OVG-Ebene ebenso präsent, wie Drogen, Alkohol und alle Fragen rund um die MPU.</p> <p>Dabei ist die gegenseitige Anerkennungspflicht der EU FS-Richtlinie auch an Voraussetzungen gebunden (z. B. Wohnsitzprinzip). Aber polnische Behörden geben kaum Auskunft dazu.? Ganz bescheiden wird es in Ungarn, wie kann man dem Missbrauch und den Formen des FS-Tourismus „beikommen“?</p> <p>Aktuelle Probleme und Fragen, die es rechtssicher zu klären gilt. Inkl. diverser Rsp. zu allg. Fragen der Fahrerlaubnis. Wann darf eine ev. rechtsmissbräuchlich erworbene polnische oder tschechische Fahrerlaubnis „aberkannt“ werden? Führerscheintourismus geht auch nach „Westen“, Niederlande, Luxemburg & Co. + Was gilt bei Fahreignungszweifeln aufgrund von Drogen oder Alkohol? Medizin-Cannabis, was droht sonst bei der bevorstehenden Legalisierung von weichen Drogen?</p>
Inhalt	<p>Das Seminar stellt die Rechtslage der jüngeren Rspr. und die jetzt geltenden Inhalte der FeV insb. nach § 28 FeV und der EU FS- Richtlinie dar. Es vermittelt Rechtssicherheit beim Umgang mit den Fragen einer Entziehung oder Neuerteilung und der Anerkennung (oder Aberkennung) ausländischer EU-Fahrerlaubnisse.</p> <p>Auch Urteile, Beschlüsse und Entscheidungen aus der Rechtsprechung und/oder auch aktuelle Änderungen der Rechtslage (in der obergerichtlichen Betrachtung) werden vorgestellt.</p> <p>Das Seminar bringt Sie auf den aktuellen Stand, der neuen Rspr. und Rechtsentwicklungen in der FeV im Fahrerlaubnisrecht. Die Teilnehmer erhalten ein Skript für ihre Unterlagen.</p>
Schwerpunkte	Akt. Entwicklung und Rspr. zum Fahrerlaubnisrecht. Führerscheintourismus, Alkohol und Drogen.
Nummer	O-02-59/23
Termin Ort	18. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Fahrerlaubnisrecht und fortschreitendes Alter in der Bevölkerung Wie umgehen mit älteren Mitbürgern?

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen für Fahrerlaubnisrecht in den Führerscheinstellen, Fahrerlaubnisbehörden
Ihr Nutzen	<p>Die FeV (Fahrerlaubnisverordnung) geht immer noch davon aus: Die Erlaubnis gilt auf Lebenszeit, nur das Dokument (der Führerschein) muss alle 15 Jahre erneuert werden.</p> <p>Aufgrund der demographischen Entwicklung nehmen immer mehr ältere Menschen als Autofahrer am Straßenverkehr teil, dies birgt einige Probleme in der Praxis. Immer mehr schwere Unfälle durch ältere Fahrer entstehen deshalb und nicht unbedacht stellt sich daher die Frage, wann sollte die Fahreignung in Frage gestellt werden? Bisher gilt: Alleine das Alter spielt für die Entziehung der Fahrerlaubnis keine Rolle.</p> <p>Wie kann man trotzdem (bis zu einer evtl. Änderung auf EU-Ebene) bei ersten Anzeichen als Behörde aktuell rechtssicher und korrekt reagieren?: Z. B. Fahrproben unter Aufsicht anordnen, oder eine persönliche Vorstellungspflicht beim FS-Tausch zum Anlass nehmen, oder Untersuchung beim Verkehrsmediziner durchsetzen.</p> <p>Es geht um richtige Strategien, um dem wachsenden Problem entgegen zu treten.</p> <p>Aktuelle Probleme und Fragen, die es rechtssicher zu klären gilt. Inkl. diverser Rsp. zu allg. Fragen der Fahrerlaubnis und Alter. Wann darf eine ev. Kontrolle und Fahrprobe verlangt werden, wann kann man ältere Mitbürger zum Verkehrsmediziner oder gar zum Fahreignungstest schicken?</p> <p>Das Seminar stellt die akt. Rspr. zu diesem Thema ebenso vor, wie die geltenden Regeln der FeV. Das Seminar bringt Sie auf den aktuellen Stand, der neuen Rspr. und Rechtsentwicklungen in der FeV im Fahrerlaubnisrecht.</p>
Inhalt	<p>Das Seminar stellt die Rechtslage und die jüngere Rspr. und die jetzt geltenden Inhalte der FeV zum Sonderproblem ältere Kraftfahrer/-innen dar. Es vermittelt Rechtssicherheit beim Umgang mit den Fragen einer Entziehung oder gar Neuerteilung einer Fahrerlaubnis bei älteren FS-Inhaber/-innen. Auch Urteile, Beschlüsse und Entscheidungen aus der Rechtsprechung und/oder auch aktuelle Änderungen der Rechtslage (in der obergerichtlichen Betrachtung) werden vorgestellt.</p>
Nummer	O-02-60/23
Termin	19. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Fahrerlaubnisrecht

Fahrerlaubnisrecht – und einstw. Rechtsschutz vor Gericht - Zweifel an der Fahreignung.

Zielgruppe	Sachbearbeiter/-innen für Fahrerlaubnisrecht in den Führerscheinstellen, Fahrerlaubnisbehörden
Ihr Nutzen	<p>Die FeV (Fahrerlaubnisverordnung) gibt immer wieder neue Fragen auf. Woher dürfen Informationen zu ev. Eignungszweifeln kommen, genügen besorgte anonyme Nachbarn oder muss es die offizielle Meldung durch Gericht, Behörde und Polizei sein?</p> <p>Sind Taten im privaten Umfeld und gesteigertes Aggressionspotential verwertbar, um Zweifel zu begründen. Ist ein „Kneipenschläger“ auch ein schlechter Fahrer? Was gilt bei Medikamenten, Medizinmissbrauch. Wann kann eine MPU angeordnet werden, wann nur eine medizinische Untersuchung? Wie lange ist eine Information noch verwertbar? Gibt es Verjährung, Verwirkung bei Anordnungen, etc., etc.</p> <p>Wo kann einstw. Rechtsschutz bei Gericht dann evtl. greifen, wo nicht? Aktuelle Probleme und Fragen, die es rechtssicher zu klären gilt. Inkl. diverser Rsp. zu allg. Fragen der Fahrerlaubnis und den allg. Zweifeln an der Fahreignung aus nicht verkehrstypischen Informationsquellen stammen. Was ist verwertbar und genügt für Anordnungen und Beibringungspflichten.</p>
Inhalt	<p>Das Seminar stellt die Rechtslage und die jüngere Rspr. und die jetzt geltenden Inhalte der FeV zum Sonderproblem Quelle der Information und verkehrsfremde Auffälligkeiten und einstw. RS vor dem VG dar.</p> <p>Es vermittelt Rechtssicherheit beim Umgang mit den Fragen einer Entziehung oder gar Neuerteilung einer Fahrerlaubnis. Auch Urteile, Beschlüsse und Entscheidungen aus der Rechtsprechung und/oder auch aktuelle Änderungen der Rechtslage (in der obergerichtlichen Betrachtung) werden vorgestellt.</p> <p>Das Seminar bringt Sie auf den aktuellen Stand, der neuen Rspr. und Rechtsentwicklungen in der FeV im Fahrerlaubnisrecht.</p>
Nummer	O-02-61/23
Termin	20. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	154,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 200,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen zur geforderten Zertifizierung gemäß ZTV-SA 97

Zielgruppe	Beschäftigte von Straßenverkehrs- und -baubehörden, welche im öffentlichen Verkehrsraum Arbeitsstellen anordnen, überwachen bzw. Aufträge vergeben				
Ihr Nutzen	Sie bekommen die vorgeschriebenen Fachkenntnisse nach der ZTV-SA 97 zur Erlangung des vom Gesetzgeber geforderten Zertifikats vermittelt.				
Inhalt	<p>Schulungsgruppe: A - Anordnende Behörde, D - Auftragnehmer</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundsätze und Rechtsprechung zur Verkehrssicherung 2. Zuständigkeiten bei der Genehmigung von Verkehrsraumeinschränkungen 3. Mängel, Risiken, Ursachen und Folgen von Abspermaßnahmen 4. Zivil-, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht 5. Straßen- und Verkehrsrecht (StVO, VwV zur StVO, FStrG) 6. Angrenzende Regelwerke, Grundwissen Vertragsrecht 7. Begriffsbestimmungen mit praktischen Erläuterungen wie öffentlicher Verkehrsraum, Hindernisbereitung, Amtsanmaßung, Körperverletzung, fahrlässige Tötung usw. 8. Anordnung und Ausführung von Verkehrsraumeinschränkungen 9. Kontrolle, Überwachung, Abnahme und Änderungen von angeordneten Arbeitsstellen 10. Amtshaftung und Haftung für schädigende Ereignisse 11. Notbaumaßnahmen 12. RSA – Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen, Komplettabhandlung 13. ZTV-SA 97 – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen, Komplettabhandlung 14. Aktualisierung der RSA21-Richtlinie 				
Dozent	Hansjörg Heller				
Nummer	O-02-32/23				
2. Termin	22. Januar 2024 von 09:00 bis 16:00 Uhr				
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)				
Entgelt	<table border="0"> <tr> <td>114,00 €</td> <td>Mitglieder des Zweckverbandes</td> </tr> <tr> <td>148,00 €</td> <td>Nichtmitglieder</td> </tr> </table>	114,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes	148,00 €	Nichtmitglieder
114,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes				
148,00 €	Nichtmitglieder				

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Das Gebäudeenergiegesetz heute und morgen: So werden Ihre Gebäude klimaneutral

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bau-, Planungs- und Bauordnungsämter sowie der Wohnungsbaugesellschaften; Architektinnen und Architekten, Fachplanerinnen und Fachplaner, Sachverständige für Schall- und Wärmeschutz, Energieberaterinnen und Energieberater

Ihr Nutzen Am 1.1.2024 wird das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG) in Kraft treten. Nach der Novellierung 2022, die sich im Wesentlichen mit Neubauten befasste, beinhaltet die neue Novellierung vor allem Anforderungen an Heizungsanlagen sowie Anforderungen an den Wärmeschutz von Nichtwohngebäuden. Als Instrument der Energie- und Klimaschutzpolitik enthält es wichtige Regelungen, um das Ziel des nahezu klimaneutralen Gebäudebestandes in Deutschland bis zum Jahr 2045 zu realisieren.

Erfahren Sie mehr über diese aktuelle Rechtsgrundlage! Der Referent erläutert Ihnen die wesentlichen Inhalte des Gesetzes. Er veranschaulicht die Änderungen und Neuerungen gegenüber den bisherigen Regelungen und geht insbesondere auf die kommunalen Besonderheiten ein. Sie erhalten praxistaugliche Tipps und Hinweise. Die beschlossenen Novellierungen GEG werden ebenso behandelt wie die im kommenden Jahr zu erwartenden grundlegenden weiteren Anforderungen des EU, die diese im Rahmen des Planes zur Klimaneutralität ins Auge fasst. Informieren Sie sich bei einem Experten und bringen Sie Ihr Wissen auf den aktuellen Stand!

- Inhalt**
1. Ausgangslage: von den EU-Gebäuderichtlinien 2010 und 2018 sowie der EnEV zum GEG
 2. Veränderte Anforderungen bei Neubauten und Sanierungen sowie bei der Erweiterung und Änderung von Gebäuden
 3. Anforderungen an Heizungsanlagen bei Neubau und Bestandssanierung (65%-Regel)
 4. Anforderungen an Wärmenetze
 5. Kommunale Wärmeplanung und GEG
 6. Energiebilanzierung und Bewertung von Energieträgern
 7. Berechnung von Anlagen erneuerbarer Energien und KWK-Anlagen
 8. Die wichtigsten Ordnungswidrigkeiten
 9. Ausblick auf die weitere Entwicklung bis 2030 vor dem Hintergrund schärferer EU-Vorgaben und der Planungen der Bundesregierung

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-G-01-60/23

Termin **11. Dezember 2023** von 09:00 bis 12:30 Uhr

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Online-Modul-Seminar: **Flächennutzungs-** **planung** Grundseminar

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus kommunalen Bauverwaltungen

Was ist ein **Online-Modul-Seminar**?

Dieses Online-Modul-Seminar: ist der Mitschnitt des gehaltenen Seminars aufbereitet ohne Chat und Teilnehmerdaten. Wir stellen Ihnen das Seminar in vier Einheiten zur Verfügung und Sie können diese ansehen, zu der Zeit, wann Sie sich dies einrichten können – Sie sind komplett termin-unabhängig. Ihre Fragen, die beim Anschauen entstehen, können Sie uns bzw. dem Dozenten gern jederzeit übermitteln. Dazu finden Sie in der Lernwelt unter News die E-Mail-Adresse.

Sie buchen das Seminar und bekommen den Zugang zur Lernwelt, dort stehen Ihnen die Module zur Verfügung. **Sie haben 14 Tage Zeit sich diese anzusehen.** Außerdem erhalten Sie Unterrichts-Begleitmaterial (Skript und weitere Unterlagen, die der Dozent Ihnen zur Verfügung stellt).

Sollten Sie techn. Schwierigkeiten haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite – Sie können uns dazu gern anrufen. Lernwelthotline: 0351 43835-16 oder lernwelt@sksd.de

Ihr Nutzen

Im Web-Seminar werden die rechtlichen Grundlagen für das Verfahren zur Aufstellung bzw. Änderung eines Flächennutzungsplans und die materiellen Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Flächennutzungsplan behandelt.

Inhalt

1. System der räumlichen und städtebaulichen Planung
2. Abgrenzung von Gesamtplanung und Fachplanung
3. Verhältnis von F-Plan und B-Plan
4. Konkretisierungsgrad des F-Plans
5. Aufstellungsverfahren - ausgewählte Probleme
6. Umweltprüfung, Klimaschutz beim F-Plan
7. Abwägung, Begründung
8. Verfahrensfehler bei der Aufstellung des F-Plan
9. Genehmigungsverfahren
10. Änderung des F-Plans

Nummer web-G-03-22/23

Termin **Sie sind terminunabhängig**

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: Grundlagen des Bauordnungsrechts für Neu- und Quereinsteiger

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Bauaufsicht und Bauverwaltung, die wenige Vorkenntnisse haben oder ihre Kenntnisse auf eine solide Grundlage stellen möchten

Ihr Nutzen Auf der Basis des elementaren Baurechts vermittelt das Seminar neuen, aber auch in den Bauämtern länger tätigen Mitarbeitern an Hand aktueller Rechtsprechung und Fällen aus der Praxis alle Grundlagen zum baulichen, technischen und organisatorischen Bauordnungsrecht. Sie analysieren besondere Problemfälle und erhalten Lösungsvorschläge und praxistaugliche Hilfen.

Inhalt

1. Grundbegriffe (Anlagen, Vorhaben, Gebäude)
2. Einzelschriften (Abstandflächen, Erschließung, Stellplätze, Brandschutz)
3. Verfahren
 - Genehmigungsverfahren
 - Freistellungsverfahren
 - Besondere Verfahren
 - Rechtssichere Bescheide im Bauordnungsrecht
 - Rechtsbehelfe und die Rolle der Behörde im verwaltungsgerichtlichen Verfahren

Die Seminarinhalte werden dem aktuellen Rechtsstand zum Seminartermin angepasst.

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-G-01-33/23

Termin **19. Oktober 2023** von 09:00 bis 14:30 Uhr

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Online-Modul-Seminar: **Windenergieanlagen im Baurecht: Das neue Genehmigungsrecht 2023**

Zielgruppe

Beschäftigte von kommunalen Bauplanungs-, Bauaufsichts- und Liegenschaftsämtern, von regionalen Planungsträgern, Genehmigungsbehörden, Rechtsämtern und anderen Verwaltungsbehörden

Was ist ein **Online-Modul-Seminar**?

Dieses Online-Modul-Seminar: Der Dozent hat sein Wissen im Seminarformat für Sie als Video aufgenommen. Wir stellen Ihnen das Seminar in drei Einheiten zur Verfügung und Sie können diese ansehen, zu der Zeit, wann Sie sich dies einrichten können – Sie sind komplett terminunabhängig.

Ihre Fragen, die beim Anschauen entstehen, können Sie uns bzw. dem Dozenten gern jederzeit übermitteln. Dazu finden Sie in der Lernwelt unter News die E-Mail-Adresse.

Sie buchen das Seminar und bekommen den Zugang zur Lernwelt, dort stehen Ihnen die Module zur Verfügung. **Sie haben 14 Tage Zeit sich diese anzusehen.** Außerdem erhalten Sie Unterrichts-Begleitmaterial (Skript und weitere Unterlagen, die der Dozent Ihnen zur Verfügung stellt).

Sollten Sie techn. Schwierigkeiten haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite – Sie können uns dazu gern anrufen. Lernwelthotline: 0351 43835-16 oder lernwelt@sksd.de

Ihr Nutzen

Verstärkt durch den Ukraine-Krieg soll der Ausbau erneuerbarer Energien in den kommenden Jahren ambitioniert vorangetrieben werden, um einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energieversorgungssicherheit zu leisten. Mit Beginn 2023 ist das umfangreiche Gesetzespaket zur Beschleunigung des Ausbaus der Windenergie an Land in Kraft getreten. Neben dem Wind-an-Land-Artikelgesetz, mit dem u.a. auch das Baugesetzbuch umfassend geändert wurde, sind zusätzlich durch das Windenergieflächenbedarfsgesetz, das Gesetz zur sofortigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für die erneuerbaren Energien im Städtebaurecht und das Gesetz zur Änderung des Raumordnungsgesetzes und anderer Vorschriften alle Regelungen und Verfahren für die Standortauswahl und Genehmigung von Windenergieanlagen umfassend geändert worden. Verglichen mit der bisherigen Planungssystematik gibt es damit ab sofort einen völligen Systemwechsel für das Genehmigungsregime von Windenergieanlagen. Ziel der umfangreichen Neuregelungen in rund 13 Gesetzen ist es, dass bis 2032 durchschnittlich 2 Prozent der Landesflächen für Windenergie an Land zur Verfügung stehen. Dies bedeutet mehr als eine Verdoppelung der derzeit ausgewiesenen Fläche.

Das Seminar soll einen Überblick über die Vielzahl der praxisrelevanten, teils hochkomplexen Gesetzesänderungen und auch jeweils länderspezifischen Umsetzungsregelungen geben.

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Inhalt

1. Ausgangslage
2. Ablauf des BImSchG-Genehmigungsverfahren
3. Flächenauswahl und Genehmigung Planungsrecht - altes Recht
4. Systemwechsel 2023 - Änderung des Planungsrechts für WEA
5. Wind-an-Land-Gesetz
6. Windenergieflächenbedarfsgesetz
7. Gesetzes zur Änderung des Raumordnungsgesetzes und anderer Vorschriften
8. Das neue EEG 2023
9. Gesetz zur sofortigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für die erneuerbaren Energien im Städtebaurecht
10. Neue Länderregelungen 2023

Nummer	web-G-03-22/23	
Termin	Sie sind terminunabhängig / Teilen Sie uns Ihren Wunschtermin mit	
Entgelt	103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	134,00 €	Nichtmitglieder

Online-Modul-Seminar: **Baurecht** **§ 34 BauGB** - Zulässigkeit von Vorhaben und rechtliche Grenzen

Zielgruppe	Beschäftigte aus kommunalen Verwaltungen, die regelmäßig mit baurechtlichen Fragen befasst sind
-------------------	---

Was ist ein **Online-Modul-Seminar**?

Online-Modul-Seminar: Der Dozent hat sein Wissen im Seminarformat für Sie als Video aufgenommen. Wir stellen Ihnen das Seminar in drei Einheiten zur Verfügung und Sie können diese ansehen, zu der Zeit, wann Sie sich dies einrichten können – Sie sind komplett terminunabhängig.

Ihre Fragen, die beim Anschauen entstehen, können Sie uns bzw. dem Dozenten gern jederzeit übermitteln. Dazu finden Sie in der Lernwelt die E-Mail-Adresse.

Sie buchen das Seminar und bekommen den Zugang zur Lernwelt, dort stehen Ihnen die Module zur Verfügung. **Sie haben 14 Tage Zeit sich diese anzusehen.** Außerdem erhalten Sie Unterrichts-Begleitmaterial (Skript und weitere Unterlagen, die der Dozent Ihnen zur Verfügung stellt).

Sollten Sie techn. Schwierigkeiten haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite – Sie können uns dazu gern anrufen. Lernwelthotline: 0351 43835-16 oder lernwelt@sksd.de

Ihr Nutzen

Im Online-Modul-Seminar werden die einzelnen Facetten des § 34 BauGB behandelt. Die Abgrenzung zum Außenbereich und die Auslegung der gesetzlichen Kriterien zum Einfügen stellen für viele Anwender eine besondere Herausforderung dar. So ist oft zu prüfen, wo die rechtlichen Grenzen des § 34 BauGB erreicht sind und wann planerisch gegenzusteuern ist, um städtebauliche Fehlentwicklungen zu vermeiden. Auch die praktische Bedeutung von faktischen Baugebiete für die Zulässigkeit von Vorhaben und die Bestimmungen zum Ausschluss schädlicher Auswirkungen auf zentrale Versorgungsbereiche von Gemeinden sind Gegenstand des Web-Seminars.

Inhalt

1. Bedeutung des § 34 BauGB
2. Abgrenzung Innen- und Außenbereich
3. Bebauungszusammenhang
4. Bestimmung Ortsteil
5. Einfügen in die Eigenart der näheren Umgebung
6. Bodenrechtliche Spannungen
7. Baugebiete i.S.d. BauNVO
8. Ausnahme und Befreiung
9. Schutz zentraler Versorgungsbereiche
10. Innenbereichssatzungen
11. Praxisrelevante Sonderfälle

Hinweis

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie bei der Anmeldung erhalten.

Nummer

mod-G-01-43/23

Termin

Sie sind terminunabhängig / Teilen Sie uns Ihren Wunschtermin mit

Entgelt

103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Online-Modul-Seminar: **Baurecht**

§ 34 BauGB - Zulässigkeit von Vorhaben und rechtliche Grenzen

Zielgruppe	Beschäftigte aus kommunalen Verwaltungen, die regelmäßig mit baurechtlichen Fragen befasst sind
-------------------	---

Was ist ein **Online-Modul-Seminar**?

Online-Modul-Seminar: Der Dozent hat sein Wissen im Seminarformat für Sie als Video aufgenommen. Wir stellen Ihnen das Seminar in drei Einheiten zur Verfügung und Sie können diese ansehen, zu der Zeit, wann Sie sich dies einrichten können – Sie sind komplett terminunabhängig.

Ihre Fragen, die beim Anschauen entstehen, können Sie uns bzw. dem Dozenten gern jederzeit übermitteln. Dazu finden Sie in der Lernwelt die E-Mail-Adresse.

Sie buchen das Seminar und bekommen den Zugang zur Lernwelt, dort stehen Ihnen die Module zur Verfügung. **Sie haben 14 Tage Zeit sich diese anzusehen.** Außerdem erhalten Sie Unterrichts-Begleitmaterial (Skript und weitere Unterlagen, die der Dozent Ihnen zur Verfügung stellt).

Sollten Sie techn. Schwierigkeiten haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Seite – Sie können uns dazu gern anrufen. Lernwelthotline: 0351 43835-16 oder lernwelt@sksd.de

Ihr Nutzen

Im Online-Modul-Seminar werden die einzelnen Facetten des § 34 BauGB behandelt. Die Abgrenzung zum Außenbereich und die Auslegung der gesetzlichen Kriterien zum Einfügen stellen für viele Anwender eine besondere Herausforderung dar. So ist oft zu prüfen, wo die rechtlichen Grenzen des § 34 BauGB erreicht sind und wann planerisch gegenzusteuern ist, um städtebauliche Fehlentwicklungen zu vermeiden. Auch die praktische Bedeutung von faktischen Baugebiete für die Zulässigkeit von Vorhaben und die Bestimmungen zum Ausschluss schädlicher Auswirkungen auf zentrale Versorgungsbereiche von Gemeinden sind Gegenstand des Web-Seminars.

Inhalt

1. Bedeutung des § 34 BauGB
2. Abgrenzung Innen- und Außenbereich
3. Bebauungszusammenhang
4. Bestimmung Ortsteil
5. Einfügen in die Eigenart der näheren Umgebung
6. Bodenrechtliche Spannungen
7. Baugebiete i.S.d. BauNVO
8. Ausnahme und Befreiung
9. Schutz zentraler Versorgungsbereiche
10. Innenbereichssatzungen
11. Praxisrelevante Sonderfälle

Hinweis

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie bei der Anmeldung erhalten.

Nummer

mod-G-01-43/23

Termin

Sie sind terminunabhängig / Teilen Sie uns Ihren Wunschtermin mit

Entgelt

103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 €	Nichtmitglieder

Web-Seminar: Baulasten in der Praxis

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus kommunalen Bauverwaltungen

Ihr Nutzen Baulasten sind ein wichtiges Instrument, um Verstöße gegen bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Vorschriften zu heilen und für begünstigte Grundstücke überhaupt eine Bebaubarkeit zu gewährleisten. Ziel des Web-Seminars, die rechtssichere Anwendung der Baulasten aufzuzeigen. Anhand von Beispielfällen aus der Praxis und der aktuellen Rechtsprechung werden die Unterschiede zwischen der öffentlich-rechtlichen Baulast und den Möglichkeiten zivilrechtlichen Absicherungen z. B. durch Grunddienstbarkeiten dargestellt.

- Inhalt**
1. Rechtsnatur der öffentlich-rechtlichen Baulast
 - Rechtsgrundlage SächsBauO
 - Unterscheidung zwischen Baulast, Grunddienstbarkeit und beschränkte persönliche Dienstbarkeit
 - Kombination verschiedener Sicherungsinstrumente
 2. Voraussetzungen für die Eintragung von Baulasten
 - freiwillige Verpflichtungserklärung
 - Rechtsanspruch auf Eintragung
 - Baulastenverzeichnis und Einsichtnahme
 3. Regelungsgehalt von Baulasten
 - planungsrechtlicher Inhalt
 - Nutzungsbeschränkungsbaulasten
 - Sicherung des Gebotes der nachbarlichen Rücksichtnahme
 - Veräußerungsverbot, Nutzungsfestschreibung und Rückbaupflichtung
 - Arten der Baulasten (Zufahrtsbaulast, Abstandsflächenbaulast, Stellplatzbaulast, Vereinigungsbaulast)
 4. Rechtsfolgen, Rechtswidrigkeit/Nichtigkeit von Baulasten
 5. Löschung, Rechtsschutz gegen Baulasten

Hinweis Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer web-G-01-46/23

Termin **23. Oktober 2023** von 09:00 bis 14:30 Uhr

Entgelt 114,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
148,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.

Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 1

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der unteren Bauaufsichtsbehörden, von Ämtern mit Bauherrenfunktion sowie von Bauämtern der Gemeinden
Ihr Nutzen	<p>In diesem dreigeteilten Seminar erhalten Sie einen umfassenden praxisnahen Überblick über die repressiven Einschreitbefugnisse der unteren Bauaufsichtsbehörden. Hierbei wird insbesondere Wert auf eine Verknüpfung der Anforderungen an das bauaufsichtliche Einschreitverfahren mit den wesentlichen Vorschriften des Allgemeinen Verwaltungsrechts gelegt. Unter Verwendung einer Vielzahl von Beispielen aus der Praxis und mit Bezug auf aktuelle Rechtsprechungen wird auf die häufigsten Verfahrensfehler eingegangen und Hinweise zu deren Vermeidung gegeben.</p> <p>Im Mittelpunkt des ersten Teils stehen die Aufgaben und die Zuständigkeit der unteren Bauaufsichtsbehörde, die Ermächtigungsgrundlagen zum bauaufsichtlichen Einschreiten mit deren Tatbestandsvoraussetzungen sowie der formelle und materielle Bestandsschutz.</p>
Hinweis	Das ursprünglich in zwei Teilen durchgeführte Seminar wurde aufgrund der Hinweise und Wünsche der Teilnehmenden in den vergangenen Jahren nunmehr in drei Teile aufgeteilt. Somit steht mehr Zeit insbesondere für praktische Beispielfälle, Übungen, Diskussionen und Fragen zur Verfügung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Aufgaben und Zuständigkeit der unteren Bauaufsichtsbehörde2. Ermächtigungsgrundlagen zum bauaufsichtlichen Einschreiten, Tatbestandsvoraussetzungen und Reichweite der Ermächtigungsgrundlagen<ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Generalermächtigung, § 58 Abs. 2 Satz 2 SächsBO- Baueinstellung, § 79 SächsBO- Nutzungsuntersagung, § 80 Satz 2 SächsBO- Beseitigungsanordnungen, § 80 Satz 1 SächsBO- Abgrenzung zu Anordnungsbefugnissen der Gemeinde3. Formeller und materieller Bestandsschutz
Arbeitsmittel	Bitte die SächsBO und das VwVfG zur Veranstaltung mitbringen.
Dozent	Ralf Lorenz
Nummer	G-01-37/23
Termin	23. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 2

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen der unteren Bauaufsichtsbehörden, von Ämtern mit Bauherrenfunktion sowie von Bauämtern der Gemeinden
Ihr Nutzen	<p>In diesem dreigeteilten Seminar erhalten Sie einen umfassenden praxisnahen Überblick über die repressiven Einschreitbefugnisse der unteren Bauaufsichtsbehörden. Hierbei wird insbesondere Wert auf eine Verknüpfung der Anforderungen an das bauaufsichtliche Einschreitverfahren mit den wesentlichen Vorschriften des Allgemeinen Verwaltungsrechts gelegt. Unter Verwendung einer Vielzahl von Beispielen aus der Praxis und mit Bezug auf aktuelle Rechtsprechungen wird auf die häufigsten Verfahrensfehler eingegangen und Hinweise zu deren Vermeidung gegeben.</p> <p>Im Mittelpunkt des zweiten Teils stehen die verfahrensrechtlichen Anforderungen, die Ermessensausübungen mit den Besonderheiten des intendierten Ermessens und der Ermessenreduzierung auf Null sowie die Auswahl der Adressaten der Anordnungen.</p>
Hinweis	Das ursprünglich in zwei Teilen durchgeführte Seminar wurde aufgrund der Hinweise und Wünsche der Teilnehmenden in den vergangenen Jahren nunmehr in drei Teile aufgeteilt. Somit steht mehr Zeit insbesondere für praktische Beispielfälle, Übungen, Diskussionen und Fragen zur Verfügung.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verfahrensrechtliche Anforderungen 2. Grundsatz der Bestimmtheit 3. Ermessen & Verhältnismäßigkeit <ul style="list-style-type: none"> - Entschließung- und Auswahlermessen - Ermessenreduzierung auf Null - Intendiertes Ermessen - Grundsatz der Verhältnismäßigkeit 4. Fristsetzungen 5. Adressaten einer Anordnung und Auswahl unter mehreren Verantwortlichen <ul style="list-style-type: none"> - Zustands- und Handlungsverantwortliche nach Polizeirecht - Störerauswahl bei mehreren Verantwortlichen
Arbeitsmittel	Bitte die SächsBO, das VwVfG und das SächsPBG zur Veranstaltung mitbringen
Dozent	Ralf Lorenz
Nummer	G-01-43/23
Termin	24. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Grundlagen des bauaufsichtlichen Einschreitens – Teil 3

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der unteren Bauaufsichtsbehörden, von Ämtern mit Bauherrenfunktion sowie von Bauämtern der Gemeinden

Ihr Nutzen In diesem dreigeteilten Seminar erhalten Sie einen umfassenden praxisnahen Überblick über die repressiven Einschreitbefugnisse der unteren Bauaufsichtsbehörden. Hierbei wird insbesondere Wert auf eine Verknüpfung der Anforderungen an das bauaufsichtliche Einschreitverfahren mit den wesentlichen Vorschriften des Allgemeinen Verwaltungsrechts gelegt. Unter Verwendung einer Vielzahl von Beispielen aus der Praxis und mit Bezug auf aktuelle Rechtsprechungen wird auf die häufigsten Verfahrensfehler eingegangen und Hinweise zu deren Vermeidung gegeben.

Im Mittelpunkt des dritten Teils stehen die Zwangsmittel zur Durchsetzung einer bauaufsichtlichen Anordnung, das Ausräumen zivilrechtlicher Hindernisse im Rahmen der Vollstreckung (Duldungsanordnungen) sowie das bauaufsichtliche Einschreiten auf Antrag Dritter.

Hinweis: Das ursprünglich in zwei Teilen durchgeführte Seminar wurde aufgrund der Hinweise und Wünsche der Teilnehmenden in den vergangenen Jahren nunmehr in drei Teile aufgeteilt. Somit steht mehr Zeit insbesondere für praktische Beispielfälle, Übungen, Diskussionen und Fragen zur Verfügung.

- Inhalt**
1. Anordnung der sofortigen Vollziehung
 2. Vollstreckung bauaufsichtlicher Anordnungen
 3. Duldungsanordnungen
 4. Einschreiten auf Antrag Dritter
 5. Rechtsschutz

Arbeitsmittel Bitte die SächsBO, das VwVfG und das SächsVwVG zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Ralf Lorenz

Nummer G-01-52/23

Termin **25. Oktober 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 103,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
134,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Praxisfälle und aktuelle Urteile zu Planungsleistungen - „Fälle Fälle Fälle“

Zielgruppe	Bau- und Planungsämter bei Städten, Kommunen und Landkreisen, Rechtsämter; alle Behörden, die mit der Vorbereitung, Planung und Durchführung von Bauvorhaben befasst sind
Ihr Nutzen	<p>Aktuelles zu Planungsleistungen, deren Auslobung, Verträge sowie zum Honorar – erläutert an aktuellen Praxisfällen und Urteilen.</p> <p>Ein Update mit Tipps zur Planungs- und Honorarpraxis für Praktiker auf Grundlage des aktuellen Meinungsstandes und der Praxisfälle von Obergerichten nach BGB, „HOAI“ u. a. Nach 42 Jahren besiegelte der Europäische Gerichtshof (EuGH) das Ende von verbindlichen Mindest- und Höchstsätzen für Planungshonorare in Deutschland, welches durch das ArchLG und die „neue“ HOAI 2021 zum 01.01.2021 umgesetzt wurde. Der BGH und Obergerichte konkretisieren seither die neuen Rechtslagen „mehr recht als schlecht“. Den meisten Marktteilnehmern fehlt es auch deshalb an Erfahrungen im Umgang mit den neuen Rechtslagen. Aus Fehlern anderer und Urteilen lernt man beste Beispiele, die man selber vermeiden sollte. Das gilt für Planer, aber auch und gerade für öffentliche AG.</p>
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Details zu aktuellen Rechtsprechungen im Lichte der Praxis von BGB, HOAI, VgV usw. 2. Ausschreibungen von Planungsleistungen (Schwerpunkt unterschwellig) 3. Praxisbewährte Bewertungskriterien (Eignung, Zuschlag) bei Planungsvergaben 4. Planungspraxis im Kontext der rechtlichen und wirtschaftlichen Realitäten 5. Objektüberwachung und -betreuung, „die Baustelle“ sowie die „LPH 9“ 6. Planungs-, Architekten- und Ingenieurverträge vor der HOAI 2021 und „mit und ohne HOAI“ 7. konkrete Planbeispiele und obergerichtlich entschiedenen Referenzfälle
Dozent	Ulf Greiner Mai
Nummer	G-03-10/23
Termin	17. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	121,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 157,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Update – Nachträge / Bauzeitverlängerung für Planungsleistungen „mit und ohne HOAI 2021“

Zielgruppe

Bau- und Planungsämter bei Städten, Kommunen und Landkreisen, Rechtsämter; alle Behörden, die mit der Vorbereitung, Planung und Durchführung von Bauvorhaben befasst sind

Ihr Nutzen

Zur Praxis von Leistungen und Honoraren für Beratung, Planung und Objektüberwachung einschl. Nachträgen und Bauzeitenverlängerung.

Sie erhalten – zugeschnitten auf die Belange der öffentlichen Hand - taktuelle Tipps zur Planungs- und Honorarpraxis in schwierigen Zeiten des Umbruchs im Planungs- und Honorarrecht. Ein „Weiter so!“ kann es für die Vorbereitung, Bewertung und Abrechnung und für auskömmliche Vergütungen von Leistungen beim Planen und Überwachen nicht geben.

Im Seminar wird ein Grundverständnis der Zusammenhänge zwischen BGB, VgV, VOB und HOAI erarbeitet. Dazu werden Sie im Umgang mit den leistungsseitigen Grundangeboten („Basisleistungen“) der HOAI und den möglichen vergütungsseitig relevanten Honoraroptionen dazu trainiert. Gleichwohl die Honorartabellen unverbindlich sind, enthält die HOAI 2021 eine verbindliche Honorarfiktion, falls z. B. eine wirksame Honorarvereinbarung in Textform fehlt. Galt bis 2020 „Preisrecht bricht Vertrag“, so sind seit 2021 Planungsverträge so einzuhalten, wie vereinbart. Auch für „HOAI-Honorare“ gilt: Es gibt weder „falsche“ Honorarzonen noch „falsche“ Vereinbarungen. Zusatzhonorare bei Nachträgen z. B.. durch Verlängerung der Planungs- und Bauzeiten lassen hingegen erhebliche Auslegungsspielräume zu, die von AG und Planern unterschiedlich genutzt werden können. Vielen Verträgen fehlt es z. B. bei Änderungsplanungen an eindeutigen Regelungen. In Nachtragsverhandlungen zum Honorar wird oft aneinander vorbeigeredet.

Sie erhalten Erfahrungen dazu, wie dennoch in der Praxis „mit und ohne HOAI“ fair und respektvoll gearbeitet werden kann, gerade auch bei Nachträgen. Angesprochen werden dazu auch neue Trends zu Auslobungen, Planungsverträgen und Abrechnungen. Fragen und Probleme der TN zu Markt- und Rechtslagen stehen dabei im Mittelpunkt.

Inhalt

1. Von der Idee zur Umsetzung - „LPH 0“ und die HOAI 2021 – HOAI von Anfang an?
2. Vertragsgestaltung „mit und ohne HOAI“ – wirksame Honorarverträge
3. Zeithonorar vs. Festhonorar vs. „HOAI-Honorar“ - Wie kalkuliere ich richtig?
4. Honorare beim „Planen und Bauen im Bestand“ zielführend vereinbaren

5. „Honorarverhandlungen“ bei Änderungs- / Wiederholungsanforderungen, Nachträgen
6. Was sind Mehraufwendungen? Welche Nachweise sind erforderlich?
7. Wann ist eine Bauzeitverlängerung „wesentlich“? Wie erfolgt die Abrechnung?
8. Praxisfolgen aktueller Rechtsprechungen zur HOAI und zum Planungsvertragsrecht

Das Seminar vermittelt verständliches Wissen anhand von Praxisfällen

Dozent Ulf Greiner Mai

Nummer	G-02-34/23	
Termin	27. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	157,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Update - Ausschreibungen von Planungsleistungen - es geht auch einfach und ohne § 3 (7) S. 2 VgV, aber wie?

Zielgruppe

Bau- und Planungsämter bei Städten, Kommunen und Landkreisen, Rechtsämter; alle Behörden, die mit der Vorbereitung, Planung und Durchführung von Bauvorhaben befasst sind

Ihr Nutzen

Die ganz aktuelle Praxis von Ausschreibung, Vergabe, Verträgen und Honorarabrechnung für Planungs- und überwachungsleistungen

Mit Beschluss v. 16.06.2023 strich der Bundesrat Satz 2 aus § 3 (7) VgV. Diese Änderung der Vergabeverordnung (VgV) trifft die bisherige Praxis der Vergabe von Planungsleistungen durch öffentliche Auftraggeber (öAG) erheblich und gehört nicht zu deren Routine. Ein Preiswettbewerb „ohne HOAI“ ist längst Realität. Nunmehr unterliegen künftig bis zu 10 x mehr Planungsaufträge den strengeren, formalen und zeitaufwendigeren Regeln des Oberschwellenbereichs einschließlich der europaweiten Ausschreibung. Völlig unklar ist, wie die öffentliche Hand diese Herausforderung effektiv und zeitsparend schaffen soll. Für die Vergaberegeln und die Abgrenzung zwischen Unter- und Oberschwellenbereich maßgeblich ist der vorab geschätzte Auftragswert. Bisher mussten die Honorare der Objekt- und Fachplanungsleistungen oftmals nicht addiert und konnten getrennt betrachtet werden. Dass wird jetzt anders. Die Auftragswertschätzung erhält eine ganz neue Bedeutung und Qualität. Auch Festpreisvergaben und Inhalte / Umfänge der jeweiligen Planungsvorbereitung einschl. Kosteneinschätzung (§ 650 p BGB) sind neu zu bewerten, um Planungen im Einzelfall effektiv und kurzfristig (und damit unerschwinglich) auszuschreiben. Dazu gehört auch eine vergaberechtsfeste Auswahl zielführender Eignungs- und Zuschlagskriterien. Zu allem bedarf es künftig weiterer Kenntnisse, da z. B. Leistungsvorgaben und Einschätzung der Honorare nicht (mehr) zwingend nach HOAI erfolgen muss, sondern planspezifisch. Ein „weiter so wie bisher“ zur Vorbereitung, Auslobung, Vergabe und Abrechnung kann und wird es für Planungen nicht geben. Das Vergabe- und Vertragsrecht ist dazu im Umbruch, was nicht wenige Freiheitsgrade in der Gestaltung von Leistungen und deren Vergütungen eröffnet. Um Planungen und Bauvorhaben wirklich voranzubringen und nicht bereits bei deren Auslobung steckenzubleiben, sollten öAG das neue „Auslobungsspiel“ bestmöglich durchschauen. So können Nachteile vermieden werden.

Es ist Zeit eingeplant für Ihre konkrete Fragen und Probleme zu aktuellen Markt- und Rechtslagen.

Inhalt

1. Auslobungen / Ausschreibungen von Planungsleistungen (Geht noch unerschwinglich?)
2. Verhandlungsverfahren vs. offenes Verfahren – was ist die richtige Verfahrensart?

3. Praxisbewährte Bewertungskriterien (Eignung, Zuschlag) und deren Bewertungen
4. Was ist ein „angemessenes Honorar“? Was ist ein ungewöhnlich „niedriger Preis“?
5. „Zielfindungsphase“ vor Auslobung, was beinhaltet diese und was nicht?
6. Was ist ein „LV Planung“? Wie könnten „Leistungsblöcke“ aussehen?
7. Freiräume und deren Grenzen bei der Leistungsgestaltung und deren Beschaffung
8. Hinweise zur „Prüfung“ und Bewertung vermeintlich niedriger Honorarangebote

Das Seminar ist zugeschnitten auf die besonderen Belange und Routinen der öffentlichen Hand und das Wissen wird anhand von Praxisfällen vermittelt.

Dozent

Ulf Greiner Mai

Nummer	G-03-21/23	
Termin	14. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	121,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	157,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Die Vergabe freiberuflicher Leistungen nach VgV - Erfahrungen der Verfahrensbetreuung aus der Praxis (Vergabe oberhalb der EU-Schwellenwerte)

Zielgruppe	Die Vergabe freiberuflicher Leistungen nach VgV - Erfahrungen der Verfahrensbetreuung aus der Praxis (Vergabe oberhalb der EU-Schwellenwerte)	
Ihr Nutzen	<p>Im Rahmen des Seminars werden wesentliche Unterschiede der einzelnen Vergabearten nach VgV mit Verweis auf die Vergabeverordnung und praktischer Beispiele sowie hilfreicher Quellen erläutert. Sie werden u. a. in die Lage versetzt, eine mögliche Abfrage für die Verfahrensbetreuung zu erstellen.</p> <p>Terminliche Risiken und wichtige Grundlagen des Vergabeprozesses werden benannt und praxistaugliche Formulierungen für Kriterien bewertet.</p> <p>Am Ende des Seminars sollen Sie über ein Grundverständnis für Vergabeverfahren und ihrer Durchführung verfügen und Vor- und Nachteile einzelner Entscheide im Vergabeprozess benennen können.</p>	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Inhalte und Verfahrensarten nach VgV: zeitliche Abläufe und Meilensteine 2. Das Leistungsbild der Verfahrensbetreuung 3. Eignung- und Zuschlagskriterien 4. Formblätter: Aufwand und Nutzen beim AG und den teilnehmenden Büros 5. Zusammenfassung: Die Inhalte einer VgV- Bekanntmachung im TED 6. Praxisbeispiele für einzelne Planungsleistungen 7. Der Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 als „Sonderweg“ ? 	
Nummer	G-03-25/23	
Neuer Termin	7. November 2023 von 9:00 bis 12:30 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	103,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	134,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) im Vollzug und in der Praxis

Zielgruppe	Entsorgungsbetriebe für mineralische Abfälle, Baufirmen aus dem Straßen- und Tiefbaubereich, Behörden für den Abfall- und Bodenbereich, Deponiebetreiber	
Ihr Nutzen	Sie haben vor nicht allzu langer Zeit den Grundkurs „Einführung in die Ersatzbaustoffverordnung“ besucht. Dazu bieten wir den Erweiterungskurs zur Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung in der Praxis an. Voraussetzung für diesen Kurs ist, dass Sie die grundlegenden Kenntnisse zur Ersatzbaustoffverordnung mitbringen.	
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stand der Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung im Vollzug 2. Vorerkundung mineralischer Abfälle an der Anfallstelle, die nicht durch die GewerbeabfallV bzw. die ErsatzbaustoffV beschrieben werden 3. Hinweise zu den Vorerkundungen von Boden- und Baggergut gemäß BBodSchV 4. Konkrete Umsetzungsvorschläge für verschiedene Teilprozesse der Ersatzbaustoffverordnung 5. Spezielle Anwendungsbereiche der ErsatzbaustoffV wie ländlicher Wegebau, R-Beton und Bezüge zu den bautechnischen Anforderungen im Hinblick auf Schadstoffe 6. Vorschläge zur praktischen Umsetzung der Annahmekontrolle und Güteüberwachung 7. Detaillierte Bewertung und Berechnung der Untersuchungsergebnisse für die Materialwerte/ Überwachungswerte anhand anschaulicher Fallbeispiele 8. Anforderungen an Verfüllungen von Tagebauchlöcher gemäß BBodschV und mögliche Ausnahmen davon 9. Weitere wichtige Neuerungen der novellierten BBodSchV mit Auswirkungen für den Baubereich 10. Vorstellung der Dokumentation und Anzeigepflichten für MEB Programm 	
Dozent	Oliver Sommer, Mitarbeiter SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH, langjährige Erfahrung im Bereich der Begutachtung im Rahmen der Akkreditierungspraxis, Fachbegutachter i.A. der DAKkS GmbH, Experte u.a. im Bereich der Abfallbewertung	
Nummer	U-01-07/23	
Termin	6. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr	
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)	
Entgelt	300,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	240,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Wirkungsvolle Chefentlastung – strukturiert und kompetent

Zielgruppe

Sekretärinnen, Assistentinnen und deren männliche Kollegen

Ihr Nutzen

Ihre Chefin / Ihr Chef braucht Entlastung? Dann übernehmen Sie Aufgaben vollständig und eigenverantwortlich. Bereiten Sie Informationen zielgerichtet bis zur Entscheidungsreife auf. Managen Sie die Termine pünktlich und zuverlässig. Gewinnen Sie Überblick im E-Mail-Posteingang. Seien Sie vorbereitet, wenn der Vertretungsfall für Ihre Vorgesetzten, aber auch für Sie selbst ansteht.

Inhalt

1. Wie gute Zusammenarbeit gelingt
 - Kommunikation als Basis für die Chefentlastung
 - mehr Kompetenz durch ein klares Rollenverständnis
 - Tagesbesprechungen und Rücksprachen strukturieren
 - besser delegieren – wie Sie Arbeitsaufträge vollständig annehmen
 - die 7W's zur Terminfestlegung
 - wichtige Unterlagen immer griffbereit
2. Informationen zur Entscheidungsreife vorbereiten
 - Regeln für den Informationsfluss
 - komplexe Sachverhalte auf den Punkt bringen
 - Entscheidungen vorbereiten
3. E-Mail-Management:
 - Überblick beim Posteingang
 - E-Mails für den Chef aufbereiten
 - Tipps und Tricks mit Outlook
4. Den Vertretungsfall vorbereiten
 - Abwesenheit des Chefs – so läuft alles glatt
 - Abwesenheit der Sekretärin – Ad hoc- und geplante Vertretungen vorbereiten

Dozentin

Silke Heuwerth

Nummer

S-01-25/23

Termin

8. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

122,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
159,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

E-Mail-Korrespondenz 2023

Wertschätzende E-Mails schreiben – mehr als KI

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen aus allen Verwaltungsbereichen mit Außenkorrespondenz

Im Vorfeld

Die E-Mail-Korrespondenz erobert mehr und mehr das Terrain. Viele Kunden bzw. Geschäftspartner schreiben eine „lockere E-Mail“ und erwarten eine Antwort in den nächsten 30 Minuten. Das stellt viele Mitarbeitende vor neue sprachliche Herausforderungen.

Wie schreibe ich eine korrekte E-Mail?

1. Wie vertraut bzw. persönlich darf man schreiben?
2. Individuelle E-Mail-Korrespondenz? Der Abschied vom Mustertext?!
3. KI nutzen, um E-Mails zu schreiben?
4. Welche rechtlichen Anforderungen an E-Mails sind einzuhalten?
5. Leichte Sprache einsetzen? Wie viel Transparenz braucht Ihre E-Mail?
6. Welche Entwicklung nimmt die E-Mail-Sprache (Kurzsprache, bildhafte Elemente, gendergerechte Formen, ...)?

E-Mails sollten verbindlich und fachlich korrekt formuliert sein. Die Empfänger möchten im Zeitalter der Informationsflut schnell und präzise informiert werden. Darüber hinaus geht es aber in den meisten Situationen um Wertschätzung. Die E-Mail-Kommunikation hat eine eigene Entwicklung genommen. Wichtig ist eine empfängerorientierte und wertschätzende Kommunikation.

Ihr Nutzen

1. Sie schärfen ihr Fingerspitzengefühl zur sprachlich-kommunikativen Netiquette in der E-Mail-Korrespondenz. Sie kennen Vorteile und Grenzen der E-Mail.
2. Sie sind in der Lage, E-Mails individuell, kurz und prägnant zu formulieren. Sie können sich auf die entsprechende sprachliche Wellenlänge einstellen.
3. Sie vertiefen ihre Kenntnisse über Normen der Korrespondenz, die auch in der E-Mail bedeutsam sind bzw. bedeutsam werden (Zahlenschreibweisen, Abkürzungen, Schreibung mit Kurzstrich, ...).

4. Sie kennen Trends in der sprachlichen Entwicklung, z. B. zu gendergerechten Anredeformen. Sie können diese Trends in ihren eigenen und unternehmensspezifischen Schreibstil integrieren.
5. Sie optimieren Ihren Schreibstil in E-Mails durch wertschätzende Formulierungen und eine glaubhafte persönliche Note.

Dozent Dr. Steffen Walter

Nummer	S-03-28/23
1. Termin	4. Juli 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
2. Termin	4. Dezember 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht
3. Termin	29. Januar 2024 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	161,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 209,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: E-Mail-Korrespondenz 2023

Sprachliche Entwicklungen im Zeitalter der Digitalisierung

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen aus allen Verwaltungsbereichen mit Außenkorrespondenz

Im Vorfeld Die E-Mail-Korrespondenz erobert mehr und mehr das Terrain. Viele Bürger bzw. Geschäftspartner schreiben eine „lockere E-Mail“ und erwarten eine Antwort in den nächsten 30 Minuten. Das stellt viele Beschäftigte vor neue sprachliche Herausforderungen.

Wie schreibe ich eine korrekte und aussagekräftige E-Mail?

1. Wie kurz darf man schreiben? Welcher Grad der Vertrautheit ist angebracht?
2. Individuelle E-Mail-Korrespondenz? Der Abschied vom Musterbrief?
3. Wann ist ein Brief aus rechtlichen Gründen besser angebracht?
4. Einfache oder Leichte Sprache einsetzen? Oder beides?
5. Welche Potenziale bietet die Sprache für diese neue Form der Korrespondenz?

E-Mails sollten individuell, verbindlich und verständlich formuliert sein. Die Empfänger möchten im Zeitalter der Informationsflut vor allem schnell und präzise informiert werden. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten im Zusammenhang mit der E-Mail-Korrespondenz eine verstärkte Transparenz der Kommunikation.

- Ihr Nutzen**
1. Sie schärfen ihr Fingerspitzengefühl zur sprachlich-kommunikativen Netiquette in der E-Mail-Korrespondenz. Sie kennen Vorteile und Grenzen der E-Mail.
 2. Die Teilnehmenden sind in der Lage, E-Mails individuell, kurz und prägnant zu formulieren. Sie können sich auf die entsprechende sprachliche Wellenlänge einstellen.
 3. Sie können Ihr Anliegen in einer E-Mail verständlich und überzeugend darstellen. Dabei schreiben sie serviceorientiert.
 4. Sie vertiefen Ihre Kenntnisse über Normen der Korrespondenz, die auch in der E-Mail bedeutsam sind bzw. bedeutsam werden (Zahlenschreibweisen, Abkürzungen, Schreibung mit Bindestrich, ...).
 5. Sie kennen Trends in der sprachlichen Entwicklung, z. B. über gendergerechten Anredeformen. Sie können diese Trends in ihren eigenen und verwaltungsspezifischen Schreibstil integrieren.

Inhalt

1. E-Mail-Netiquette
 - Sprachliche Entwicklungen integrieren
 - Normen einhalten und kreative Freiräume nutzen
 - Entwicklung einer Kurzsprache?
 - Professioneller Umgang mit Antwortzeiten, ...
2. Knotenpunkte der E-Mail
 - Der Betreff als präzise Orientierung
 - Entwicklungstrends bei Anrede und Gruß
 - Einleitung – kurz und nicht bürokratisch
 - Einfache/Leichte Sprache im Hauptteil
Etwas Persönliches zum Schluss?
3. Stilistische Tendenzen
 - Leserorientierung mit „Du“/„Sie“
 - Konjunktivformen als Diplomatie nutzen
 - Zeitgemäße Formulierungen ohne bürokratische Floskeln
4. Normen der Korrespondenz
 - Zahlenschreibweisen
 - Schreibung und Verwendung von Abkürzungen
 - Bindestrichschreibungen
 - Symbole und weitere Zeichen

Hinweise

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer

web-S-03-28/23

Termin**4. Dezember 2023** von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr**Entgelt**

161,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
209,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skzd.de informieren.

Rechtssicherheit im Schulsekretariat

Zielgruppe Schulsekretäre/-innen, Schulsachbearbeiter/-innen, Mitarbeitende in der Schulverwaltung

Ihr Nutzen Vermittlung von rechtlicher Handlungssicherheit bei häufig auftretenden Rechtsfragen im Alltag eines Schulsekretariats

- Inhalt**
1. Arbeitsrechtliche Fragen (Weisungsrecht, Spannungsfeld zwischen Arbeitgeber und Schulträger)
 2. Zeichnungsbefugnisse, Berechtigung zur Ausstellung von Bescheinigungen und zur Führung von Dienstsiegeln
 3. Haftungsrechtliche Fragen im Zusammenhang mit der Aufsicht über Schülerinnen und Schüler, der Aufbewahrung von Schülereigentum und dem Schuleigentum
 4. Entgegennahme und Aufbewahrung von Geld; Datenschutz und Datenweitergabe an Dritte (z. B. Eltern, Polizei, Jugendamt; Sorgerechtliche Fragen im Zusammenhang mit dem Schulbesuch

Nummer S-06-07/23

Online-Termin 17. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr - ausgebucht

Präsenz-Termin 20. November 2023 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Online in der Lernwelt

Entgelt 125,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
163,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

10-Finger-Schreiben in 4 Stunden

Zielgruppe	Mitarbeiter/-innen, die daran interessiert sind, ihre Arbeitsabläufe zu optimieren
Ihr Nutzen	Sie erarbeiten an einem Tag das gesamte Tastenfeld. Sie wissen, welcher Finger welche Taste bedient und können mit 10 Fingern blind und richtig schreiben.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Grundreihe2. Oberreihe und Umschalttaste3. Unterreihe / Ziffern4. Zeichen in der Oberreihe
Methoden	Diese Methode basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Hirnforschung. Die Tastatur wird mental über Farben und Bilder erarbeitet. Erst im letzten Teil jeder Stunde wird am PC praktisch trainiert. In kürzester Zeit wird so auf entspannte Weise das gesamte Tastaturfeld erarbeitet.
Arbeitsmittel	Bitte bringen Sie einen Laptop mit.

Nummer	SH-12-01/23
Termin	17. Januar 2024 von 10:00 bis ca. 15:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	141,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 177,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.

Web-Seminar: **Perfekte Ablage im digitalen Office** Vorgänge optimieren - Ordnung schaffen

Zielgruppe

Beschäftigte aller Bereiche und Ebenen

Ihr Nutzen

Sie stehen vor der Herausforderung, Dokumente und Akten einheitlich zu strukturieren und müssen sicher stellen, dass Wissen sinnvoll zur Verfügung gestellt wird. Doch wie stellen Sie sicher, dass Sie eine geforderte Information schnell finden? Wie lassen sich Geräte und Plattformen übergreifend und einheitlich koordinieren?

Inhalt

1. Struktur in Ordernern
2. Welche Tools auf der Festplatte Ordnung schaffen und für Sie mühe-los aufräumen
3. Vorgangsoptimierung im digitalen Office
4. Unerledigtes schnell und einfach sortieren – für sich, den Chef und das Team PC, Tablets und Smartphones
5. Teamübergreifendes Arbeiten an Dokumenten und gute vernetzte Laufwerksstrukturen
6. Schneller Zugriff auf Dokumente und Dateien
7. Keine Doppelablage – keine unnötige Sucharbeit
8. Geordnete und vernünftige E-Mail-Verwaltung
9. Einheitliche und verständliche Dokumentenspeicherung
10. Einfache Wiedervorlage und Aufgabenverteilung

Hinweis

Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer

web-H-10-04/23

Termin

23. Oktober 2023 von 09:00 bis ca. 15:00 Uhr

Entgelt

126,00 € Mitglieder des Zweckverbandes
164,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skسد.de informieren.

Web-Seminar: Tabellenkalkulation mit MS EXCEL - Aufbauschulung

Zielgruppe	Beschäftigte aller Bereiche und Ebenen
Inhalt	Sie haben schon mit Excel gearbeitet oder die Grundschulung besucht und wollen Ihr Wissen ausbauen? In dieser Veranstaltung vervollkommen Sie Ihr Wissen und schaffen die Voraussetzungen für eines der Excel-Fortgeschrittenenthemen. Darüber hinaus werden Sie Gelegenheit erhalten, das Erlernte der Grundschulung und dieses Aufbauseminars in mehreren Übungen anzuwenden. Das ist besonders dann wichtig, wenn Sie Excel nicht täglich im Berufsalltag anwenden.
Arbeitsmittel	Excel
Hinweis	Ihre Teilnahme erfolgt über Zugangsdaten für unsere Lernwelt, die Sie mit Ihrer Erstanmeldung zu einem Web-Seminar beim SKSD erhalten.

Nummer	web-H-07-08/23	
Termin	29. November 2023 von 09:00 bis 15:00 Uhr	
Entgelt	126,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
	164,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Sächsischen Kommunalen Studieninstitutes Dresden

gültig ab 1. Januar 2023

Für sämtliche Veranstaltungen des Zweckverbandes Sächsisches Kommunales Studieninstitut Dresden (in der Folge kurz: SKSD) gelten ausschließlich die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (in der Folge kurz: AGB). Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden nicht anerkannt, es sei denn, das SKSD stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

Abschnitt 1 Offene Seminare

Offene Seminare (inkl. Fachlehrgänge) in Präsenz und Web-Seminare

1. Anmeldungen erfolgen durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin oder deren/dessen Anstellungskörperschaft (Beide im Folgenden: Anmelder/Anmelderin) schriftlich, in Textform per E-Mail oder über die Homepage des SKSD jeweils unter Angabe der Seminarnummer.
Der Termin für den Anmeldeschluss liegt vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin, soweit nichts Anderes bestimmt ist.
Mit der Anmeldung erkennt der Anmelder/die Anmelderin die AGB des SKSD an.
2. Anmeldungen über die Homepage des SKSD werden nach Eingang bestätigt. Diese Eingangsbestätigung führt noch nicht zum Vertragsschluss.
3. Der Vertrag kommt vielmehr zustande, nachdem das SKSD die Anmeldung geprüft und dem Anmelder/der Anmelderin den Vertragsschluss durch gesonderte Anmeldebestätigung (in der Regel per E-Mail) bestätigt hat (Auftragsbestätigung). Das Vertragsverhältnis kommt zwischen dem Anmelder/der Anmelderin und dem SKSD zustande.
Die Leistungen des SKSD werden gegenüber dem Teilnehmer/der Teilnehmerin erbracht, die der Anmelder/die Anmelderin dem SKSD benannt hat. Der Vertrag steht unter der auflösenden Bedingung, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.
Sollte das Seminar nicht stattfinden, werden der Anmelder/die Anmelderin unverzüglich informiert. Sollte der Termin einer Veranstaltung verschoben werden müssen, gilt die Anmeldung automatisch für den neuen Termin.
4. Der Anmelder/die Anmelderin erklärt sich mit der Anmeldung einverstanden, dass das SKSD sämtliche für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten speichert und verarbeitet. Dies geschieht zum Zwecke der Vertragsdurchführung und unter Berücksichtigung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz.
5. Bei einer Abmeldung bis einen Tag vor Anmeldeschluss (Nr. 1 Satz 2) wird keine Stornopauschale fällig. Bei einer späteren Abmeldung wird das volle Entgelt berechnet.
Es ist jederzeit die Benennung eines Ersatzteilnehmers/einer Ersatzteilnehmerin zulässig.
6. Nimmt ein angemeldeter Teilnehmer/eine angemeldete Teilnehmerin in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
7. Der Anmelder/die Anmelderin kann unter den nachfolgend genannten Voraussetzungen vom Vertrag zurücktreten bzw. die Teilnahme abmelden. Aus sonstigen Rechtsgründen bestehende Anfechtungs-, Kündigungs- oder Widerrufsrechte bleiben hiervon unberührt.
 - Abmeldungen sind schriftlich per Brief oder in Textform per E-Mail vorzunehmen.
 - Dem Anmelder/der Anmelderin bleibt vorbehalten, in allen nachgenannten Fällen nachzuweisen, dass dem SKSD kein oder ein geringerer Schaden entsteht.

Abschnitt 2 Inhouse-Seminare

Inhouse-Seminare in Präsenz und Web-Inhouse-Seminare

1. Inhouse-Seminare sind alle Ein- oder Mehrtagesveranstaltungen, die auf Wunsch der jeweiligen Verwaltung oder sonstigen Einrichtung speziell für ihre Bediensteten konzipiert und angeboten werden. Sie finden grundsätzlich in der jeweiligen Verwaltung oder sonstigen Einrichtung statt.
2. Die interessierte Verwaltung erteilt dem SKSD den Auftrag zum Erstellen der Kalkulation eines Inhouse-Seminars. Das SKSD gibt auf Grund der Zusendung einer Anfrage der jeweiligen Verwaltung oder sonstigen Einrichtung ein Angebot ab. Die AGB werden angenommen mit dem Auftrag zur Angebotserstellung. An das Angebot hält sich das SKSD 4 Wochen gebunden. Der Vertrag für ein Inhouse-Seminar kommt durch die Annahme des schriftlichen Angebotes des SKSD (Auftragsbestätigung) zustande.
3. Die Verwaltung erklärt sich mit Angebotsannahme einverstanden, dass das SKSD sämtliche für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten speichert und verarbeitet. Dies geschieht zum Zwecke der Vertragsdurchführung und unter Berücksichtigung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz.
4. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag wird ein Stornopauschale fällig. Diese beträgt bei einem Rücktritt bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn das halbe Kursentgelt. Bei einem Rücktritt zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn oder später ist das volle Entgelt zu entrichten.
5. Bei einer Terminverschiebung nach Angebotsannahme durch den Auftraggeber wird eine Bearbeitungspauschale von 5 % der Auftragssumme fällig.
6. Die Umwandlung eines Inhouse-Seminars von Präsenz in ein Web-Inhouse-Seminar durch das SKSD rechtfertigt keine Verschiebung oder eine Absage durch den Auftraggeber.
7. Storno- und Bearbeitungspauschale werden nicht fällig, sofern nicht zu vertretender Umstände des Auftraggebers zu einer Stornierung oder Verschiebung führen.
8. Nimmt ein angemeldeter Teilnehmer/eine angemeldete Teilnehmerin in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
9. Für die Konzipierung und Angebotserstellung von Inhouse-Seminaren in Präsenz bzw. Web-Inhouse-Seminare wird eine Bearbeitungspauschale fällig. Diese beträgt 10 % der Angebotssumme.
Sie wird fällig, wenn das Angebot nicht innerhalb einer Frist von 4 Wochen angenommen wird. Bei Auftragserfüllung und Durchführung des Inhouse-Seminars in Präsenz bzw. als Web-Inhouse-Seminar entfällt die Bearbeitungspauschale.

Abschnitt 3 Coachingmaßnahmen

Anmeldung und Vertrag

1. Die interessierte Verwaltung / die interessierten Coachee erteilen dem SKSD den Auftrag zum Erstellen der Kalkulation einer Coachingmaßnahme. Das SKSD gibt auf Grund der Zusendung einer Anfrage der jeweiligen Verwaltung / des interessierten Coachee oder sonstigen Einrichtung ein Angebot ab. An das Angebot hält sich das SKSD 4 Wochen gebunden.
2. Der Vertrag für die Coachingmaßnahme kommt durch die Annahme des schriftlichen Angebotes des SKSD (Auftragserteilung) zustande. Die AGB des SKSD werden mit der Annahme anerkannt. Auftraggeber kann der Coachee selbst oder sein Arbeitgeber sein.
3. Die Anmeldungen zum Coaching erfolgen schriftlich, in Textform per E-Mail. Der Vertrag beginnt zum spezifisch und individuell vereinbarten Zeitpunkt und endet mit der Abschlusssitzung.

Urheberrecht, Datenschutz und Verschwiegenheitspflicht

1. Die dem SKSD übermittelten Daten werden elektronisch in der Datenbank der Geschäftsstelle erfasst. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Der Coach und das SKSD sind an die Schweigepflicht gebunden. Kenntnisse, die der Coach über Geschäftsgeheimnisse und vertrauliche Interna erlangt, unterliegen der Geheimhaltung auch nach Beendigung des Coachings. Das gleiche gilt auch für persönliche Daten und Informationen aus dem Coaching.
2. Verwendete Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des SKSD vervielfältigt werden.

Rücktritt

Erfolgt ein Rücktritt von der vereinbarten Coachingmaßnahme, zahlt der Auftraggeber eine Stornopauschale in Höhe von 143,00 €. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, unabhängig vom Zeitpunkt des Rücktritts, die im Zusammenhang mit der Coachingmaßnahme entstehenden Kosten zu übernehmen (z. B. vom Coach geforderte Kosten).

Abschnitt 4 Lehrgänge

Lehrgänge

1. Anmeldungen erfolgen durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin oder deren/dessen Anstellungskörperschaft (Beide im Folgenden: Anmelder/Anmelderin) schriftlich per Brief, in Textform per E-Mail oder über die Homepage des SKSD jeweils unter Angabe der Lehrgangsnummer.
2. Der Termin für den Anmeldeschluss liegt vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin, soweit nichts Anderes bestimmt ist.
3. Mit der Anmeldung erkennt der Anmelder/die Anmelderin die AGB des SKSD an.
4. Anmeldungen über die Homepage des SKSD werden nach Eingang bestätigt. Diese Eingangsbestätigung führt noch nicht zum Vertragsschluss.
5. Der Vertrag kommt vielmehr zustande, nachdem das SKSD die Anmeldung geprüft und dem Anmelder/der Anmelderin den Vertragsschluss durch gesonderte Anmeldebestätigung (in der Regel per E-Mail) bestätigt hat (Auftragsbestätigung). Das Vertragsverhältnis kommt zwischen dem Anmelder/der Anmelderin und dem SKSD zustande.
6. Die Leistungen des SKSD werden gegenüber dem Teilnehmer/der Teilnehmerin erbracht, die der Anmelder/die Anmelderin dem SKSD benannt hat. Der Vertrag steht unter der auflösenden Bedingung, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.
7. Sollte der Lehrgang nicht stattfinden, werden der Anmelder/die Anmelderin unverzüglich informiert. Sollte der Termin des Lehrgangsbegins verschoben werden müssen, gilt die Anmeldung automatisch für den neuen Termin.
8. Der Anmelder/die Anmelderin erklärt sich mit der Anmeldung einverstanden, dass das SKSD sämtliche für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten speichert und verarbeitet. Dies geschieht zum Zwecke der Vertragsdurchführung und unter Berücksichtigung der einschlägigen gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz.
9. Der Anmelder/die Anmelderin kann unter den nachfolgend genannten Voraussetzungen vom Vertrag zurücktreten bzw. die Teilnahme abmelden. Aus sonstigen Rechtsgründen bestehende Anfechtungs-, Kündigungs- oder Widerrufsrechte bleiben hiervon unberührt.
10. Abmeldungen sind schriftlich per Brief oder in Textform per E-Mail vorzunehmen.
11. Dem Anmelder/der Anmelderin bleibt vorbehalten, in allen nachgenannten Fällen nachzuweisen, dass dem SKSD kein oder ein geringerer Schaden entsteht.
12. Abmeldung vom Lehrgang:
 - a) Bei Abmeldung nach Zugang der Anmeldebestätigung bis zu 31 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird eine Stornopauschale von 143,00 EUR fällig.

- b) bei Abmeldung innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn wird eine Ausfallvergütung in Höhe von 50 % des Lehrgangsentgelts (ohne Prüfungsgebühren) fällig. Dem SKSD bleibt es vorbehalten, einen höheren Schaden im Einzelfall nachzuweisen.
- c) Bei Abmeldung nach Lehrgangsbeginn bleibt der/die Anmelder/-in zur Zahlung der Lehrgangsentgelte verpflichtet; ihm/ihr werden lediglich die infolge der Nichtteilnahme des/r angemeldeten Teilnehmers/-in ersparten Aufwendungen erstattet.
- 13. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers/einer Ersatzteilnehmerin ist im Falle einer Abmeldung nach Zugang der Anmeldebestätigung (Abschnitt 3 Nr. 5) bzw. innerhalb von 30 Tagen vor Lehrgangsbeginn zulässig.
- 14. Nimmt ein angemeldeter Teilnehmer/eine angemeldete Teilnehmerin in sonstigen Fällen an einer Veranstaltung nicht oder nur teilweise teil, besteht für die nicht genutzte Veranstaltungszeit kein Rückvergütungsanspruch.
- 15. Bei Inhouse-Lehrgängen wird im Falle eines Rücktritts vom Vertrag eine Stornopauschale fällig. Diese beträgt bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn das halbe Lehrgangsentgelt. Bei einem Rücktritt 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn oder später ist das volle Lehrgangsentgelt zu entrichten.

Abschnitt 5 Veranstaltungsablauf und –inhalte (gültig für Abschnitt 1 bis 4)

Allgemeines

- 1. Das SKSD behält sich vor, angekündigte Referenten und Referentinnen auszutauschen und den Ablauf der Veranstaltungen zu ändern, insbesondere einzelne Veranstaltungsinhalte umzugestalten, zu ersetzen oder entfallen zu lassen, soweit dies keinen Einfluss auf die grundsätzliche inhaltliche Ausrichtung und den Gesamtcharakter der Veranstaltung hat. Die Qualitätsstandards des SKSD werden gewährleistet.
- 2. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin schafft die für die Teilnahme am Web-Seminar erforderlichen technischen Voraussetzungen. Das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden übernimmt keine Haftung dafür, dass ein Web-Seminar innerhalb der konkreten Hard- und Softwareumgebung des von dem Teilnehmenden/der Teilnehmenden verwendeten Endgeräts ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Ein Technik-Check kann innerhalb einer Woche vor Veranstaltung jederzeit durchgeführt werden. Dazu wird der virtuelle Klassenraum in der „Lernwelt“ freigeschaltet. Den Zugang erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin mit seiner/ihrer Anmeldebestätigung bzw. dieser ist bereits durch eine andere durchgeführte Veranstaltung vorhanden. Der Zugang ist für alle gebuchten Veranstaltung gültig. Mit einer Buchung wird eine Nutzerlizenz für einen Teilnehmer/eine Teilnehmerin erworben. Mehrfachbuchungen sind möglich. Eine Weiterreichung des Onlineseminar-Links ist ausgeschlossen. Verstöße dagegen führen zu Nachforderungen
- 3. Es besteht kein Rückvergütungsanspruch bzw. Anspruch auf Umbuchung zu einer anderen Veranstaltung in Kulanz auf Grund einer versäumten Veranstaltung.

Entgelte, Gebühren und Pauschalen

- 1. Die Veranstaltungsentgelte bzw. Prüfungsgebühren werden mit den jeweiligen Ausschreibungen bekannt gemacht.
- 2. Für das zu zahlende Entgelt bzw. die Gebühren ist der Status des Anmeldenden (Mitglied/Nichtmitglied im Zweckverband) zu Veranstaltungsbeginn entscheidend.

Unterrichtsmittel

1. Die Seminar- und Lehrgangsentgelte beinhalten das zum jeweiligen Seminar bzw. Lehrgang gehörende Unterrichtsmaterial (Arbeitsblätter, Seminarskripte, Übersichten usw.). Nicht enthalten sind die Kosten für die VSV und die „Sächsischen Lehrbriefe“.
2. Das Entgelt für Beglaubigungen orientiert sich an den geltenden Vorschriften der Landesdirektion Sachsen. Beglaubigt werden können Urkunden, Zeugnisse oder Bescheinigungen, die durch das Sächsische Kommunale Studieninstitut Dresden ausgestellt wurden. Pro Beglaubigung werden 15 Euro erhoben.

Zahlung/Verzug/Aufrechnung mit Gegenforderungen

1. Entgelte und Gebühren (Prüfungsgebühren etc.) sind sofort fällig und innerhalb von drei Wochen ab Rechnungslegung zu zahlen.
2. Für Mahnungen wird ein Entgelt von 5,00 EUR pro Mahnung erhoben.
3. Ist das Veranstaltungsentgelt bis zum Veranstaltungsbeginn nicht beim SKSD eingegangen, kann dem Teilnehmer/der Teilnehmerin die Teilnahme an der Veranstaltung verwehrt werden.
4. Der Anmelder/die Anmelderin kann gegen Forderungen des SKSD nur mit rechtskräftig festgestellten oder unbestrittenen Forderungen aufrechnen.
5. Während Verzug werden Zinsen entsprechend § 288 des Bürgerlichen Gesetzbuches berechnet.

Urheberrechte

1. Sämtliche Veranstaltungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und werden dem Teilnehmer/der Teilnehmerin ausschließlich zur bestimmungsgemäßen Nutzung überlassen.
2. Die Veranstaltungsunterlagen dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des SKSD vervielfältigt oder anderweitig genutzt, insbesondere an Dritte weitergegeben, werden.
3. Die während einer Web-Veranstaltung gezeigten Materialien (Texte, Daten, Charts, Lichtbilder etc.) und gegebenenfalls erstellte Aufzeichnungen und bereitgestellte Unterlagen zum Herunterladen unterliegen ebenfalls dem Urheberrechtsschutz. Sämtliche Unterlagen/Inhalte sind ausschließlich zur persönlichen Verwendung bestimmt.

Haftung des SKSD

1. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des SKSD, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet das SKSD ausschließlich auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
3. Die Einschränkungen unter Nr. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des SKSD, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
4. Die sich aus Nr. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit das SKSD eine Tatsache arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

Datenverarbeitung

Die Regelungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung des SKSD niedergelegt, deren aktueller Stand auf der Homepage des SKSD, www.sksd.de, nachzulesen ist.

Sonstiges

1. Sofern es sich bei dem Anmelder/der Anmelderin um eine juristische Person des öffentlichen Rechts, um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder um einen Kaufmann handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz des SKSD.
2. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften, soweit dies nicht für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellt.
3. Sofern keine Steuerbefreiung greift, verstehen sich die Entgelte, Gebühren und Pauschalen des SKSD zzgl. der jeweils aktuell gültigen Umsatzsteuer.

Anmeldung

Anmelden können Sie sich auf unserer Website www.sksd.de / [Alle Veranstaltungen](#).

Nutzen Sie als Fortbildungsbeauftragte/r einen Zugang auf unserer Website. Über diesen können Sie jederzeit Ihre Anmeldungen vornehmen bzw. Anmeldungen überprüfen, Teilnehmer/-innen stornieren oder austauschen.

Sie können auch per E-Mail an anmeldung@sksd.de oder den Informationsblättern zu den Lehrgängen unter Anerkennung der AGB anmelden.

Fax-Anmeldungen können wir nicht mehr entgegennehmen. Bitte vermeiden Sie auch, Anmeldeformulare einzuscannen und per E-Mail zu senden.